

# & SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

16. Oktober 2025

75. Jahrgang / Nummer 42

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.  
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-

## BAUERN- MARKT SCHILTACH 19. OKTOBER 2025



**11:00 bis 17:00 Uhr**  
Der Schwarzwald braucht seine Bauern

Verkaufsoffener Sonntag: 12:00 bis 17:00 Uhr

**SCHILTACH**   
IM SCHWARZWALD

[schiltach.de](http://schiltach.de) 

## Bäuerlicher Alltag

auf unseren Höfen

vor 100 und mehr Jahren



Bäuerin: „Heut denk i, wia hab i au des alles gmacht?“

Vortrag von Willy Schoch

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 14.30 Uhr

im Klostersaal Wittichen

Veranstalter: Seniorenwerk Wittichen



# Stadt Schiltach

## Amtlicher Teil

### Am 19. Oktober: Schiltacher Bauernmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Am Sonntag, 19. Oktober 2025 veranstaltet die Stadt Schiltach zum 28sten Mal einen großen Bauernmarkt in der idyllischen Fachwerkkulisse der Schiltacher Altstadt.

An über 40 Ständen können sich die Besucherinnen und Besucher mit Produkten rund um die Landwirtschaft versorgen, Schwerpunkt bilden die Bauern aus der Region Mittlerer Schwarzwald. Wie immer wurden jedoch auch Kollegen aus anderen Gegenden eingeladen, um die Angebotspalette um Produkte zu erweitern, die im oberen Kinzigtal sonst nicht so ohne weiteres zu finden sind. So werden beispielsweise Nüsse und Äpfel vom Kaiserstuhl, Wildprodukte aus Baiersbronn, Käse von einer Alm am Vierwaldstätter See oder auch Maroni vom Bodensee zu finden sein.

Natürlich kommt auch das kulinarische Angebot zum direkten Verzehr vor Ort nicht zu kurz. So kann man sich wieder auf Flammkuchen, Pommes Frites aus frischen Kartoffeln, Schmalzbrot, Kürbis- und Nudelsuppe, frisch gepressten Apfelsaft oder auch die weithin bekannte Flößerwurst freuen.

Da sich auch die örtliche Gastronomie und die Narrenvereine in ihren Zunftstuben mit einem kulinarischen Angebot ganz auf den Bauernmarkt einstellen, gibt es genügend Gründe dafür, die Küche zu Hause an diesem Sonntag kalt zu lassen.

### Großes Rahmenprogramm für Jung und Alt – der Bader ist dieses Mal wieder dabei

Selbstverständlich wurde auch wieder ein attraktives Rahmenprogramm zusammengestellt, das neben den Auftritten der örtlichen Musikvereine aus Schiltach und Lehengericht sowie des Musikvereins Rötenbach auch die Truppe vom Bergdorf „Baderalm“ um Reinhard Bosch einschließlich der Gruppe MOST („Musik ohne Strom“) um ihren Boss Martin „Flake“ Sedlak umfasst. Jede Menge Gaudi und beste musikalische Unterhaltung sind also garantiert.

Daneben gibt es auf dem Markt handwerkliche Vorführungen und viele alte Traktoren der Bulldogfreunde Sulgen zu sehen. Traditionell haben auch der Landschaftsentwicklungsverband und die Forstverwaltung unter Federführung von Revierförster Holger Wöhrle jeweils einen umfangreichen Infostand. Direkt daneben zeigen die Schiltacher Flößer Aktivitäten rund um ihr traditionsreiches Handwerk. Für die Kinder steht wieder ein Kinderkarussell zur Verfügung, während sich der Papa am Bierstand am „Engeleck“ vom Markttreiben erholen kann.

Alles in allem verspricht der Markt, der natürlich mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden ist, wieder ein unterhaltsames und vergnügliches Ereignis zu werden. Markteröffnung ist um 11 Uhr bei der Hauptbühne in der Schramberger Straße, die örtlichen Geschäfte haben ab 12 Uhr ihre Pforten geöffnet.





## Beeinträchtigungen durch den Bauernmarkt

Wegen der Sperrung der Schiltacher Altstadt werden die innerstädtischen Bushaltestellen am Sonntag, 19.10.2025 nicht angefahren. Die Linienbusse fahren über den Schloßberg- und Kirchbergtunnel direkt zum Bahnhof.

Aus Anlass des Marktes werden schon ab Freitag, 17. Oktober Marktstände in der Hauptstraße und im Bereich des Schiltacher Marktplatzes sowie im "Hinteren Städtle" aufgebaut. Die Bevölkerung wird darum gebeten, den maßgeblichen Bereich von parkenden Autos frei zu halten.

Am Markt-Sonntag ist dann zusätzlich die Hauptstraße von der "Häberlesbrücke" bis zum "Lehengerichter Rathaus" und die "Schramberger Straße" von der Einmündung "Spitalstraße" bis zur "Stadtbrücke" gesperrt, da diese Bereiche ebenfalls in das Marktgeschehen einbezogen sind.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Stadtumfahrung mit den Tunnels als Umleitungsstrecke in Anspruch zu nehmen. Für Fahrzeuge mit Kraftfahrstraßen-Verbot, wie Fahrräder, Mofas oder Traktoren, besteht auch eine innerörtliche Umleitungsmöglichkeit.

Für die Beeinträchtigungen bittet die Stadtverwaltung Schiltach um Verständnis.



## Städtischer Bauhof - Vorbereitung Bauernmarkt

Auch für das Bauhofteam um Bauhofleiter Eugen König bedeutet diese Großveranstaltung neben den Routinearbeiten ein großer Mehraufwand und Bindung von Arbeitskraft vor, am und nach dem Markttag.

Als erste Tätigkeit für den Markt wurden mit einer Hebebühne die Banner an den Stadteingängen aufgehängt. Das Wasserwerk ist dabei schon etwas länger im Einsatz, um die Leitungen für die Stände zu verlegen und insbesondere die Beprobungen durchzuführen, damit die Trinkwasserqualität gesichert ist.

Die intensiven Vorbereitungsarbeiten starteten dann aber Anfang dieser Woche:

Rechtzeitig Parkverbotsschilder aufstellen, überall da wo das Marktgeschehen dann stattfinden wird. Das heißt am Montag schon die Schilder ausfahren, die Beschilderung entsprechend der verkehrsrechtlichen Genehmigung des Landratsamtes Rottweil aufstellen, damit am Freitagmorgen Top-Messebau die Marktstände aufbauen und die Marktplätze belegen kann.

Am Donnerstag vor dem Marktsonntag Ausgabe der Marktstände an das Team von Top-Messebau. Marktplatz sperren, kleines Podest aufbauen am Marktplatz, Blumenkübel von der Stadtbrücke, die den Marktbereich behindern, entfernen, wegfahren und zwischenlagern.

Auf dem Schiltach-Vorland wird für das Rahmenprogramm die große Bühne aufgestellt und entsprechend bestuhlt werden.

Am Freitag zusätzliche Mülleimer aufstellen, WC-Wagen anschließen, Fahrzeuge mit Schildern und Absperrungen beladen, ausfahren und zwischenlagern.

Der Marktsonntag beginnt für das Bauhofteam bereits um 04.30 Uhr, denn in aller Frühe müssen die Absperrungen an den Ortseingängen aufgestellt, der Marktbereich mit Seitenstraßen abgesperrt sowie die Umleitung ausgeschildert werden.

Dann noch rechtzeitig vor der Bestückung der Marktstände durch die Anbieter diese laut Plan vor Ort in die richtigen Positionen im öffentlichen Bereich aufstellen.

Am Sonntagabend müssen die Marktstände wieder von der öffentlichen Straße entfernt werden. Die Absperrungen und Umleitungsführung muss aufgehoben und von den Einfahrtsstraßen entfernt werden. Dazu wird noch eine grobe Müllentsorgung durchgeführt werden, so dass der Arbeitsdienst hier gegen 21.00 Uhr enden wird.

Am Montagmorgen geht's weiter mit dem Abbau der Marktstände, laden auf bereitgestellte Fahrzeuge und die ganzen Sachen wieder einlagern. Die lt. verkehrsrechtlicher Anordnung benötigten Straßenschilder und Absperrungen werden eingeholt und ebenfalls wieder eingelagert.

Dann kommen die entfernten Blumenkübel wieder zurück auf die Stadtbrücke, der Marktbereich wird gereinigt und die zur Verfügung gestellten Müllbehälter wieder eingesammelt.

Die Banner an den Ortseingängen müssen noch eingeholt, die große Bühne abgebaut und wieder eingelagert werden. Für die Stromanschlüsse der Marktbesucher sind die örtlichen Firmen Harter Elektrotechnik und Elektro Heinrich im Einsatz, teilweise schon Tage vor dem Markt und final dann noch am frühen Sonntagmorgen vor Ort.

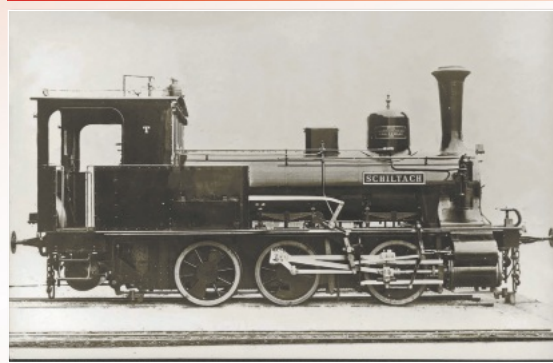
## „Der Herbst ist da...“ - der Schiltach-Kalender 2026 auch

Auch im Jubiläumsjahr gibt es wieder den Schiltach Kalender mit historischen Ansichten. Die Ausgabe für das Jahr 2026 beschäftigt sich mit Mobilität. Zu Fuß, per Bahn oder Bus, mit dem Auto oder einem historischen Einspurwagen, natürlich auch auf dem Floß oder mit dem Pferdegesspann bewegen sich Personen, werden Güter transportiert.

Mobilität machte Schiltach zum Gewerbe- und Industriestadt, zum Lebensort und Touristenziel. Mobilität machte Schiltach zu dem, was es heute ist: eine moderne Stadt auf historischen Wurzeln.

Den Wandel über die Jahrzehnte, aber auch manche Kuriosität zeigt der Kalender in beeindruckenden Fotografien. Ab sofort ist der vom Stadtarchiv herausgegebene Kalender in Schiltach bei Raiffeisen-Markt, AVIA-Tankstelle und Weltladen, in der Tourist-Info, Lehengerichter Rathaus und in Museum am Markt und Schüttesägemuseum zu haben. Der Preis beträgt 15 Euro.

### SCHILTACH damals ...



2026

## "Kirbe-Singen" - ein uralter Schiltacher Brauch:

Das Kirchweihfest allgemein findet traditionell am dritten Wochenende im Oktober statt. Im Fachwerk-, Flößer- und Gerberstädtchen Schiltach ist diese alte Tradition immer dann, wenn auch am Sonntag der schöne und weithin bekannte Schiltacher Bauernmarkt stattfindet.



Damit verbunden ist das schöne "Kirbe-Singen", ein uralter eigener einheimischer Brauch, der nicht wie Halloween oder andere Dinge von Amerika nach Deutschland rüber geschwappt ist.

Von Samstagabend an bis am Mittwoch „Obed“ gingen dabei nach Einbruch der Dämmerung Kinder mit ihren ausgehöhlten Kürbis- oder Rübengeister oder heuer eher mit einer Laterne von Haus zu Haus. Große Kürbisse wurden früher oftmals ob der Schwere im „Leiterwägle“ mittransportiert.

Vor den Häusern, die meist schon am Eingang mit einem schönen beleuchteten Kürbis- oder Rübengeist versehen waren, wurde das traditionelle Kirbe-Lied angestimmt:

„Hit isch Kirbe, morge isch Kirbe,  
bis zum Mittwoch Obed.  
Und wenn i zu meim Schätzle kumm,  
no sage i guten Obed.  
Gute obed Schätzle  
kauf mer au a Brezele  
un a Schoppe Wei,  
dass i wieder luschdig bei.  
Kiechle raus, Kiechle raus  
Oder i schlag a Loch ins Haus,  
Zucker druff, Zucker druff,  
oder i steig am Fenster nuff.“

Danach wurde meist noch das Lied „Ich geh mit meiner Laterne...“ gesungen. Als Belohnung gab es von den Anwohnern eine große Auswahl an Süßem, wie verschiedene Schokoriegel oder Gutsele und Gummibärle, früher ob der anderen Zeiten eher Nüsse und Obst und natürlich auch traditionell selbstgemachte Kirbekiechle!

Mal schauen, wie viele Kinder in diesem Jahr diesen überlieferten und schönen Brauch sicht- und hörbar machen!

## Alles hat eine Ende ...



„Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder, und der Herbst beginnt. Rote Blätter fallen, graue Nebel wallen, kühler weht der Wind.“ ...ein Auszug aus einem schönen deutschen Volkslied, das heuer auch die derzeitige schöne Natur beschreibt. Äußerst bewundernswert und sehr dekorativ war wieder einmal der reichhaltige Blumenschmuck in diesem Jahr in den öffentlichen wie auch privaten Bereichen in Lehengericht und Schiltach.

Die herrliche Blütenpracht reicht von Mai bis heute und erfreute neben den Einheimischen die vielen Gäste, die Schiltach besuchten oder hier ihren Urlaub verbrachten. Den öffentlichen aber auch privaten Blumenschmuck in Schiltach und Lehengericht zu pflegen, erforderte auch in diesem Jahr viel Aufwand und vor allem Ausdauer. Dennoch hat alles seine Zeit und das langsame Absterben der Blütenpracht seit einiger Zeit zeigte das Ende der Vegetation auf und macht das Abräumen der öffentlichen Blumenkästen durch den städtischen Bauhof dann nach „Allerheiligen“ auch notwendig.

Die Stadt Schiltach selbst unterhält insgesamt 140 öffentliche Blumenkästen, 3 Blumenschalen und 55 Blumentröge.



## Schöner Betriebsausflug der Stadt Schiltach

Es ist schon eine jahrzehntelange schöne Tradition, dass die Stadt Schiltach alle zwei Jahre, nur damals unterbrochen durch Corona, mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Rentnerinnen und Rentnern und Pensionären einen Betriebsausflug durchführt.

Traditionell ist es auch, dass der Personalchef Herbert Seckinger zusammen mit dem regionalen Busunternehmen Trio Reisen ein schönes Programm für diesen Tag zusammenstellt. "Dieser Ausflug soll ein Dank für die vielfältige und umfangreiche Mitarbeit und eine schöne Möglichkeit der persönlichen Begegnung sein", so Bürgermeister Thomas Haas

Am vergangenen Freitag war es wieder so weit. In den frühen Morgenstunden startete man mit 66 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in zwei Bussen in Richtung Tübingen. An der Raststätte Neckarblick gab es noch eine Frühstückspause am Bus, welche bei trockenem Wetter die gute Laune der Teilnehmer stärkte und allen bestens mundete. In Tübingen angekommen, gab es eine interessante und kurzweilige Altstadtführung. Danach kehrte man in „Fischers Neckarmüller“ zum Mittagessen ein. Frisch gestärkt unternahm man eine Stocherkahnfahrt auf dem Neckar bei der es lustig zuging. Anschließend hatte man noch Zeit zur freien Verfügung um in Eigeninitiative Tübingen näher kennenzulernen.



Am späten Nachmittag hieß es dann wieder Abschied zu nehmen und mit dem Bus weiter nach Hechingen zu fahren, wo man im Hofgut Domäne "zur Abschlusseinkehr" verweilte. Bei gutem Essen und leckeren Getränken konnte man den Tag noch einmal Revue passieren lassen. Letztendlich ging es dann weiter auf die Heimfahrt ins Städtle nach Schiltach. Man war sich einig und dankbar, bei ruhigem Wetter einen wunderbaren schönen Tag im Kreise der Kolleginnen und Kollegen verbracht zu haben.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 8.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

## Abfalltermine Schiltach

### Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14-tägiger Abfuhr und bei vierwöchiger Leerung ist am Montag, 27. Oktober und bei achtwöchiger Abfuhr am Montag, 10. November.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 31. Oktober geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 17. Oktober geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 24. Oktober abgeholt.

### Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 15. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.





### Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff ist dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung.

An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

### Programm:

Montag, 20.10.2025

**18.30 Uhr offener Treff für queere Jugendliche und junge Erwachsene** (weitere Infos unter 0157 55457455-auch Whatsapp- oder im Kinder-und Jugendbüro 07836-454)

Dienstag, 21.10.2025

**16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff** für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. In der Werkstatt basteln wir gruselige Deko für die Herbstzeit.

Mittwoch, 22.10.2025

**16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4** für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). Wir holen das Bingo aus dem Schrank. Mal sehen, wer das meiste Glück hat und viele Treffer verbucht. Zu gewinnen gibt es kleine Preise von der Theke.

**18.30 bis 20 Uhr offener Mädchentreff** für alle Mädchen ab Klasse 5

## Offene Seniorenarbeit

### Halbtagesfahrt nach Gengenbach am Donnerstag, 06. November

Fahrt nach Gengenbach. Wir besuchen dort das Narrenmuseum Niggelturm. Es ist bei diesem Ausflug wichtig, dass Sie Treppensteigen können. Wir teilen uns in Gengenbach in zwei Gruppen.

Die erste Gruppe geht zuerst für eine Stunde in das Museum, die zweite zum Kaffeetrinken. Nach einer Stunde wird gewechselt. Die Abendeinkehr findet im Badischen Hof in Prinzbach statt.

Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

|                |           |
|----------------|-----------|
| Hoffeld        | 12.50 Uhr |
| Kath. Kirche   | 12.53 Uhr |
| Häberlesbrücke | 12.55 Uhr |
| Bahnhof        | 13.00 Uhr |
| Vor Heubach    | 13.02 Uhr |

Die Fahrt inkl. Museum kostet 5 €. Anmeldungen ab Montag, 20.10., 9 Uhr, im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0.

## Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850  
touristinfo@stadt-schiltach.de

### Öffnungszeiten

**Montag bis Donnerstag:**

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

**Freitag:** 09:00 – 12:00 Uhr

### Hinweis: Eingeschränkte Öffnungszeiten der Tourist-Information

Aufgrund personeller Engpässe kann es in den kommenden Wochen vereinzelt zu Nachmittags-Schließungen der Tourist-Information kommen. Wir bitten um Verständnis, wenn die Tourist-Info an einzelnen Tagen ab sofort bis Anfang November nachmittags geschlossen bleibt.

Hintergrund sind krankheitsbedingte Abwesenheiten sowie Dienstreisen. Wir empfehlen vor einem geplanten Besuch einen kurzen Anruf unter Tel. 07836 5850, um sicherzugehen, dass wir geöffnet haben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Ihre Tourist-Information Schiltach

### Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

### Öffnungszeiten Museen:

#### Museum am Markt

Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

#### Schüttesägemuseum

Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

#### Apothekenmuseum

Dienstag-Sonntag 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

#### Hansgrohe Aquademie

#### Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

#### Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

#### Donnerstag, 16. Oktober, 11:00-12.00 Uhr

Trautwein Leder-Mode-Tracht

#### Gerbereiführung

Trautwein Leder-Mode-Tracht

#### Samstag, 18. Oktober, 19:30 Uhr

Treffpunkt-Team

#### kleinKUNST im Treffpunkt:

„A Voice, Strings and a wooden Box“

Portugiesischer Abend mit Latinomusik und vinho verde  
Treffpunkt

#### Sonntag, 19. Oktober, 11:00-17.00 Uhr

Stadt Schiltach

#### Bauernmarkt

Historische Altstadt

#### Sonntag, 19. Oktober, 14.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde

#### Musik zur Marktzeit

Ev. Stadtkirche



**Sonntag, 19. Oktober, 15.00 Uhr**

Ev. Kirchengemeinde

**Musik zur Marktzeit**

Ev. Stadtkirche

**Dienstag, 21. Oktober, 11:00-12.00 Uhr**

Trautwein Leder-Mode-Tracht

**Gerbereiführung**

Trautwein Leder-Mode-Tracht

**Dienstag, 21. Oktober, 19:30 Uhr**

VHS Schiltach/Schenkenzell

**Unterwegs zum Erwachsenen – Jugendliche begleiten**

**Helgrid Stegmann, Erziehrin, Psychologische Beraterin**

Ehemalige Grundschule, Bachstraße 4

### Direkt einkaufen statt Supermarkt – so geht's fair und nachhaltig

Wer fair, nachhaltig und direkt einkaufen will, muss nicht erst in den Supermarkt. Frank Herrmann zeigte in einem Vortrag im Adlersaal, wie Direkthandel funktioniert: Produkte kommen direkt von den Erzeugern – fair, transparent und oft mit persönlichem Bezug.

Beispiele aus Italien und Deutschland zeigten, dass sozial gerechter Handel kein Traum ist: NoCap unterstützt Migranten in Süditalien mit sicheren Wohnräumen und fair bezahlter Arbeit, SOS Rosarno verkauft Bio-Orangen direkt an solidarische Einkaufsgemeinschaften, und „Le Galline Felici“ bringt sizilianische Spezialitäten ohne Zwischenhandel zu den Konsumenten.

Auch hierzulande wächst der Trend: Foodcoops, Hofläden, Wochenmärkte und Unverpackt-Läden ermöglichen frische, regionale Produkte ohne Umwege über große Handelsketten. Crowdfarming und Initiativen wie Libera Terra zeigen außerdem, wie Konsumenten direkt zu nachhaltiger Landwirtschaft beitragen können.

Herrmanns Fazit: Wer bewusst einkauft, tut nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern stärkt Umwelt, Produzenten und Gemeinschaft – Einkaufen ohne Supermarkt funktioniert längst!



### Fundsachen

Gefunden wurde ein goldener Ring, Fundort: in der Baumgartenstraße sowie ein Äffchen-Stofftier an der Gemeindehalle Vorder-Lehengericht. Außerdem wurde ein religiöser Anhänger gefunden.

Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

### Veranstaltungen

kleinKUNST im



REFFPUNKT

Bachstr. 36, Schiltach

## A Voice, six Strings and a Wooden Box



Musik &  
Wein  
aus  
Portugal

**Sa, 18.10.25, 19.30 h**

Einlass 19 Uhr, Eintritt 6 €

### Vereinsmitteilungen



Bauernhofkindergarten Schiltach

**Tag der Offenen Tür am 19.10.25 ab 11.00 Uhr**

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen!



**Freiwillige Feuerwehr Schiltach**

- [www.feuerwehr-schiltach.de](http://www.feuerwehr-schiltach.de) -

Neuer Kommandowagen für die Freiwillige Feuerwehr Schiltach

Die Freude war groß bei der Freiwilligen Feuerwehr Schiltach: In der vergangenen Woche wurde der neue Kommandowagen offiziell ausgeliefert. Das moderne Fahrzeug ersetzt den mittlerweile 16 Jahre alten und reparaturanfälligen Einsatzleitwagen, der in den kommenden Wochen außer Dienst gestellt wird.



Foto: Feuerwehr Schiltach

Als Basis für das neue Einsatzfahrzeug dient ein VW Tiguan, der speziell für feuerwehrtechnische Zwecke umgerüstet wurde. Den Ausbau übernahm die Firma Rauber aus Wolfach. Der Kommandowagen ist nun mit einer Martin-Horn-Anlage, Rundumkennleuchten, sowie Analog- und Digitalfunk ausgestattet. Zusätzlich bietet der Heckausbau einen praktischen Auszug für die Beladung sowie eine ausziehbare Tischplatte. Auch die Geländetauglichkeit wurde durch eine Höherlegung des Fahrgestells deutlich verbessert.

Beim Pressetermin präsentierten sich Kommandant Markus Fehrenbacher und die Zugführer sichtlich stolz auf das neue Fahrzeug.

Auch Bürgermeister Thomas Haas zeigte sich erfreut über die Anschaffung: „Die Feuerwehr leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Sicherheit unserer Stadt – da ist es selbstverständlich, dass wir für eine zeitgemäße Ausstattung sorgen.“

"Ein wichtiger Schritt für unsere Einsatzbereitschaft", so Fehrenbacher, der sich in den nächsten Tagen noch um einige Detailanpassungen kümmern wird. Die Einweisung der Mannschaft wird zeitnah erfolgen.

Mit dem neuen Kommandowagen ist die Freiwillige Feuerwehr Schiltach für zukünftige Einsätze bestens gerüstet.



#### Musik zum Bauernmarkt in der Stadtkirche

Eine Rarität erwartet Musikfreunde und -freundinnen am Sonntag (19.10.) Um 14 und um 15 Uhr in der Evang. Stadtkirche Schiltach: Carl-Martin Buttgerit und Hermann Feist spielen eine halbe Stunde Musik für 4 Hände und 2 Füße und für 2 Tasteninstrumente. Die originelle Klangkombination von Orgel und Klavier bei 3 Werken von Lucchinetti, J.S.Bach und Blanco, das sportliche Nebeneinander beider Musiker auf der Orgelbank bei 2 Stücken von Hesse und Dinda sind selten zu hörende Musik. Carl-Martin Buttgerit ist Konzertpianist, Begleiter und Pädagoge, Hermann Feist nach über 40 Berufsjahren als Kirchenmusiker weiterhin konzertant als Organist, Dirigent und Leiter der Kulturinitiative Villa Jamm in Lahr tätig. Der Eintritt zum ergötztlich gestalteten Programm wird frei sein, um eine Spende wird gebeten.

# Evangelische Stadtkirche



## ORGELMUSIK ZUR MARKTZEIT

**Bauernmarkt  
Schiltach  
19.10.2025**

**um 14:00 Uhr  
und 15:00 Uhr**

Vier Hände und gelegentlich 2 Füße  
musizieren zur Marktzeit: Fröhliches, Besinnliches und Heiteres.

Orgel und Klavier werden von Carl-Martin Buttgerit und Hermann Feist gespielt.  
Lucchinetti, Hesse, Blanco, Bach und Dinda haben die Musik dazu geschrieben.  
Eine abwechslungsreiche halbe Stunde Musik!



### Jahrgänge

#### Jahrgang 1958 von Lehengericht und Schiltach

Die Jahrgängerinnen und Jahrgänger des Jahrganges 1958 von Lehengericht und Schiltach treffen sich am Donnerstag, 23. Oktober 2025 um 18:00 Uhr in der Pizzeria „Kreuz“ in Schiltach zu einem gemütlichen Beisammensein.

Unsere Jahrgängerin Karin Noth hat hier Plätze für die Zusammenkunft reserviert.

Es wäre schön, wenn recht viele Jahrgängerinnen und Jahrgänger kommen, um sich mal wiederzusehen und zu plaudern oder in Erinnerungen zu schwelgen.

An dieser Stelle auch der ausdrückliche Hinweis, dass hier auch zugezogene Jahrgängerinnen und Jahrgänger sehr gerne eingeladen sind.

Wir hoffen, auf zahlreiche Teilnahme und freuen uns darauf. Bis dahin bleibt bitte gesund und munter!



Kaffee- und Getränkeverkauf beim Bauernmarkt am Sonntag, 19. Oktober 2025

Das Weltladenteam bewirbt beim Bauernmarkt auch dieses Jahr wieder mit Kaffee und kalten Getränken. Das Angebot wird ergänzt vom Kuchenverkauf des Fördervereins der Evang. Kirchengemeinde direkt vor dem Weltladen in der Hauptstraße 5.



Der Erlös des Kaffee- und Getränkeverkaufs geht an das SoNe e.V. zugunsten der Hilfslieferungen in die Ukraine, bei denen hauptsächlich mit Medikamenten und medizinischer Ausrüstung geholfen werden soll.  
Herzliche Einladung zum Genießen und Helfen!



Wann: **08. November 2025**

Uhrzeit: **ab 21:00 Uhr - 03:00 Uhr**

Wo: **Koch- und Fritschikeller, Markplatz, 77761 Schiltach**

Kommt vorbei, bringt Eure gute Laune mit und feiert gemeinsam mit uns den perfekten Start in die närrische Zeit!

Wir freuen uns riesig auf Euch!

Mit närrischen Grüßen

Narrenverein Egehaddel 93 Schiltach e.V.



## Narrenzunft Schiltach

[www.narrenzunft-schiltach.de](http://www.narrenzunft-schiltach.de)

### Zunftstube am Bauernmarkt geöffnet:

Am Sonntag, den 19.10.25 ist unsere Zunftstube ab 11:00 Uhr geöffnet.

Zum Mittagstisch empfehlen wir Schweinebraten mit hausgemachten Semmelknödel und Rotkraut, oder Hausgemachte Rote Beete Knödel mit Käsesoße. Nebst Getränken und Aperol bieten wir auch Kaffee und Kuchen an.  
Die Narrenzunft Schiltach e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

### Generalversammlung Narrenzunft Schiltach e.V.:

Die Narrenzunft Schiltach e.V. lädt alle passiven und aktiven Mitglieder herzlich zur Generalversammlung am 11.11.2025 um 20:11 Uhr in das Schützenhaus ein.  
Ab 19:00 Uhr schießen, bitte um rege Teilnahme.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vergesst Eure Kappen nicht....

Wir freuen uns auf Euch. Es goht dogega....

### Schnurren in Schiltach:

Liebe närrische Schiltacher,  
unsere Vorbereitungen für das traditionelle Schiltacher Schnurren am Samstag, 31.01.26 beginnen. Es fehlen uns noch ein paar lustige Geschichten die sich dieses Jahr zugetragen haben. Bitte diese an den Schnurrant eures Vertrauens weitergeben. Närrischen Dank.



Liebe Schiltacher und Umgebung,  
liebe Narrenfreunde,  
liebe Vereinsvertreter,

ganz traditionell laden wir Euch in diesem Jahr herzlich zu unserer legendären **Warm-Up Party** in den Katakomben von Schiltach ein!



### Vereinsheim „Zum Egehaddel“ am Bauernmarkt geöffnet.

Am Sonntag, den 19. Oktober 2025 ist unser Vereinsheim „Zum Egehaddel“ ab 11:00 Uhr geöffnet.

Bei uns gibt es Kartoffelsuppe, Kürbissuppe und einen herbstlichen Bauerntopf, jeweils mit frisch gebackenem Holzofenbrot.

Der Narrenverein „Egehaddel ‘93 Schiltach e. V.“ freut sich auf Euren Besuch.

**Skiclub**  
Schiltach e.V.

[www.skiclub-schiltach.de](http://www.skiclub-schiltach.de)

### MTB-Ausfahrt

**Freitag, 17.10.2025, 16:30 Uhr**

Die MTB-Gruppe vom Skiclub trifft sich zu einer zweistündigen Ausfahrt um **16:30 Uhr** auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge.

## Fit durch den Winter

**Dienstag, 04.11.2025**

Der Skiclub Schiltach bietet über die Wintermonate mit seinem Programm „Fit durch den Winter“ jeweils dienstags von 18:30 bis 19:45 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle eine Skigymnastik an. Am Dienstag, 4. November startet das Fitnessprogramm. Mit Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen sind die Teilnehmer bestens für Ski- und Langlaufausfahrten gerüstet und bleiben auch über den Winter fit. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei, Nichtmitglieder bezahlen 1,50 Euro pro Abend. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## 30 Jahre Skiclub Schiltach – Jubiläumsfeier mit vielen Ehrungen und großem Gemeinschaftsgefühl

In festlicher Atmosphäre hat der Skiclub Schiltach sein 30-jähriges Vereinsjubiläum gefeiert. Nachdem das 25-jährige Jubiläum pandemiebedingt ausfallen musste, nutzte der Verein nun die Gelegenheit, um auf drei Jahrzehnte erfolgreiche Vereinsarbeit zurückzublicken und zahlreiche langjährige Mitglieder zu ehren. Über 140 Mitglieder folgten der Einladung in den Johannessaal der katholischen Kirche, darunter auch Bürgermeister Thomas Haas mit seiner Ehefrau Susan Haas.

Der Vereinsvorsitzende Sven Weispfennig begrüßte die Gäste herzlich und erinnerte in seiner Ansprache an die vielfältigen Aktivitäten des Vereins. Der Skiclub wurde im Dezember 1995 gegründet, nachdem sich mehr als 50 Mitglieder der damaligen Skiabteilung der Naturfreunde entschlossen hatten, einen eigenständigen Verein zu gründen, um den Skisport in Schiltach gezielt zu fördern. Gründungstaufpate war u.a. der damalige Bürgermeister Peter Rottenburger, zum ersten Vorsitzenden wurde Heinz Tappert gewählt, der dem Verein die Losung „Verein erfolgreich und in Kameradschaft führen“ mit auf den Weg gab.

Heute zählt der Skiclub über 320 Mitglieder und bietet ein ganzjähriges Programm – von Ski- und Snowboardkursen über Mountainbikeausfahrten und Bergwanderungen bis hin zur Skigymnastik. „Das große Engagement unserer Übungsleiter, Helfer und der gesamten Vorstandschaft ist die Grundlage dafür, dass der Verein so lebendig geblieben ist“, betonte Weispfennig.

Bürgermeister Thomas Haas würdigte in seinem Grußwort die Arbeit des Skiclubs: „Dieser schlagkräftige Verein ist ein echter Gewinn für unsere Stadt. Besonders die Jugendarbeit ist vorbildlich – viele Kinder und Jugendliche haben hier das Skifahren gelernt, wovon sie ein Leben lang profitieren.“ Zudem hob er die vielfältige Unterstützung des Vereins bei städtischen Veranstaltungen wie dem Stadtfest hervor.

Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung der langjährigen Mitglieder. Insgesamt wurden 102 Personen für 25 bis 30 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet, rund 60 davon konnten ihre Ehrung persönlich entgegennehmen. Gemeinsam mit Vorstandsmitglied Melanie Wöhrle und dem langjährigen Vorsitzenden Wolfram Hils überreichte Sven Weispfennig den Geehrten ein besonderes Präsent: Neben einer Flasche Wein erhielten sie einen von Vereinsmitglied Werner Wöhrle handgedrechselten Kugelschreiber mit eingraviertem Namen – als Symbol für die Verbundenheit zum Verein.

Nach den offiziellen Ehrungen lud der Skiclub zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Eine von Hartmut Brückner geleitete Weinprobe sorgte anschließend für gesellige Stimmung. „Es war eine sehr familiäre Atmosphäre – genau das, was unseren Verein ausmacht“, freute sich ein Mitglied. Kameradschaft, Gemeinschaft und die Freude

am Sport standen spürbar im Mittelpunkt des Abends. Mit einem engagierten Vorstandsteam blickt der Skiclub optimistisch in die Zukunft. Bereits in Kürze startet am 4. November die Skigymnastik, der Jahresabschluss findet am 28. November 2025 im Gasthaus „Schwenkenhof“ statt. Der Verein bleibt damit seinem Motto treu: gemeinsam aktiv – im Schnee, auf dem Rad und in den Bergen.



*Jubilare mit 25 bis 29 Jahre Mitgliedschaft*



*Jubilare mit 30jähriger Mitgliedschaft*



**Spielvereinigung 1926 Schiltach**

[www.spvgg-schiltach.de](http://www.spvgg-schiltach.de)

## Aktive

**Kantersieg vor Derby-Wochen – 5:0 Zuhause**

**Kreisliga B, 8.Spieltag**

**SPVGG SCHILTACH II – SV KIPPENHEIM II à abge.**

**Kreisliga A Süd, 8.Spieltag**

**SPVGG SCHILTACH – SV KIPPENHEIM 5:0**







Die SpVgg Schiltach kam am vergangenen Sonntag vor heimischem Publikum zu einem nie gefährdeten 5:0-Erfolg. Schiltach von Anfang an überlegen, brauchte dennoch eine halbe Stunde, bis sie sich für ihr Auftreten belohnten. Lauri Harter wurde in der 30. Minute von Johannes Engelberg über links angespielt, und verwandelte diesen Pass kaltschnäuzig zum 1:0. Keine Zeit zum Durchatmen. Zwei Minuten führte ein ähnlicher Spielzug auf der Gegenseite zum 2:0. Diesmal war es Peter Datz, der einen Diagonalball auf L.Harter spielte, der sich erneut in die Torjägerliste eintragen konnte. Und noch vor der Halbzeit in der 45. Minute machte L.Harter seinen Hattrick perfekt, als er den Ball im Spielaufbau der Gegner abstaubte und dem Torwart erneut keine Chance ließ. Der 3:0-Pausenstand hochverdient, denn von Kippenheim bis dahin kaum etwas zu sehen. Auch im zweiten Durchgang machte die SVS klar, dass hier heute nichts zu holen ist. In der 49. Minute ein Steckpass von L.Harter auf Jan Adler, der den Ball flach links am Torhüter vorbeischoß. Schiltach kontrollierte das Spiel, kam noch zu einigen Halbchancen durch Adler und Ergün Gürkan, der in der 77. Minute nach einem Pass auf Rechtsaußen von Adler verwandelte und somit den 5:0-Endstand markierte. Marcel Schmid im schiltacher Kasten hatten an diesem Sonntag nicht eine Torchance zu vereiteln. Kippenheim schien in Gänze überfordert, weshalb der Sieg der Spielvereinigung auch in dieser Höhe in Ordnung geht.

#### -Vorschau-

##### Kreisliga B, 9.Spieltag

(!) SA 18.10.25, 15.00UHR, SV HAUSACH II - SPVGG SCHILTACH II

Nach der zweiten unfreiwilligen Spielpause geht es bereits um 15Uhr am Samstag in Hausach zur Sache.

##### Kreisliga A Süd, 9.Spieltag

(!) SA 18.10.25, 17.00UHR, SV HAUSACH - SPVGG SCHILTACH

Nun stehen der SVS zwei Derbys bevor. Zunächst reist man bereits am Samstag nach Hausach, darauf folgt Kirnbach, erneut am Samstag, zuhause. Nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung vergangene Woche, gilt es nun gegen Hausach ebenso konzentriert aufzutreten. Denn der Gastgeber „hinkt deutlich seinen Ansprüchen hinterher, was die Aufgabe für uns noch schwieriger macht“, so der Coach Nino Eisensteck. „Wir werden dennoch mit breiter Brust anreisen und erwarten ein umkämpftes Spiel“. Der SV Hausach steht mit 7 Punkten auf dem drittletzten Tabellenplatz. Doch die letzten Jahren haben gezeigt, dass es in Hausach immer schwer wird. Anpfiff ist 17.00Uhr.

## JUGEND

#### D-Jugend (Kleinfeldklasse)

VFR HORNBERG II - SPVGG SCHILTACH II 2:15

Nach einem mittelmäßigen Auftritt unserer Jungs reichte es am Ende jedoch für einen klaren 2:15 Auswärtssieg.

Tore: Till Haas (9), Riccardo Costea (2), Felix Armbruster, Finn Breitsch, Jonads Haberer, Janne Esslinger (E-Jugend)

#### D-Jugend (Kleinfeldklasse)

FC FISCHERBACH III - SPVGG SCHILTACH III 0:1

#### E-Jugend Bezirksturnier

SG KALTBRUNN II - ZELLER FV II 13:5

SG SCHWEIGHAUSEN - SG KATBRUNN II 5:8

SG OBERHARMERSBACH - SG KALTBRUNN II 18:3

#### A-Jugend (Bezirksliga)

SG TENNENBRONN/SCHILTACH - SG TRIBERG 10:3

Die SG Tennenbronn/Schiltach startete furios in die Partie und ging bereits früh mit 2:0 in Führung. Doch statt die Kontrolle weiter auszubauen, schlichen sich zwei individuelle Fehler ein, die von der SG Triberg eiskalt genutzt wurden. So stand es zur Halbzeit überraschend 2:2 – eine Leistung, die aus Sicht der Gastgeber als schwächste Halbzeit der bisherigen Saison bezeichnet werden kann. Nach der Pause zeigte sich jedoch ein komplett anderes Bild. Wie ausgewechselt kam die SG Tennenbronn/Schiltach aus der Kabine zurück: mehr Spritzigkeit, mehr Feuer, mehr Wille. Mit großem Offensivdrang und konsequenter Chancenverwertung rollte Angriff um Angriff auf das Tor der Gäste. Die Dominanz zahlte sich aus – ganze acht Treffer konnten in der zweiten Halbzeit erzielt werden. Am Ende stand ein hochverdienter 10:3-Sieg für die SG Tennenbronn/Schiltach, der vor allem der beeindruckenden Leistungssteigerung im zweiten Durchgang zu verdanken war.

Tore: Julian Schweizer (2), Wahab Mangal, Ben Grauel, Noah Stoll, Lauri Hübner, Sam Soleymani, Lukas Wöhrle, Matthias Epting, Dominik Bühler

#### E-Jugend Bezirksturnier

SG KALTBRUNN - DJK WELSCHENSTEINACH 11:9

SV MÜHLENBACH - SG KATBRUNN 11:11

FC KIRNBACH - SG KALTBRUNN 7:13

#### D-Jugend (Kleinfeldklasse)

VFR HORNBERG - SPVGG SCHILTACH 2:7

Mit Tim, Luc und Eliano fehlten gleich drei wichtige Spieler. Im Tor durfte an diesem Tag Julian ran. Sein erstes Spiel in der D1! Und was für ein Debüt. Souverän, ruhig und immer auf dem Posten. Danke, Julian, dass du uns ausgeholfen und so stark gehalten hast! Mit nur einem Auswechselspieler ging's los. Unsere Dauerläufer Linus, Okan und Felix, die sonst keine Minute Pause kennen, durften heute endlich mal durchschnaufen – zumindest kurz. Dafür bekamen Jungs wie Lars, Philian, Mattis und Taneo die Chance, sich über die gesamte Spielzeit zu zeigen. Hornberg traf mit einem Traumtor. Ein echtes Highlight, leider auf der falschen Seite. Doch das war der nötige Weckruf! Ab da brannte der Motor. Okan glich aus, und unser Geburtstagskind Philian haute kurz darauf einen Distanzhammer zum 1:2 rein. Besser kann man sich selbst wohl kaum beschenken! Als Felix eingewechselt wurde, dauerte es gerade mal 20 Sekunden, bis er auch schon auf 1:3 stellte. Das nennt man wohl Wirkungstreffer.

In der zweiten Halbzeit spielten wir uns in einen Rausch. Pass um Pass, Kombination um Kombination – phasenweise richtig schön anzuschauen. Mattis, Taneo, Lars, Philian und Okan drehten weiter auf, als gäbe es kein Morgen, und bauten das Ergebnis auf 2:7 aus. Viel Zeit zum Ausruhen bleibt nicht: Schon am Dienstagabend wartet das Pokal-Achtelfinale beim SV Oberwolfach. (Anmerkung: verlegt um eine Woche!)

Tore: Okan Arslan, Philian Daxkobler (2), Linus Faisst (2), Felix Daxkobler, Lars Esslinger

#### -Vorschau-

#### Dienstag 14.10.25

#### D-Jugend (Bezirkspokal)

SV OBERWOLFACH - SPVGG SCHILTACH à verschoben 21.10.25

**Freitag 17.10.25**

D-Jugend (Kleinfeldklasse)

SPVGG SCHILTACH III - JFV GEM. FRIESENHEIM,  
17.30UHR

B-Jugend (Kleinfeldklasse)

SG KALTBRUNN - SG KIRNBACH, 18.00UHR

A-Jugend (Bezirksliga)

SG LÖFFINGEN - SG TENNENBRONN/SCHILTACH,  
19.15UHR**Samstag 18.10.25****E-Jugend Bezirksturnier** (Oberwolfach, 10.30UHR)

SG KALTBRUNN - SV OBERWOLFACH

SC HOFSTETTEN - SG KATBRUNN

FC FISCHERBACH - SG KALTBRUNN

**E-Jugend Bezirksturnier** (Oberwolfach, 12.15UHR)

SG KALTBRUNN II - SV OBERWOLFACH II

SC HOFSTETTEN II - SG KATBRUNN II

FC FISCHERBACH II - SG KALTBRUNN II

**C-Jugend** (Kleinfeldklasse)

SG SCHILTACH - SG WOLFTAL II, 13.00UHR

**Sonntag 19.10.25****D-Jugend** (Kleinfeldklasse)

SPVGG SCHILTACH II - SC HOFSTETTEN II, 10.00UHR

SPVGG SCHILTACH - SC HOFSTETTEN, 12.00UHR

**Dienstag, 21.10.25****A-Jugend** (Bezirksklasse)SG TENNENBRONN/SCHILTACH - SG OBERESCHACH,  
19.00UHR**AH**

Zu einer interessanten Schiltacher Zeitreise lud Achim Hoffmann seine Kameraden der AH-Freizeitgruppe der Spielvereinigung Schiltach mit Partnerinnen am vergangenen Freitag ein.



Er begrüßte auf der Kanzel bei der Stadtbrücke in Reimform „Schiltach isch an schöne Stadt, die nun über 750 Jahr uff'm Buckel hot.

Der Markplatz hier isch ganz schön grumm, do stolpert man in der Altstadt übers Pflaster numm...“ Und ab gings und so „stolperte“ man durch die Altstadt beginnend mit der ehemaligen Geschäftszeile im Vorstädtle mit „Buch-Homberg“, „Glas-Homberg“, „Lamm“, „s'Maurer Dorle“, „Milchzentrale“ und eigenem Schiltacher Postamt, Vereinsbank Schiltach, Uhrmacher Bühler, Bäckereien Beil und Esslinger, dem „Bären“ und, und, und...



Er verwies auf „Krankenhäuser hier und da, doch heute ist hier keines mehr da. Den Bahnhof mit noch vielen Gleisen und auch nach Schramberg konnte man noch reisen!“ Er erinnerte an Metzgereien, Schuhmacher und Schuhgeschäfte, Kleiderläden, Kino „Schwarzwaldperle“, Strandbad, Minigolf, „Tante-Emma-Läden“ und sonstige Sachen. Jeder Bereich und fast jedes Haus hat hier eine eigene Geschichte, die Achim Hoffmann eindrucksvoll anhand der am Gebäude angebrachten Hinweise an den Eckpfosten erläuterte. So erfuhr man, dass es rund um den Marktplatz fast nur Wirtschaften gab. Dass der Anstieg bei der Sparkasse das „Leebegge-Berge“ ist, von der Hauptstraße aus die „Stadtwirtsstäfle“ auf den Markplatz führen, es einen Pranger am Rathaus, ein „Baumwollegässle“ und eine „Dreckgass“ gibt. Schiltach hat eine „Leiter zum Himmel“, und ein „Hergotts-Brünnele“, eine Menge „Stäfle, Gässle und Winkel“ und im Untergrund sind einige schöne Gewölbekeller vorhanden. Es gab mehrere Brauereien mit Eiskeller, ein „Bräuhaus“, Kegelbahnen und noch vieles mehr...

Achim Hoffmann dann in Anspielung auf die in Schiltach gedrehten Filmaufnahmen: „Doch nicht nur Wussow und Sascha Hehn, auch Jessica Schwarz und andere finden Schiltach sehr schön. Heute sind's die vielen, vielen Touristen, die täglich über Schiltach in die ganze Welt berichten.“

Mit Beifall dankten die Teilnehmer zum Abschluss Achim Hoffmann für die informativen, interessanten und lustigen Ausführungen, ehe man im Herzen von Schiltach bei „José“ auf dem Marktplatz, ganz früher im übrigen Gasthaus „Hirsch“, diesen schönen Freizeittreff bei gutem Essen und kühlen Getränken in geselliger Runde abschloss.





## TTC Schiltach 2010 e.V.

### Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

Tischtennis Kreisliga A1

TTC Schiltach TTC Seedorf 8:8

Der nächste Krimi

Verletzung verhindert möglichen Sieg.

Nach drei Stunden wurden die Punkte in Schiltach geteilt. Schiltach begann mit zwei Siegen in den Doppeln durch Merz/Faisst und Titze/Kernberger, während Mosmann/Varga den Kürzeren zogen.

Heiko Titze gewann nach fünf engen Sätzen mit 3:2. Bernd Merz verlor in fünf Sätzen, bei denen er sich eine Zerrung holte. Dies sollte sich am Ende negativ für Schiltach auswirken.

Martin Kernberger gewann mit 3:0 zum 4:2. Karl Faisst und Elias Mosmann verloren jeweils mit 1:3 und der Gast ging zum 4:4 aus. Den ersten Durchgang beendete Tiberiu Varga nach fünf Sätzen in der Verlängerung mit einem 13:11 Sieg zum 5:4.

Heiko Titze erhöhte in 3:1 Sätzen zum 6:4. Bernd Merz konnte durch seine Verletzung nicht mehr antreten und das Spiel ging kampflös an Seedorf. Martin Kernberger verlor dann zum 6:6. Karl Faisst und Elias Mosmann gewannen dann jeweils mit 3:0 und Schiltach ging mit 8:6 in Führung. Tiberiu Varga hatte nicht das Glück des Tüchtigen und verlor nach fünf Sätzen zum 8:7.

Das Schlussspiel konnte dann aufgrund der Verletzung von Bernd Merz nicht mehr antreten und Seedorf kassierte kampflös auch den Punkt zum Unentschieden.

Das nächste Spiel findet am 25.10. beim SV Rosenfeld statt.



### Kindertanzen

Immer am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr findet das Kindertanzen in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen.

### TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter - um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biebert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

### Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden. Info unter Tel. 01704446257

### Kursangebote TV

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

### Jahresausflug der Freitags-Volleyball-Damen: Ulm, wir kommen!

Am vergangenen Wochenende hieß es wieder: Kofferle packen, Sportschuhe schnüren und für gute Laune sorgen - die Damen der Freitags-Volleyballgruppe machten sich auf zu ihrem zweitägigen Jahresausflug nach Ulm.

Geplant war ein entspannter Start am Samstagmorgen vom Bahnhof Mitte. Doch die Deutsche Bahn hatte andere Pläne: Eine Zugverspätung zwang die Damen zu einem spontanen Umstieg - kurzerhand ging es per Auto nach Freudenstadt, um dort den Anschlusszug zu erwischen.

In Ulm angekommen, wurde das Hotel bezogen und direkt die erste Challenge gemeistert: eine Stadtrallye quer durch die Ulmer Innenstadt. Mit viel Liebe zum Detail organisiert von Elke Wolber - ein großes Dankeschön für diese tolle Idee! Leider meinte es Petrus nicht gut mit der Gruppe: Regen, Wind und Sturm konnten die Stimmung jedoch nicht trüben. Kurzerhand wurde die Schnitzeljagd vertagt und stattdessen mehrfach eingekehrt.

Der Sonntag begrüßte die Gruppe mit etwas besserem Wetter und frischer Entdeckerlust. Die restlichen Ulmer Highlights wurden erkundet: das imposante Ulmer Münster, das historische Rathaus, das charmante Fischer- und Gerberviertel, ein Spaziergang auf der Stadtmauer und das berühmte „Schiefe Haus“. Es gab spannende Geschichten z. B. vom missglückten Flugversuch des „Schneiders von Ulm“, vom Schwörmontag oder der Ulmer Schachtel. Pünktlich um 11 Uhr öffnete der Ulmer Marktsonntag mit einem Antik- und Kunsthandwerkermarkt. Leider verging die Zeit viel zu schnell, denn schon bald hieß es: Aufbruch Richtung Heimat. Der Rückweg im überfüllten Zug von Ulm nach Stuttgart war leider wenig komfortabel.

**Fazit:** Ulm war ein Volltreffer - trotz Wetterkapriolen und Bahnchaos. Die Volleyball-Damen haben wieder einmal bewiesen, dass sie nicht nur auf dem Spielfeld ein starkes Team sind!



Lauftreff Schiltach

Am 5. September fand der 51. BMW Berlin Marathon statt. Vom Lauftreff Schiltach waren Andrea Braun (4:08:43h) und Horst Biebert (4:40:07h) am Start. Insgesamt gingen 55146 Läufer an den Start von denen 49.831 das Ziel erreichten. Beim diesjährigen Marathon herrschte ein Hitzerekord mit 27,6 Grad was für alle Läufer eine große Herausforderung darstellte. Die Stimmung der 1,2 Millionen Zuschauer an der gesamten Strecke bei diesem Wetter war gigantisch. Der Zieleinlauf durch das Brandenburger Tor ist immer ein Highlight.

Bild 1 (berlin-marathon\_2025.jpg)

Andrea Braun und Horst Biebert in Berlin

Am 5. Oktober nahm Andrea Braun (4:03:35h) am 27. Generali Köln Marathon teil. Der Köln Marathon verzeichnete dieses Jahr ein Teilnahmerecord mit 12.000 Marathon- und auf 20.000 Teilnehmer beschränkte Halbmarathon-Läufer. Die Kölner Innenstadt verwandelte sich trotz Aprilwetter in eine festliche Laufstrecke, die von über 350.000 Zuschauern gefeiert wurde und für "kölsches Lebensgefühl" sorgte.



SOZIALVERBAND

**VdK**

**VdK-Sozialverband**

Der Ortsverband informiert:

### Online nach Physiotherapiepraxen suchen

Bei der Suche nach einer Praxis für Physiotherapie kann das Internet helfen. Hierauf weist die VdK-Patientenberatung in Stuttgart hin. Die Homepage des Spitzenverbands Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband) bietet für gesetzlich Versicherte eine konkrete Suche nach Therapiepraxen mit speziellen Behandlungsschwerpunkten an.

Die Liste führt alle Praxen auf, die mit den gesetzlichen Krankenkassen abrechnen dürfen. Die Suche ist nach Heilmittelpraxen für Physiotherapie, für Podologie, für Ergo- oder auch für Ernährungstherapie sowie für Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie möglich. Außerdem können gesetzlich Versicherte nach besonderen Behandlungsmethoden suchen – zum Beispiel nach Krankengymnastik, Bobath/Vojta oder „Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation“ (PNF). Die Heilmittelerbringer-Liste ist online erreichbar über: [www.gkv-spitzenverband.de/service/heilmittelerbringer/heilmittelerbringer.jsp](http://www.gkv-spitzenverband.de/service/heilmittelerbringer/heilmittelerbringer.jsp)

## Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.



☎ 07 81 / 504-14 65

✉ [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

➦ [www.anb-reiff.de](http://www.anb-reiff.de)



## Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.





# Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar.



## Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr.  
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112  
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst  
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

## Rufnummern im Störfall

Stromversorgung  
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0  
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung  
badenova Tel. 0800 2 767 767



**Sozialgemeinschaft**  
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

### Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

### Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

### Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

### Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

### Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

### Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

### Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

**Kontakt:** Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.  
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0  
E-Mail: [info@sgs-schiltach.de](mailto:info@sgs-schiltach.de), [www.sgs-schiltach.de](http://www.sgs-schiltach.de)

## Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514.  
Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

## Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

## Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner  
Telefonnummer 07832/99955-0  
Die Beratung ist kostenlos.

## Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau  
Dienststelle Hausach  
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,  
Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

## Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,  
Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

## Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,  
Olgastraße 6, 78628 Rottweil  
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473  
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474  
Email: [Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de](mailto:Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de)

## Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314  
[info@fhf-auswege.de](mailto:info@fhf-auswege.de), [www.fhf-auswege.de](http://www.fhf-auswege.de)

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks<sup>3</sup>, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



TRFFPUNKT

kleinKUNST im



TRFFPUNKT

Bachstr. 36, Schiltach

## A Voice, six Strings and a Wooden Box



Musik &  
Wein  
aus  
Portugal

**Sa, 18.10.25, 19.30 h**

Einlass 19 Uhr, Eintritt 6 €

### Termine und Veranstaltungen

#### **Hobbymarkt zum Advent hat noch Restplätze frei**

Am Sonntag, 23. November veranstaltet die Begegnungsstätte Treffpunkt in Schiltach von 11 – 17 Uhr den „Hobbymarkt zum Advent“. Dieser bietet HobbykünstlerInnen die Gelegenheit, ihre selbst gestalteten Produkte zu präsentieren und zu verkaufen. Der Hobbymarkt findet im Treffpunkt und auf dem Außengelände statt. Den Verkäufern wird drinnen ein Tisch (draußen ein Marktstand) zur Verfügung gestellt. Für den Hobbymarkt zum Advent sind noch Restplätze frei. Interessierte „Hobbyheimwerker“ können sich gerne im Treffpunkt – Büro, Tel. 07836/9393-41 oder Email: [treffpunkt@stadt-schiltach.de](mailto:treffpunkt@stadt-schiltach.de), näher informieren oder anmelden.

#### **Freitag, 17. Oktober**

##### **Gesellige Auszeit im Café im Treffpunkt**

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtliche Team lädt herzlich zur geselligen Auszeit in die schön dekorierten Treffpunkträume ein.

**Die Ausstellung „Von der Seidenmalerei zu Acryl“ von Jürgen Uwe Karsten aus Wolfach** ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

#### **Bücherei im Treffpunkt**

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimi, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Samstag, 18. Oktober

kleinKUNST im



TRFFPUNKT

#### **Portugiesischer Abend mit Latinomusik und vinho verde**



„A Voice, six Strings and a wooden Box“, schon der Name der Band sagt alles: Catja Ganatz überzeugt mit ihrer fulminanten Stimme, die Gitarre (gespielt von Max Ganatz) bringt die portugiesischen Weisen direkt ins Herz und Michael Kiefer an der Cajon steuert gekonnt den Latinorhythmus bei. Die portugiesische Band aus Wolfach ist dem Schiltacher Publikum nicht unbekannt, bereits im Sommer 2024 bereicherte sie das Fest der Kulturen. Der mitreißende Auftritt auf der Festbühne wird den Gästen noch in bester Erinnerung sein. Eines ist garantiert: Lauwarm ist die Gruppe nie, sondern immer mit vollem Einsatz. Sie machen lateinamerikanische Musik mit Herzblut, voller Emotionen und Lebensfreude.

Nachdem der im Januar geplante Auftritt ausfallen musste, kommt die Gruppe zum Start der kleinKUNST – Reihe 2025/2026 in den Treffpunkt.

„A Voice, six Strings and a wooden Box“ sind am Samstag, 18. Oktober um 19.30 Uhr im Treffpunkt zu Gast. Die Türen sind bereits ab 19 Uhr geöffnet, der Eintritt beträgt sechs Euro. Das Treffpunkt-Team bewirtet mit Getränken und Brezeln. Passend zum Abend wird portugiesischer vinho verde angeboten.



**Sonntag, 19. Oktober**

Der Treffpunkt bleibt am Bauernmarkt geschlossen.

**Montag, 20. Oktober****„Singen tut gut“ - Einfach kommen und mitsingen**

Einmal im Monat ist gemeinsames Singen im Treffpunkt angesagt. Dabei steht die Freude am Singen im Vordergrund. Entsprechend der Jahreszeiten singen sich die Teilnehmer/innen mit Leiter Andreas Müller quer durch das Liederbuch. „Singen tut gut“ findet monatlich immer am dritten Montag statt. Das nächste „Singen tut gut“ ist am Montag, 20. Oktober ab 15 Uhr in der Treffpunkt - Stube. Herzlich willkommen sind alle, die Freude am Singen haben. Eine Anmeldung ist nicht nötig - wer dabei sein mag kann einfach vorbeikommen, Platznehmen und nach Herzenslust mitsingen.

**Mittwoch, 22. Oktober****Frisch gebackene Waffeln stehen auf der Karte**

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch das Café im Treffpunkt. Von 14.30 - 17.30 Uhr ist die Treffpunkt - Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Tee, Eis, Kaffee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Ausstellung „Von der Seidenmalerei zu Acryl“ von Jürgen Uwe Karsten aus Wolfach ist heute von 14.30 - 17.30 Uhr geöffnet.

**Bücherei im Treffpunkt**

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 - 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher - alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

**VORSCHAU:****Wer spielt gewinnt...!****Kistenweise LEGO**

Lego - Kunstwerke bauen mit einem großen Legovorrat, der Fantasie freien Lauf lassen und das Ganze mit viel Platz und gemeinsam mit anderen Kindern. Diese Idee möchte das Treffpunkt - Team im „Wer spielt gewinnt...!“ - Nachmittag aufgreifen und damit eine Alternative zu Tablet, Handy und Co bieten. Beim nächsten „Wer spielt gewinnt...!“ - Nachmittag verwandelt das Treffpunkt - Team deshalb den Mehrzweckraum in eine Lego - Baulandschaft. Große Duplo-Steine, eine große Kiste mit normalen Legosteinen, Fahrzeuge, Schienen, u.v.m. stehen dann bereit. Die Kinder und Familien können ungestört bauen was und so viel sie wollen.

Gleichzeitig kommen in der Treffpunkt - Stube wie gewohnt die Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele auf den Tisch. Ob allein, zu zweit oder als Familie - es finden sich immer Mitspieler/innen. Der Treffpunkt besitzt eine gute Auswahl an Spielen, es können jedoch gerne eigene mitgebracht werden.

Der nächste „Wer spielt gewinnt...!“ - Nachmittag findet am Sonntag, 26. Oktober von 14.30 - 17.30 Uhr statt.

**Bilderbuchkino im****Bilderbücher ganz GROSS****Unruhige Zeiten für Pettersson und Findus**

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 29.10.25 von 16.15 - 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Findus und der Hahn im Korb» von Sven Nordqvist. Ein Vorgeschmack: «Die ruhige Welt von Pettersson und seinem Kater Findus steht plötzlich Kopf, als ein neuer Bewohner auf dem Hof Einzugs hält: der Hahn Caruso. Findus, der es liebt, die Hühner zu erschrecken und mit ihnen zu spielen, muss nun feststellen, dass seine gefiederten Freunde nur noch Augen für den neuen Hahn haben...». Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Bastellei für alle Teilnehmer/innen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder- und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

**Volkshochschule****Veranstaltungen im November und Dezember:**

| Beginn   | Uhrzeit   | Kurstitel                                                                      | Nummer  |
|----------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 04.11.25 | 18.30 Uhr | Liedbegleitung mit der Gitarre für Fortgeschrittene                            | S 21301 |
| 06.11.25 | 19.15 Uhr | Einführung in das Neuro-Athletic-Training und der Sportvision                  | S 30405 |
| 07.11.25 | 19.30 Uhr | Vortrag: Die Landschaft der Baar - wo Brigach und Breg die Donau zuweg bringen | S 10101 |
| 08.11.25 | 10.00 Uhr | Einfach zur Ruhe kommen - Übungen zur Schnellentspannung im Alltag             | S 30103 |
| 08.11.25 | 13.00 Uhr | Achtsamkeit und gesundheitsfördernde Atemtechniken                             | S 30406 |
| 09.11.25 | 10.00 Uhr | Winterwildling werden - für Kinder von 8 - 13 Jahren                           | S 11003 |
| 11.11.25 | 18.30 Uhr | Die Dorn-Methode - damit der Körper wieder ins Lot kommt                       | S 30407 |
| 12.11.25 | 19.30 Uhr | Vortrag: Wie kann ich möglichst lange selbständig zu Hause leben?              | S 10001 |
| 15.11.25 | 10.00 Uhr | Zilgri - Selbsthilfemethode bei Schmerzen im Bewegungssystem                   | S 30409 |
| 15.11.25 | 9.00 Uhr  | Dorn-Methode und Breuss-Massage                                                | S 30408 |

|          |           |                                                                     |         |
|----------|-----------|---------------------------------------------------------------------|---------|
| 18.11.25 | 19.00 Uhr | Achtsamkeit – mehr Lebensfreude und Leichtigkeit                    | S 30104 |
| 19.11.25 | 19.30 Uhr | Multivisionsshow: Badlands – Traumlandschaften im Südwesten der USA | S 10902 |
| 21.11.25 | 15.00 Uhr | Letzte Hilfe Kurs                                                   | S 10602 |
| 26.11.25 | 19.30 Uhr | Vortrag: Der graue Kapitalmarkt – Chancen und Risiken für Anleger   | S 10301 |
| 01.12.25 | 19.00 Uhr | Im Einklang mit dir: Yoga & Gong                                    | S 30105 |

Ab Donnerstag, 6. November, 3 Termine jeweils donnerstags von 19.15 – 20.45 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsräume 1 und 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 30. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 30. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 19,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet [www.schiltach.de](http://www.schiltach.de).

### Auf Spurensuche im Wald – für Kinder von 8 - 12 Jahren

Habt ihr Lust, an diesem Vormittag gemeinsam auf Spurensuche im Wald zu gehen? Viele Tiere hinterlassen Spuren und Zeichen im Wald, auch wenn sie für uns unsichtbar bleiben. Wir folgen den Fährten von Wildtieren, Vögeln und Insekten, erkunden Spuren auf dem Boden, an Bäumen und Pflanzen. Wir lassen uns auf den Wald und seine Bewohner ein und lenken unsere Aufmerksamkeit auch auf die verborgenen Dinge. Zum Abschluss machen wir gemeinsam ein Lagerfeuer und grillen Würstchen. Bitte feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung und eine Sitzunterlage mitbringen. Kursleiterin ist Silke Stößer.

Am Samstag, 25. Oktober von 10 – 14 Uhr. Treffpunkt ist am Grumpenwiesle.

Wegbeschreibung: In Schiltach bei der evangelischen Kirche in die "Hohensteinstraße" abbiegen. Dieser folgen und schließlich links in den "Tiefenbach" abbiegen. Dieser Straße bis in den Wald hinein folgen. Auf der linken Seite befindet sich das Grumpenwiesle.

Anmeldeschluss ist der 18. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 18. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 15,- € inklusiv Würstchen und Getränk.

### Liedbegleitung mit der Gitarre für Fortgeschrittene

Erlern werden Anschlagstechniken und Barréakkorde. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beherrschung der Akkorde in den Grundtonarten. Kursunterlagen werden von der Kursleiterin Gabi Kaufmann zusammengestellt. Bitte Gitarre und Kapodaster mitbringen.

Ab Dienstag, 4. November, 6 Termine jeweils dienstags von 18.30 – 20 Uhr in der Ehemaligen Grundschule (Altes Gebäude), Schulstraße 2 in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 28. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 28. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 38,- €.

### Einführung in das Neuro-Athletic-Training und der Sportvision

NICHTS passiert ohne dass es vom Gehirn veranlasst und genehmigt wird. Denn die Hauptaufgabe des Gehirns ist es, unser Überleben zu sichern.

Dazu bedient es sich mittels 3 Systemen:

- Das visuelle System (Augen)
- Das vestibuläre System (Gleichgewicht)
- Das propriozeptive System (Bewegungssystem)

Sind diese Systeme gut informiert und abgestimmt so bekommt unser Gehirn mehr Sicherheit. Durch guten Input ins Gehirn wird der Output besser (z. B. mehr Kraft im Muskel, mehr Beweglichkeit usw.)

Für Menschen aller Altersklassen geeignet, die sich im Alltag, Sport, Beruf, Schule usw. verbessern wollen.

Die Kursunterlagen sind an den Kursleiter Reinhold Fleig zu zahlen (€ 3,-).

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14, 77761 Schiltach

Telefon: 07836/2044

E-Mail: [pfarramt@ekisch.de](mailto:pfarramt@ekisch.de)

Internet:

[www.ev-kirche-schiltach.de](http://www.ev-kirche-schiltach.de)

[www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach](https://www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach)

### Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Anlässen:

Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922,

E-Mail: [markus.luy@kbz.ekiba.de](mailto:markus.luy@kbz.ekiba.de)

### Donnerstag, 16.10.2025

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus

19.30 Uhr Jugendkreis Jenga/Martin-Luther-Haus

### Freitag, 17.10.2025

19.00 Uhr „Ein Abend für alle, die mitarbeiten“ – essen, trinken, miteinander ins Gespräch kommen; musikalische Umrahmung durch Vikar Andre Schmidt/Martin-Luther-Haus

### Sonntag, 19.10.2025 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Vikar Andre Schmidt; Zoom-Übertragung; gleichzeitig Kindergottesdienst; Bezirkskollekte für die Telefonseelsorge

14 u. 15 Uhr „Musik zur Marktzeit“ mit KMD Hermann Feist und Martin Buttgerit/Stadtkirche

### Dienstag, 21.10.2025

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus

19.00 Uhr Gesprächsabend „UmSieben“ zu christlichen Ritualen in der Familie; mit Bezirksdiakonin Susanne Bühler/Martin-Luther-Haus

### Mittwoch, 22.10.2025

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Martin-Luther-Haus

### Vorschau:

### Donnerstag, 23.10.2025

14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach; Thema: „3 + 4 = ? ... Zahlen mit besonderer Bedeutung“/Martin-Luther-Haus



**Sonntag, 26.10.2025 – 19. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Prälat Marc Witzenbacher und persönlicher Vorstellung der Kandidierenden zur Kirchenwahl am 1. Advent; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung



# 1. Advent 2025

Kirchenwahlen.de

Liebe Gemeindeglieder,

im Gottesdienst zum Erntedankfest wurden die Namen der Kandidierenden für die Kirchenwahlen am 30.11.2025 bekanntgegeben. Nachfolgende Personen stehen zur Wahl und stellen sich im Gottesdienst am 26.10.2025 persönlich vor:

Janina Allgeier, Ursula Buzzi, Frieder Götz, Annika Morgenstern, Alena Springer und Brigitte Sum.

Für die Wahl der Kirchenältesten wurde ein Wählerverzeichnis aufgestellt. Das Wahlverzeichnis enthält die Namen aller wahlberechtigten Gemeindeglieder, deren Alter am Wahltag und die Angabe des Hauptwohnsitzes. Jedes wahlberechtigte Gemeindeglied hat das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person im Wahlverzeichnis eingetragenen Daten.

Der Ältestenkreis prüft auf Anfrage eines Gemeindeglieds, ob dieses in das Wahlverzeichnis aufgenommen wurde. Ist dies nicht der Fall, prüft der Ältestenkreis die Wahlberechtigung und berichtet das Wahlverzeichnis ggf. entsprechend.

Zur Überprüfung der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wahlverzeichnis eingetragenen Personen haben Wahlberechtigte innerhalb eines Zeitraumes von vier Wochen ein Recht auf Auskunft aus dem geprüften Wahlverzeichnis, wenn sie Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wahlverzeichnisses ergeben kann. Eine direkte Einsichtnahme ist datenschutzrechtlich ausgeschlossen.

Stellt ein Gemeindeglied fest, dass eine Person nicht in das Wahlverzeichnis aufgenommen wurde, kann es beim Ältestenkreis eine Korrektur des Wahlverzeichnisses anregen. Berücksichtigt der Ältestenkreis die Anregung nicht, teilt er dies dem Gemeindeglied, das die Anregung gegeben hat, formlos mit. (§ 62 LWG)

Die Auskunft kann bis zum 07.11.2025 im Pfarramt in der Hauptstraße 14 in Schiltach beantragt werden.

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online ([www.kirchenrecht-baden.de](http://www.kirchenrecht-baden.de)) oder beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten einsehen.

### Person zur Pflege der Außenanlagen gesucht!

Ab dem 1. November sucht die Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell eine engagierte Person zur Pflege der Außenanlagen um das Gemeindehaus und die Stadtkirche in Schiltach. Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Flexible Zeiteinteilung überwiegend möglich.

Weitere Infos gibt es im Pfarramt Tel. 2044 oder bei Frau Ursula Buzzi Tel. 01607085609.

### Advents-Kinderchor am dritten Advent

Wo ist Weihnachten, wenn noch nicht Weihnachten ist?

Der Bär Noël will nicht mehr warten und macht sich auf die Suche. Doch das ist gar nicht so einfach. Die meisten Erwachsenen scheinen jedenfalls keine Ahnung zu haben ...

Gemeinsam werden wir diese Suche mit ganz unterschiedlichen (Weihnachts-)Liedern musikalisch begleiten. Das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach lädt uns dafür am 3. Advent in sein Weihnachtsdorf ein, wo wir diese Geschichte des Autors Rainer Erlinger mit Bildern von Vanessa Riecke aufführen werden. Die Probe dafür findet am Samstag, 29.11.2025 von 10-12 Uhr im Martin-Luther-Haus in Schiltach statt. Nähere Informationen finden Sie im zugehörigen Flyer auf unserer Homepage.

Emma Schuffenhauer

### Gesprächsabend „UmSieben“ im Martin-Luther-Haus

Wie wir miteinander Glauben leben können, darum soll es am 21. Oktober um 19 Uhr mit Bezirksjugendreferentin Susanne Bühler gehen. Neben Austausch und Impuls gibt es auch einiges an Material zum Ausprobieren und "in die Hand nehmen".

Herzliche Einladung ins evangelische Gemeindehaus „Martin-Luther-Haus“, Hohensteinstraße 1/1 in Schiltach.

## Um Sieben ...

... der Gesprächs- und Frage-Abend:

Achtung -  
gleich siebene!

**Di. 21. Okt. 2025**

**„Wie kenne mers  
mitnander läbe?“**

Christliche Rituale  
in der Familie  
**mit Diakonin**  
**Susanne Bühler**

Martin-Luther-Haus  
Schiltach

**Di. 25. Nov. 2025**

**„Wer soll des no glaube?“**

1700 Jahre  
Glaubensbekenntnis von Nicäa  
**mit Prälat**  
**Marc Witzenbacher**

Martin-Luther-Haus  
Schiltach

**Sie haben FRAGEN  
zu Ihrem ABONNEMENT**



reiff anb.

Kontaktieren Sie uns unter ☎ 0 78 1 / 504 - 55 66

*Gemeinsam Christus bekennen*

**Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20**

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)  
Schloßbergstr. 12  
Tel. 07836 / 3780835  
Email: harald.weisser@ab-verband.org  
www.ab-verband.org

**Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Sonntag, 19. Oktober 2025**

**9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**  
Paulus in Korinth (Apg. 18)

**Mittwoch, 22. Oktober 2025**

**Keine Veranstaltung**

**Katholische Seelsorgeeinheit  
„Kloster Wittichen“**



**SE Kloster Wittichen**

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

**SE An Wolf und Kinzig**

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

**SE Oberes Wolfstal**

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

**Gottesdienste vom 18.10. bis 26.10.2025**

**Samstag, 18. Oktober**

**Heiliger Lukas, Evangelist**

13:30 Uhr Allerheiligen: Trauung von Katharina und Andreas Glatthaar  
14:00 Uhr St. Laurentius: Trauung von Christina und Adrian Schwarz mit Tauffeier von Emilia Rosa Schwarz  
18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe

18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe

**Sonntag, 19. Oktober**

**29. Sonntag im Jahreskreis (Pfarreiratswahl)**

08:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

09:30 Uhr Mater Dolorosa: Kirchencafé

10:30 Uhr Mater Dolorosa:

Heilige Messe mit Verabschiedung des Pfarrgemeinderats musikalisch gestaltet vom Belcanto Chor, im Anschluss Mittagstisch mit Begegnung im Pfarrsaal

10:30 Uhr St. Laurentius:

Heilige Messe

12:00 Uhr St. Bartholomäus:

Tauffeier für Lene Harter und Luca Dieterle

12:30 Uhr St. Johannes B.:

Tauffeier für Emily Husch

15:00 Uhr Allerheiligen:

Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet  
Rosenkranzgebet  
Portugiesen Messe

18:00 Uhr St. Roman:

18:30 Uhr St. Laurentius:

**Montag, 20. Oktober**

18:30 Uhr St. Jakob:

Heilige Messe

**Dienstag, 21. Oktober**

08:00 Uhr St. Laurentius:

Laudes

16:00 Uhr Schiltach:

Heilige Messe im Pflegeheim Gottlob-Freithaler-Haus

18:00 Uhr St. Marien:

Rosenkranzgebet

18:30 Uhr St. Cyriak:

Rosenkranzgebet

Info: St. Marien:

Heilige Messe entfällt

Info: St. Ulrich:

Heilige Messe entfällt

**Mittwoch, 22. Oktober**

**Heiliger Johannes Paul der II., Papst**

08:00 Uhr St. Laurentius:

Laudes

17:00 Uhr Oberwolfach:

Marienfeier im Pflegeheim

St. Luitgard

18:00 Uhr Allerheiligen:

Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Allerheiligen:

Heilige Messe

(im Ged. an die Familien Armbruster u. Mäntele/Magdalena Schmid u. verst. Angeh.)

18:30 Uhr St. Cyriak:

Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr

**Donnerstag, 23. Oktober**

15:00 Uhr St. Ulrich:

Gebetsstunde des Männerwerks der Erzdiözese Freiburg

18:00 Uhr St. Laurentius:

Vesper

18:30 Uhr St. Laurentius:

Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte

18:30 Uhr St. Johannes B.:

Heilige Messe

**Freitag, 24. Oktober**

08:15 Uhr Bad Rippoldsau:

Rosenkranzgebet in der Kapelle im Pflegeheim St. Vincenz

08:45 Uhr Bad Rippoldsau:

Wallfahrtsamt im Pflegeheim St. Vincenz

16:00 Uhr Oberwolfach:

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Pflegeheim St. Luitgard

**Samstag, 25. Oktober**

**Samstag der 29. Woche im Jahreskreis**

**MISSIO-Kollekte**

17:00 Uhr St. Marien:

Tauffeier für Cosmo Schüler

18:30 Uhr St. Marien:

Heilige Messe



**Sonntag, 26. Oktober**  
**30. Sonntag im Jahreskreis**  
**MISSIO-Kollekte**

|           |                  |                                                                       |
|-----------|------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| 08:30 Uhr | Wolfach:         | Heilige Messe in der Krankenhauskapelle St. Josef im Ortenau Klinikum |
| 10:30 Uhr | St. Cyriak:      | Heilige Messe                                                         |
| 10:30 Uhr | St. Johannes B.: | Heilige Messe zur Kirchweihe, anschließend Bewirtung                  |
| 10:30 Uhr | St. Laurentius:  | Heilige Messe mit Firmlingen                                          |
| 15:00 Uhr | St. Johannes B.: | Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet                             |
| 17:00 Uhr | St. Roman:       | Rosenkranzgebet                                                       |

**Termine und Hinweise:**

**Schiltach St. Johannes B.:**

Dienstag, 21.10.2025

9:30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe –  
 Kontakt: Maike Brückner, Tel. 0151-10255092

**Schenkenzell St. Ulrich:**

Montag, 20.10.2025

9:30 Uhr Krabbelgruppe –  
 Kontakt: Tina Armbruster, Tel. 0176-44551572

Mittwoch, 22.10.2025

9.30 Uhr Seniorengymnastik in der Turnhalle

**Wittichen Allerheiligen:**

**Herzlichen Dank für das Luitgardfest 2025**

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, die mit uns das Luitgardfest gefeiert haben.

Der Festgottesdienst wurde von Pfarrer Stefan Märkl, Pfarrer Michael Lienhard und Diakon Willi Bröhl gestaltet. Pfarrer Michael Lienhard erklärte die aktuellen Vorbereitungen für die neue Kirchengemeinde Katholische Kirche im Kinzigtal zum 1. Januar 2026.

Pfarrer Stefan Märkl hielt die Festpredigt und ging auf die selige Luitgard, Pilger und die Abgeschiedenheit des Wallfahrtsortes Allerheiligen Wittichen ein. Am Nachmittag fand die Andacht mit Pater Paul und Diakon Will Bröhl statt. Im Anschluß zog die Sakraments- und Reliquienprozession durch das Dorf. Der Musikverein Schenkenzell führte die Prozession an.

Im Klostersaal sorgte das Gemeindeteam Wittichen mit sehr vielen fleißigen Helfern für den Mittagstisch und im Gang des Klosters wurden die Gäste mit Kaffee und Kuchen versorgt. Der Kuchen wurde gespendet. Es ist wieder zu vielen schönen Begegnungen gekommen.

Vergelt's Gott für die Beteiligung an diesem schönen Tag, sagt das Gemeindeteam Wittichen

**Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:**

**Erstkommunion 2026 / Einladung zum Elternabend**

Die Einladungen für die Erstkommunion 2026 in unserer Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen werden in Kürze über die Grundschule Schiltach/Schenkenzell an die künftigen Erstkommunionkinder ausgegeben.

Genaue Informationen zum Konzept und Ablauf der Erstkommunionvorbereitung bekommen die Erstkommunion-Eltern beim **Präsenz-Elternabend am Montag, 03.11.2025 um 19:30 Uhr** im Gemeindezentrum St. Laurentius in Wolfach oder am **Online-Elternabend am Mittwoch, 05.11.2025 um 19:30 Uhr**. Diese beiden Termine und Varianten stehen zur Auswahl. Wer am Online-Elternabend teilnehmen möchte, **melde sich bitte bis Sonntag, 02.11.2025 per Mail** bei Pastoralreferentin Lioba Kerber (L.joerg@kath-wolfach.de), um den Zugangslink zur Videokonferenz zu erhalten.

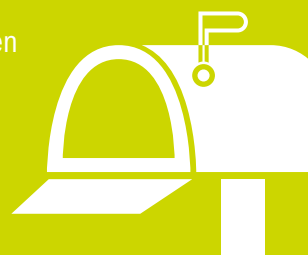
Alle Eltern, die noch keine Einladung erhalten haben, deren Kinder aber im Jahr 2026 zur Erstkommunion gehen sollen, können die Anmeldeunterlagen beim Pfarrbüro anfordern – entweder telefonisch (07836/96853) oder per E-Mail (pfarramt@kath-kloster-wittichen.de).



**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?  
 Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen  
 und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66  
 ✉ anb.leserservice@reiff.de



## Aus allen Seelsorgeeinheiten



### Einladung zum „Treffen für Trauernde“ am Samstag 25. Oktober 2025 um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Laurentius in Wolfach.

An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen  
die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen
- Gedanken auszutauschen
- zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken
- Impulse zu erhalten
- Mut und Kraft zu schöpfen
- Fragen zu stellen
- oder auch einfach nur dabei zu sein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung  
bis spätestens Mittwoch 22.10.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.  
Andrea, Angelika und Monika

## Pfarrereitswahl am 18./19. Oktober 2025

In der neuen Kirchengemeinde Kinzigtal sind am 18./19. Oktober 2025 die Katholiken und Katholikinnen aufgerufen, einen neuen Pfarreirat zu wählen. Die Wahlbenachrichtigungen wurden bereits durch die Erzdiözese Freiburg versandt.

Alle Wahlberechtigten wählen die Kandidaten und Kandidatinnen aus ihrem eigenen Stimmbezirk (Gebiete der bisherigen Seelsorgeeinheiten).

Es gibt folgende Möglichkeiten das Wahlrecht auszuüben:

- Persönlich im Wahllokal
  - innerhalb der Stimmbezirke kann in jedem beliebigen Wahllokal gewählt werden
  - eine Übersicht der einzelnen Wahllokale ist unter [www.se-zell.de/wahl2025](http://www.se-zell.de/wahl2025) zu finden
- Briefwahl
  - die Antragsfrist läuft ab zum 12. Oktober 2025
  - der Antrag ist auf der Wahlbenachrichtigung (Rückseite) oder zum ausdrucken unter [www.se-zell.de/wahl2025](http://www.se-zell.de/wahl2025) zu finden
- Online-Wahl
  - beginnt am 05. Oktober und endet am 17. Oktober 2025 um 18.00 Uhr
  - die Zugangsdaten sind auf der Wahlbenachrichtigung zu finden

Die Auszählung der Stimmen erfolgt am Sonntag, 19. Oktober 2025 ab 16.00 Uhr im Pfarrheim Hausach und ist für alle Interessierten zugänglich.

Durch die Mitbestimmung in pastoralen Entscheidungen, Förderung gemeinschaftlicher Projekte und verantwortliches Haushalten leistet der Pfarreirat einen wesentlichen Beitrag zum kirchlichen Leben und zur Gemeinschaft.

Machen Sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie die Kandidaten und Kandidatinnen mit Ihrer Stimme!

Im Stimmbezirk SE Kloster Wittichen kann in folgenden Wahllokalen gewählt werden:

| Wahlort/<br>Wahlraum      | Wahltag   | Wahlzeit<br>(von/bis)  | Adresse                                    |
|---------------------------|-----------|------------------------|--------------------------------------------|
| Klosterraum               | SA 18.10. | 17:30 Uhr<br>18:30 Uhr | Vorder-Wittichen 137<br>77773 Schenkenzell |
| Pfarrsaal<br>St. Johannes | SO 19.10. | 09:30 Uhr<br>10:30 Uhr | Hauptstr. 58<br>77761 Schiltach            |

## Kirchengemeinde Kinzigtal

### Stille Tage

vom 19. bis 22. Februar 2026 in Heiligenbronn

Im Alltag kommen wir oft nicht zur Ruhe. Es ist viel los und viel zu tun. Doch wir sehnen uns nach einem Aufatmen. Es tut sehr gut, sich Zeit für die Stille zu nehmen, um zu sich zu kommen und Gott zu begegnen.

Zu drei stillen Tagen wollen wir alle, die das suchen, herzlich einladen. Wir beginnen am Tag nach dem Aschermittwoch, am Donnerstag, 19. Februar 2026, um 17 Uhr im Haus Lebensquell in Heiligenbronn bei Schramberg (Abfahrt in Haslach um 16 Uhr mit Privatautos), und werden am Sonntag, 22. Februar, um 21 Uhr wieder zurück in Haslach sein. Im Haus Lebensquell, einem sehr angenehmen Haus, gibt es einfache Einzelzimmer.

Wie werden die Tage gestaltet sein?

Stille in durchgehendem Schweigen, auch bei den Mahlzeiten - einfach bei Gott sein - nichts leisten müssen - wahrnehmen, was ist - spazieren gehen - Impulse bekommen - meditieren und beten - die Eucharistie feiern - täglich ein Begleitgespräch führen können - und empfangen, was einfach so geschenkt wird.

**Kirche Kunterbunt**  
frech und wild und wundervoll

Ein ökumenisches Angebot für die ganze Familie

**Sonntag, 26.10. 10-13 Uhr**

**Evang. Gemeindehaus Wolfach**  
(Vorstadtstraße 22)

**Klein gegen Groß -  
mutig wie David**

Zeit für die Familie  
...mit anderen Familien  
...mit Gott

kreative, sportliche und knifflige Aktivstationen  
kurze lebensnahe Feierzeit  
Gemeinsames Mittagessen

**Veranstalter:**  
Evang. Kirchengemeinde Wolfach und Wolfthal  
und Kath. Kirchengemeinde An Wolf und Kinzigtal

**Kontakt:**  
Pfarrer Markus Luy: markus.luy@kbz.ekiba.de  
Pastoralreferentin Lioba Kerber:  
Ljoerg@kath-wolfach.de



Begleitet werden diese Tage von Pfarrer Michael Lienhard. Die Kosten pro Person liegen mit Übernachtung und Vollpension bei insgesamt 350 €.

Ein Vortreffen wird sein am Mittwoch, 14. Januar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Sebastian in Haslach. Maximal 12 Personen können mitkommen. Anmeldung ab sofort möglich im Pfarrbüro Haslach (Tel. 07832/91350) oder per Mail unter [info@kath-haslach.de](mailto:info@kath-haslach.de)

#### Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr /  
fr: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie Pater Paul unter der Nummer **01515-6193078**

#### Die katholische Kirchengemeinde St. Ulrich feierte Erntedank

Am Sonntag, dem 05.10. feierte die kath. Kirchengemeinde das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst. Erfreulich war die gut gefüllte Kirche mit vielen Kindern, Eltern und Großeltern. Die Kindergartenkinder brachten ihre selbst gebastelten Erntekörbchen mit.

Das Thema in diesem Jahr war: „Gesät in guten Boden“. Dabei wurden in das Anspiel die Kinder mit einbezogen. Zuerst säten sie Getreidekörner auf den „Weg“, auf „steinigen Boden“, ins „dornige Gebüsch“ und zuletzt auf „guten Boden“. So wurde das zuvor gelesene Evangelium vom Sämann veranschaulicht.

Dann durften die Kinder in guten Boden Blumenzwiebeln stecken. Die dafür bereitgehaltenen Blumenkästen werden in der Kirche bleiben, sodass die Kinder beobachten können, was mit ihren Blumenzwiebeln geschieht.

Den Gottesdienst leitete Pater Paul Kwaang. Auch er bezog die Kinder in seine Predigt mit ein. Die Musikgruppe „Senfkorn“ begleitete den Gottesdienst musikalisch. Den Gottesdienst hatte das Familiengottesdienst-Team vorbereitet. Den Erntedankaltar gestaltete das Gemeindeteam von St. Ulrich.

Am Ende des Gottesdienstes wurde das große Erntedankbrot aufgeschnitten und an alle Besucher verteilt.

#### RED WEDNESDAY 2025 – Ein weltweites Zeichen der Solidarität

Weltweit leiden Millionen Christen unter Verfolgung, Gewalt und Ausgrenzung – nur weil sie ihren Glauben leben. Ihre Stimmen werden oft überhört, ihr Schmerz bleibt unsichtbar. KIRCHE IN NOT ruft zur Teilnahme an der Aktion RED WEDNESDAY auf. An diesem Tag werden viele Kirchen, Kapellen und öffentliche Gebäude in leuchtendes Rot getaucht – als Mahnmal für all jene, die für ihren Glauben verfolgt werden.

**Rot** – die Farbe des Blutes, das vergossen wurde. Die Farbe der Liebe, die trotz allem standhält. Die Farbe der Erinnerung, die uns wachrüttelt.

Ihren Ursprung hat die "Red Wednesday"- Aktion in Brasilien. Dort wurde im Jahre 2015 die weltberühmte Christusstatue in Rio de Janeiro rot beleuchtet, um gegen die Christenverfolgung im Irak zu protestieren.

Im Jahr darauf folgte die Beleuchtung des Trevi-Brunnens in Rom. Seitdem sind viele andere Länder diesem Beispiel gefolgt und die Initiative wurde von mehreren christlichen Konfessionen in vielen anderen Regionen unterstützt.

Lasst uns nun gemeinsam ein Licht entzünden für die, die im Schatten stehen. Lasst uns zeigen: Ihr seid nicht allein. Euer Leid ist nicht vergessen. Und eure Hoffnung ist unsere Hoffnung. Am Mittwoch, den **19. November 2025**, beteiligen wir uns an der weltweiten Aktion RED WEDNESDAY. Unsere Wallfahrtskirche *Maria zu den Ketten* wird von innen rot angeleuchtet sein im Gedenken an die in vielen Ländern diskriminierten, verfolgten, gefolterten und ermordeten Christen. An diesem Tag beten wir besonders für die leidenden Christen – aber auch für jene, die ihnen Leid zufügen. Wir bitten um Frieden in den Herzen, in der Gesellschaft und in der Welt.

Seien Sie herzlich eingeladen, mit uns innezuhalten, mitzubeten und gemeinsam ein Zeichen der Solidarität und Hoffnung zu setzen.

Das genaue Programm entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan unserer Seelsorgeeinheit.



**Von Montag, 27.10.2025 bis Freitag, 31.10.2025 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!**



## Sonstiges

### Vollsperrung der Kreisstraße K 5361 Kirnbach – Rotsal

Offenburg, 13. Oktober 2025 – Die Straßenmeisterei Haslach führt in den Herbstferien dringend notwendige Sanierungsarbeiten an der Kreisstraße K 5361 – Rotsal durch. Von Montag, 27. Oktober, bis Freitag, 31. Oktober, werden ein Teil einer Stützmauer erneuert und eine abrutschgefährdete Böschung neu verdichtet. Zusätzlich finden Baumfällarbeiten statt, und es wird eine neue Zufahrt angelegt. Aus Gründen der Verkehrs- und Arbeitssicherheit muss die K5361 Kirnbach Rotsal während der Arbeiten vollständig gesperrt werden. Die Umleitung ist ausgeschildert und führt über das Grafenloch sowie den Simonshansenhofweg. Die innerörtliche Umleitungsstrecke ist für Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen zugelassen. Die Straßenmeisterei Haslach bittet alle Anwohner sowie Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.



## Aus der Schule

### Wolfacher TG13 besucht Biomassekraftwerk in Hausach

**Wolfacher TG13 besucht Biomassenkraftwerk in Hausach**  
Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 des Technischen Gymnasiums Wolfach machten sich am 06.10.2025 mit dem Techniklehrer Holger Mai auf zu einer Exkursion beim Biobauern, in der Frohnau in Hausach.

Der „Unterer Hof“ wird von der Kohmann GbR bewirtschaftet, die Gesellschafter sind Andrea und Bernhard Kohmann sowie Thorben Mahlendorf. Im Jahr 2014 wurde nach einem Brand der Stall für 75 Milchkühe und die Jungtiere wieder aufgebaut. Der Laufstall zeichnet sich besonders durch den Futtergang mit Futterband, einem automatisierten Melkstand und ein Biomassenkraftwerk aus. Der letzte Anbau erfolgte im Jahr 2021, dabei wurde das Heu-Lager um das Doppelte erweitert. Es wurde in eine leistungsfähige Heutrocknung investiert, und die Milchlieferung an die Schwarzwaldmilch wurde umgestellt auf Bio-Heumilch.

Genau diese Form der Energiegewinnung durch Biomasse ist ein Themenbereich im Profulfach Mechatronik im Technischen Gymnasium und war auch schon Thema im Abitur.

Herr Bernhard Kohmann konnte den Schüler eindrucksvoll zeigen, welche aufwendige Technologie in einem solchen Betrieb stecken kann. Von der computergestützten Fütterung und Melkstation, über die automatische Abfuhr der tierischen Abfälle, bis hin zur Energiegewinnung in Form von Wärme und Strom in der eigenen Biomasse-Kraft-Wärme-Kopplungsanlage. Schöne Nebeneffekte; die übrigbleibende Biomasse ist nicht nur wesentlich Pflanzenverträglicher geworden, sondern verringert auch den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck des Betriebes durch weniger Emissionen und verschafft auch noch Arbeitsplätze in der Region durch den Betrieb und Wartung der technischen Anlagen. So war dieser kurzweilige und informative Ausflug eine äußerst gelungene und bei Schülern eine sehr willkommene Ergänzung zum Theorieunterricht am Technischen Gymnasium. An einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis auf dem modernsten Stand der technischen Entwicklung ist den Beruflichen Schulen Wolfach sehr gelegen, um die Schülerinnen und Schüler optimal auf eine erfolgreiche Karriere im zukünftigen Berufsleben vorzubereiten.

Nähere Informationen zum Technischen Gymnasium sowie zum vielseitigen Bildungs- und Ausbildungsangebot der Beruflichen Schulen Wolfach finden Sie auf der Homepage der Schule unter <http://www.bs-wolfach.de/schularten/uebersicht/>



Foto: H. Mai

## Vereinsmitteilungen

### CDU Schiltach/Schenkenzell

Offener Austausch in Schiltach – viele Ideen und Anregungen

Die CDU-Initiative „Wir für Schiltach“ lud am Mittwochabend, 8. Oktober, zum offenen Austausch ein – und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten das Angebot. Auch mehrere Vertreter örtlicher Vereine waren mit dabei.



In angenehmer Atmosphäre wurde offen, interessiert und konstruktiv über viele Themen gesprochen, die die Menschen in Schiltach bewegen.

Von Busfahrplänen über das Wachsen von Flora und Fauna bis hin zu Treffpunkten für Jugendliche reichte die Vielfalt der Anliegen. Alle Anregungen und Fragen wurden notiert und werden nun strukturiert ausgewertet, mit dem Ziel, gemeinsam Lösungen zu finden und Schiltach noch lebenswerter zu machen.

Timmy Niehoff betonte: „Uns ist wichtig, zuzuhören und die Anliegen der Menschen ernst zu nehmen. Nur im direkten Gespräch können wir verstehen, wo der Schuh drückt – und gemeinsam etwas bewegen.“

Auch Matthias Fay zeigte sich erfreut über die Resonanz: „Man spürt, dass den Menschen ihre Stadt am Herzen liegt. Es kamen viele gute Ideen auf den Tisch, die wir weiterverfolgen wollen.“

Das Treffen war geprägt von lebendigen Diskussionen, gegenseitigem Respekt und spürbarem Engagement. Die Initiative möchte den offenen Austausch fortsetzen und lädt schon jetzt alle Interessierten ein, sich künftig einzubringen.

Man darf gespannt sein – in Schiltach bewegt sich was.



### Willy Schoch fragte „Weisch no?“ – und viele Besucher schwelgten in Erinnerungen an längst vergangene Zeiten

Erinnerungen an „Alt-Schenkenzell“ standen im Mittelpunkt eines Nachmittags, zu dem der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell eingeladen hatte. Die Gemeinde kann sich glücklich schätzen, mit Heimatforscher Willy Schoch einen engagierten Bürger in ihren Reihen zu wissen, dem die Geschichte seines Heimatortes zur Aufgabe wurde und der es wie kein anderer versteht, solche Erinnerungen zu wecken und alte Zeiten wieder aufleben zu lassen. Sein reichhaltiges Fotoarchiv und sein großes Wissen zur Ortsgeschichte kommen ihm dabei sehr zugute. Der Saal im Bürgerhaus war mit über 80 Personen bis auf den letzten Platz besetzt, als Werner Sum die Besucher be-

grüßte und auf die Zeitreise einstimmt. Er stellte dabei auch die Bemühungen des Historischen Vereins beim Erhalt von örtlichen Kleindenkmälern vor. Als aktuelles Beispiel nannte er die dringende fachgerechte Restaurierung des Grabkreuzes von Pfarrer Karl Seger, für die er um Spenden warb.

Willy Schoch hatte seine Bilderreise in mehrere Abschnitte eingeteilt. Beginnend mit raren Aufnahmen aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die ehemals starke landwirtschaftliche Nutzung der Hanglagen deutlich. So reichten Felder und Wiesen weit die Berghänge hinauf, um den Ort waren lediglich die Bergkuppen bewaldet, was das mühsame, zeit- und arbeitsintensive Bearbeiten dieser Flächen erahnen ließ. Die Aufnahmen verdeutlichten die mitunter dramatischen Veränderungen im Ortsbild, angefangen vom Bau der Bahnstrecke, dem Ausbau der Durchgangsstraße über die Ausweisung von Neubaugebieten und die Erweiterung der Siedlungsflächen bis in die 1970er Jahre hinein.



Danach ging Schoch auf drei prägende Schenkenzeller Persönlichkeiten ein. Carl Johann Gruber von der Stockmühle, geboren 1887 und als „Jean“ bekannt, war ein begnadeter Tüftler, der 1910 die Elektrizität nach Schenkenzell brachte und den Ort nach und nach über Jahrzehnte mit elektrischer Energie versorgte, die er mittels Wasserkraft erzeugte. Künstlerisch außerordentlich begabt war der 1904 im Tös geborene Franz Kinle. Schon während der Schulzeit zeigte sich sein Talent im Malen, das er später nebenberuflich weiter betrieb und verfeinerte. Ölgemälde, vor allem Portraits, Bauernhäuser und Landschaften waren seine Motive. Sein Kriegseinsatz in Norwegen veränderte seinen Stil, hinzu kamen comicartige Zeichnungen und Aquarelle, bevor er in der Kriegsgefangenschaft die Holzbearbeitung für sich entdeckte, die ihn fortan begleitete. Sein Schwerpunkt lag fortan auf lustigen Gesellen wie Zwerge, Gnome, Trolle, Tiere aber auch Heiligenfiguren. Sein Lebenswerk umfasst 300 Unikate, 2015 wurde sein künstlerisches Schaffen mit einer großen Ausstellung in Schenkenzell gewürdigt. In Erinnerung bleibt auch der Kronenwirtssohn Ernst Dieterle, der sich der Reisebranche verschrieb, Busunternehmer wurde und ein kleines Unternehmen aufbaute. Unzählige Reisen und Tagesfahrten von Lourdes bis Oberammergau nutzten sowohl Einheimische wie auch Feriengäste um gesellige Stunden zu verleben und dem Alltag zu entfliehen.

Ein weiterer Schwerpunkt waren „idyllische Orte“, die heute verschwunden sind sowie Winkel im Ort, die so nicht mehr existieren oder wesentlich umgestaltet wurden, ergänzt um Aufnahmen aus dem gesellschaftlichen Leben, einer Diamantenen Hochzeit, Vereinsjubiläen und Prozessionen.

Breiten Raum nahm auch die einst üppige Gastronomie im Dorf ein, in der sich ein wesentlicher Teil des öffentlichen Lebens abspielte und die schon zwischen den Weltkriegen durch den zunehmenden Fremdenverkehr gestützt wur-



de: Die Blütezeit allerdings lag in den Jahren nach 1960, wie auch die rasant steigenden Übernachtungszahlen in jener Zeit beweisen. Schoch erinnerte an die Stammtische, die Kartenspielerunden, die öffentlichen Hochzeiten, Ereignisse die den Zusammenhalt im Dorf festigten. Er stellte die Gasthäuser „Sonne“, „Ochsen“, „Adler“, „Dreikönig“, „Krone“ und die Anfänge des heutigen „Waldblick“ vor, mit Bildern, die teilweise aus den Fotoalben der ehemaligen Besitzer und deren Nachfahren stammten. Die Aufnahmen zeigten die Wirtshäuser mit ihren baulichen Veränderungen, die Betreiberfamilien mitsamt deren Personal in den früheren Räumlichkeiten sowie die ein oder andere alte Speise- und Getränkekarte, was bei den Besuchern wehmütige Erinnerungen wachrief. Den Abschluss der eindrucksvollen Präsentation bildeten Winterimpressionen mit Schneemassen, die heute kaum noch vorstellbar sind.



Willy Schoch kündigte an, dass es im kommenden Frühjahr eine Fortsetzung geben werde, da er noch über eine Fülle von Material verfüge, das er der Öffentlichkeit nicht vorenthalten wolle. Die begeisterten Zuschauer, darunter auch ehemalige Schenkzeller, die eigens zur Veranstaltung angereist waren, dankten dem Referenten mit langanhaltendem Applaus. Werner Sum dankte Willy Schoch, der selbst über Jahre in der Vorstandschaft des Historischen Vereins tätig war, mit einem kleinen Präsent und verabschiedete die Besucher.

**Die Veranstalter**, die Einnahmen aus Eintritt und Getränkeverkauf sowie den Erlös aus dem aufgestellten Spendenkässle für die Grabkreuzsanierung bereitstellen, **danken allen Besuchern für ihre Gaben, die nach Abrechnung der Kosten die stolze Summe von über 500 Euro zusammenkommen ließ.** Der Historische Verein wird den Betrag noch aufrunden und an die Gemeinde Schenkzell übergeben, die die Restaurierung beauftragt und koordiniert. (rm)

Aussicht beim Vesper auf der Burg mit Herbstlaub noch beeindruckender ist und der tolle Spielplatz oben am Berg in den letzten warmen Sonnenstrahlen des Jahres noch mehr zum Spielen einlädt. Der Weg bietet einige spannende und spielerische Stationen, die die Geschichte des Hornberger Schießens nachvollziehen. Er führt dabei auf gut 2 km über ca. 85 hm vom Ortskern auf die Burg hoch und wieder zurück und ist auch mit einem geländegängigen Kinderwagen gut zu befahren. Wir planen ausführliche Vesper- und Spielpausen mit ein.

Wir starten um **11.00 Uhr in Schiltach an der Raiffeisen** zur gemeinsamen Abfahrt mit privaten Pkw. Kommt gerne mit und achtet auf wettergerechte Kleidung, stabile Schuhe, evtl. eine wasserfeste Sitzunterlage für die Vesperpause auf der Burg sowie genug Proviant und Getränke. Gäste sind wie immer herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht nötig. Auf rege Teilnahme freut sich Kathrin Haberer.



### Dorfblickrunde Tennenbronn



Die Sonnenstrahlen eines Goldenen Oktobertages waren die Begleiter einer Wandergruppe des Schwarzwaldvereins Schiltach + Schenkzell auf ihrer erst im letzten Jahr zertifizierten Premiumtour „Dorfblickrunde“ in Tennenbronn. Der Tau auf den Wiesen an den schattigen Plätzen und die in der Sonne golden leuchtenden bunten Blätter machten deutlich, dass der Herbst eingeläutet ist.

Die abwechslungsreiche Routenführung der Rundwanderung rund um Tennenbronn, in ständigem Auf und Ab - mal auf hochgelegenen Wiesen- und Feldwegen, mal auf breiten Waldwegen, dann wieder auf schmalen Wurzelpfaden mit knackigen Anstiegen - sorgten bei den Wanderern für ein schönes Wandervergnügen. An den vielen namensgebenden Ausblicken der Tour mit Postkartenidylle kann man nicht vorbeilaufen, ohne eine Weile innezuhalten und die schöne Landschaft auf sich einwirken zu lassen. Ein wütender Bulle inmitten einer Herde von Rindern und Jungtieren, der wütend schnaubte und mit den Hufen



**Schiltach+Schenkzell e. V.**  
Bezirk Fehrenbühl –  
gegründet 1888



### Herbstwanderung der „Wanderzwerge“ auf dem Hornberger-Schießen-Weg

nachdem die Wanderzwerge-Tour im September leider kurzfristig ausfallen musste, freuen wir uns umso mehr auf unsere schöne Herbstwanderung am **Sonntag, dem 26.10.2025.**

Der Hornberger-Schießen-Weg gehört zu einem unserer Lieblingswege für den Monat Oktober, weil die schöne



den Boden scharfte, flößte der Gruppe ordentlichen Respekt ein. Beharrlich und misstrauisch folgte er der Wanderschar entlang des Zaunes, bis sich deren Spur in einen Wald zweigte. Einigen Wanderern war fast bei Tuchfühlung mit der über 500 kg Muskelmasse nicht so wohl in der Haut.

Nicht allein die sonnige Herbststimmung, sondern auch die beeindruckende Landschaft hatten ihren Anteil an der gelungenen Wanderung.

Der schöne Ausflug fand seinen Abschluss in einem orts-nahen Café mit Kaffee und Kuchen.

Tolle kämpferische Mannschaftsleistung wird knapp nicht belohnt

Von Beginn an war es ein hart umkämpftes und ein relativ ausgeglichenes Duell. Keines der Teams konnte sich mehr als drei Tore absetzen. Der Gegner aus Schwenningen tat sich offensichtlich, trotz körperlicher Überlegenheit, schwer gegen die offensive 3:2:1-Abwehr unserer Mädels. Vorne fand man sehr gute Lösungen und wurde oft nur durch ein Foul gestoppt. Die fälligen Strafwürfe wurden alle sicher verwandelt. Mit einem Rückstand von 14:17 ging es in die Pause.

Nachdem sich in der ersten Halbzeit noch ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, konnten sich die Mädels der HB Kinzigtal, zur Überraschung des Gegners, einen 2 Tore-Vorsprung nach 40 Minuten erarbeiten. Leider reichten die Kräfte nicht aus und das körperlich robuste Spiel der Gäste (5 verursachte Siebenmeter, zwei Verwarnungen, zwei Hinausstellungen, eine Disqualifikation) nagte zusätzlich an der Substanz der jungen Spielerinnen. In den letzten 10 Minuten stellte die TG 1859 Schwenningen ihre Abwehr um und drehte das Spiel, sicherte sich somit den Sieg mit einem Endstand von 30:32. Positiv zu erwähnen bleibt noch die souveräne Spielleitung durch die Schiedsrichterin Sandra Heim.

Auch im zweiten Spiel hätte die HBK C-Jugend weiblich einen Punkt mehr als verdient gehabt. Kein Grund um traurig zu sein, im nächsten Spiel, im Derby auf dem Sulgen, ist ein Sieg möglich.

HB Kinzigtal: Lina Maria Wohriska (14), Melina Benz (8), Nora Müller (4), Jannie Thau (2), Sofie Heckhausen (1), Karo Hubrich (1), Mila Hübner, Amelie Karin Lehmann, Julia Müller, Livi Schneider, Lena-Mia Stenzel, Mia-Sophie Weiß

Offizielle: Felix Müller, Alexander Thau

Schiedsrichter: Sandra Heim



mJC-BOL HBK – TSV Altensteig

25:16 (14:11)

Nach ausgeglichenem Start erarbeiteten sich die Jungs der C-Jugend am Sonntag gegen gut aufspielende Gäste aus Altensteig zwei Mal eine 3 Tore Führung, die aber zunächst keinen längeren Bestand hatte. Mit zunehmender Spieldauer bekam man das Angriffsspiel der Gäste aber immer besser in Griff und konnte nach der Führung zur Halbzeit mit 14:11 über elf Minuten ohne Gegentor den Vorsprung weiter ausbauen und das Spiel am Ende ungefährdet mit 25:16 für sich entscheiden. Dabei überzeugten die HBK-Boys mit einer kompakten und agilen Defensive mit einem sehr gut aufgelegten Keeper Rastin Zati und sehr schönem Zusammenspiel aller in der Offensive mit tollen Würfen. Der Lohn für diese gute Leistung waren die ersten 2 Punkte in der BOL-Saison, was mit einer Spezi-Runde im Anschluss durch die Trainer belohnt wurde.

Es spielten für den HBK: Ben Kilgus (7), Benjamin Kilgus (6), Piet Schillinger (6), Felix Stumpp (4), Simon Andreas Armbruster (2), Finn Esslinger, Timo Hallas, Luca Neumai-er, Erik Stumpp, Rastin Zati (Tor) Offizielle: Uwe Dieterle, Tilo Kilgus



## Gesundheitswandern – Let's go

Das letzte Gesundheitswandern des Schwarzwaldvereins Schiltach-Schenkenzell e.V. in dieser Saison mit Wanderführerin Susanne Schrade findet statt am

**Montag, dem 20.10.2025 um 17 Uhr**

**Der Treffpunkt ist vor der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach**

Lasst Euch diese Gelegenheit für moderates Fitnesstraining in der schönen Schiltacher Natur nicht entgehen! Mitmachen können alle, die Lust an moderater Bewegung bei jedem Wetter haben.

Voraussetzung zur Teilnahme: wetterangepasste, bequeme Kleidung, festes Schuhwerk und ein Getränk.

Infos und Fragen gerne bei Gesundheitswanderführerin Susanne Schrade:

Mail: [sk.schrade@googlemail.com](mailto:sk.schrade@googlemail.com),

Whatsapp: 0157 53528586 oder Telefon: 07834/867118 (AB)



## Handball Kinzigtal

### Rückblick auf die Spiele vom vergangenen Wochenende

gmJD-BL HBK – TG 1859 Schwenningen 15:19 (8:11)

Gegen die Gäste aus Schwenningen erschwachte die D-Jugend männlich keinen perfekten Start in die Partie, schnell lag man mit 2-3 Toren zurück und konnte über die gesamte Spieldauer diesen Rückstand nicht mehr drehen, auch wenn man beim 8:9-Anschluss mal ganz dicht dran war.

Es spielten für den HB Kinzigtal: Finn Stortz (6), Max Jan Lisiecki (4), Mattis Stehle (4), Taneo Magnus Wagner (1), Julius Bühler, Philian Daxkobler, Theo Knut Kaiser, Youssef Khalaf, Lucas Elias Meyer, Samuel Ramon Serrano Gonzalez, Jan Strittmatter, Sasan Strobel

wJC-BOL HBK-TG 1859 Schwenningen 30:32 (14:17)



wJB-BOL HBK – SG H2Ku Herrenberg 2 13:27 (8:13)

Am frühen Samstagnachmittag empfangen die HBK B-Mädels die Gäste aus Herrenberg.

Nach dem letzten Spiel, dass ziemlich deutlich verloren ging, wollte man zuhause endlich wieder an die Leistungen vom ersten Spiel anknüpfen. Zunächst schienen die Vorzeichen auch ganz gut zu stehen. Über eine stabile Abwehr konnte man die Gäste aus Herrenberg nicht davon ziehen lassen. In der 17. Minute musste man dann verletzungsbedingt auf Jasmin Schmider verzichten. Ab dieser Zeit konnte man dann nur noch ein Tor zur Halbzeitpause erzielen.

In der zweiten Halbzeit konnte man erst in der 39. Minute ein Tor erzielen. Vorne scheiterte man mehrmals an der Gästetorhüterin. Ersatzgeschwächt konnte man sich nicht mehr gegen die stark aufspielende Gäste aus Herrenberg zur Wehr setzen. Am Ende musste man sich erneut mit 27:13 geschlagen geben.

Es spielten für den HBK: Jasmin Schmider (8), Luise Harter (3), Lea Heinzelmann (1), Lydia Benz, Melina Benz, Liliana Faust, Selina Heizmann, Leni Scheerer, Jannie Thau, Carlotta Weigold

mJB-BL HBK- HSG Hossingen/Meißstetten 16:35 (7:18)

Die zweite schwere Aufgabe im zweiten Spiel hatte die B-Jugend männlich am Samstagmittag vor sich- nach dem Auftakt gegen den Ostdorf/Geislingen war nun die HSG Hossingen/Meißstetten zu Gast. Von Beginn an waren die Gäste körperlich und auch technisch überlegen und zogen über 0:3 auf 1:7 und bis zur Halbzeit auf 7:18 davon. Auch nach Wiederanpfiff bot sich leider kein anderes Bild, sehr beeindruckt brachte man auch nur in Ansätzen ein gutes Zusammenspiel zustande und musste eine deutliche Niederlage hinnehmen. Immerhin ist nach den ersten beiden Partien zu konstatieren, dass man bisher deutlich unterlegen war, aber ein Blick auf die Tabelle zeigt, dass Tabellen-

führer und Tabellenzweiter zu Gast waren, sodass in den nächsten Partien vielleicht wieder das drin ist- Kopf hoch! HB Kinzigtal: Justin Marquardt (4), Anton Fay (3), Piet Schillinger (3), Tom Kilgus (2), Wladislaw Somow (2), Ben Kilgus (1), Benjamin Kilgus (1), Simon Andreas Armbruster, Ruven Berger, Maximilian Bühler, Felix Stumpp, Max Wohlfahrt Offizielle: Stefan Harter, Sebastian Meier, Ben Harter

wJA-OL HBK – TV Schriesheim

21:40 (6:23)

Verschlafene erste Halbzeit gegen die TV Schriesheim bringt eine deutliche Niederlage

Mit nur fünf A-Jugendspielerinnen und weiteren vier Spielerinnen aus der B-Jugend ging die HBK in das Spiel gegen die letztjährigen Badenligameister. In den ersten Minuten lief nichts im Angriff zusammen und die Gäste nutzen das konsequent aus. Auch mit der ersten Auszeit nach 8 Minuten wurde es leider nicht besser. Die Bälle die dann aufs Tor gekommen sind, wurden von der gegnerischen Torhüterin gehalten und zur Halbzeit stand ein mehr als deprimierendes 6:23.

In der Pause ging dann aber ein Ruck durch die Mannschaft. Nun gingen die Mädels im Angriff mit mehr Zug zum Tor und die Abwehr stand deutlich besser. Damit konnte das Spiel mehr als ausgeglichen gestaltet werden und die HBK holte einige Tore auf. Auch zwei Auszeiten des TV Schriesheim konnten daran nicht groß was ändern. Am Ende ging den Gastgebern ein wenig die Puste aus und man fing sich noch ein paar Tempotore zum Endstand von 21:40 ein. Nichtsdestotrotz war die zweite Halbzeit deutlich besser und darauf kann man aufbauen.

Im Tor spielte: Yeimy Regalado Santana

Im Feld spielten: Paula Miller (9), Svenja Klguß (5), Susanna Uygun (4), Lea Heinzelmann (1), Carlotta Weigold (1), Magdalena Weigold (1), Lydia Benz und Luise Harter

mJA-BOL SG AmmerGäu – HBK

24:29 (10:13)

Zweiter Sieg für die HBK A-Jugend !

Mit einem verdienten 24:29(10:13) Auswärtssieg bei der Spielgemeinschaft AmmerGäu 1 kehrten die Jungs am Sonntag aus Nebringen zurück. Der Schlüssel zum Erfolg lag vor allem in einer guten Defensivarbeit von Mannschaft und Keeper Luis Redlich. Von Beginn an nahm man das Zepter in die Hand, bereits nach 5 Minuten sah sich der Gegner beim Stand von 1:5 gezwungen eine Auszeit zu nehmen. Die HBK Jungs marschierten aber weiter und bestimmten das Spielgeschehen bis zur Halbzeit, obwohl eigentlich mit 4 Toren Vorsprung in die Pause hätte gehen müssen, blieben am Ende noch 3 Tore übrig zum Halbzeitstand von 10:13 für das Gästeteam. Die taktische Umstellung des Gegners auf eine komplett offensive 1:5 Abwehr war schon vor dem Seitenwechsel für manche HBK Spieler ein Problem, das sich im weiteren Verlauf zuspitzen sollte. Der Gegner konnte nach 41 Minuten sogar auf 17:17 ausgleichen. Ehe man die eigentlich besprochene Vorgehensweise gegen ein offensive Abwehr dann auch wieder umsetzen konnte. Speziell Ben Harter war hier als spielender Kreisläufer Dreh- und Angelpunkt sehr wichtig, der seine Mitspieler immer wieder gut in Szene setzen konnte. Am Ende stand ein 24:29 Auswärtssieg auf der Anzeigetafel und der Jubel auf Seiten der Gäste war überschwänglich. Es spielten:

Luis Redlich (Tor), Christoph Kernberger 6, Simon Knödler 5, Philipp Heinzelmann 5, Ben Harter 7 Jonas Schmider 4, Anton Fay 2, Tom Kilgus, Justin Marquard und Maximilian Bühler.



F-OL HBK – VfL Pfullingen

22:32 (8:17)

## HB Kinzigtal verschläft erste Halbzeit

Die Damen des HB Kinzigtal verlieren ihr zweites Heimspiel der Saison deutlich gegen den VfL Pfullingen.

Der HBK erwischte keinen guten Start in die Partie. Die Mannschaft agierte zu fahrig im Angriff, verschenkte die Bälle und zeigte ein schlechtes Rückzugsverhalten. Dies hatte zur Folge, dass die Gäste aus Pfullingen mit ihrem schnellen Tempo Handball einfach Tore erzielen konnte. Die Damen des HBK hingegen taten sich im Angriff schwer. Die gegnerische Abwehr arbeitete gut zusammen und verhinderte ein ums andere Mal einen Torabschluss. Erst in der siebten Spielminute erzielten die Kinzigtalerinnen ihr erstes Tor. Auch weiterhin kam man auf Seiten des HBKs nicht in Fahrt. Zu viele technische Fehler und mangelnde Torwurf-Qualität zog sich durch die komplette erste Halbzeit. Nach nur 15 gespielten Minuten lagen die Gastgeberinnen bereits mit 3:10 zurück. Dann stabilisierte sich das Spiel des HBK jedoch ein wenig. Allerdings nicht genug um mit den Gästen aus Pfullingen mithalten zu können. Zur Halbzeit lag man deshalb folgerichtig mit 8:17 zurück. Den Start in die zweite Halbzeit erwischte der HBK deutlich besser. Die Mannschaft kämpfte trotz des deutlichen Spielstands weiter um jeden Ball. Im Angriff konnte man sich mehr Torchancen erspielen und auch nutzen. Ebenfalls verbesserte sich das Rückzugsverhalten der Mannschaft wodurch man schnelle und einfache Tore der Gäste verhindern konnte. So spielte man zumindest in der zweiten Halbzeit etwas mehr auf Augenhöhe mit den Gegnerinnen. Den Abstand konnte man jedoch zu keinem Zeitpunkt verkürzen und so verlor man am Ende mit 22:32 gegen ein sehr stark spielendes Pfullingen.

Für den HBK spielten: Charline Maier (5), Paula Miller (4), Pia Weichenhein (4), Eva Kilguß (3), Lena Armbruster (2), Vanessa Paul (2), Celine Haas (1), Leona Vollmer (1), Svenja Kilguß, Lara Mohrlok, Fanny Müller, Melina Rauser, Romy Scheerer, Jana Spörl

M-BOL HBK – HSG Hossingen/Meßstetten 37:33 (15:14)

HBK Männer behalten in einem intensiven Spiel die Oberhand!

Am Samstagabend um 20:00 Uhr war es endlich soweit und die Herren des HB Kinzigtal durften ihr erstes Heimspiel in der noch jungen Runde in Alpirsbach gegen die HSG Hossingen-Meßstetten antreten. Nach zwei verloren Auswärtsspielen mit viel Verletzungsspech, konnte man zum ersten Mal mit einem fast vollständigen Kader antreten. Lediglich Lukas Bühler und Sebastian Götz fehlten noch verletzungsbedingt. Für Sebastian Götz bekam der A-Jugend-Spieler Luis Redlich die Chance sich im Tor zu präsentieren.

Die ersten Minuten waren geprägt von Nervosität auf beiden Seiten. Felix Kuntz im Tor sorgte mit einigen freien Paraden dafür, dass auch die Gäste keine Tore erzielen konnte. Erst in der 5. Spielminute war es - einer der neun Siebmeter - den Jakob Kilguß zum 1:0 verwandeln konnte. Danach kamen die Jungs besser in das Spiel und konnten sich eine 4:1 Führung herauspielen. Doch das Spiel blieb knapp und in der 16. Minute war der Gegner sogar wieder mit 8:9 in Front. Vor allem den noch jungen Niklas Graß bekam man in dieser Zeit nicht unter Kontrolle. 5 Minuten vor der Pause lag man erneut mit 2 Toren in Führung und war sogar in doppelter Überzahl. Doch anstatt diese doppelte Überzahl zu nutzen, um weiter davonzuziehen und eventuell sogar für eine kleine Vorentscheidung zu sorgen, verlor man die Überzahl und ging nur mit 15:14 in die Halbzeitpause.

Nach der Pause stellte man die Abwehr von der gewohnten 6:0 Formation auf eine 5:1 Abwehr um. Dadurch wollte man den Bewegungsradius der Rückraumspieler eingrenzen. Doch leider fruchtete diese Umstellung nicht und nach bereits 5 Minuten wurde diese taktische Umstellung wieder korrigiert. Bis zur 48. Minute führte man nun immer mit 1 bis 2 Toren, konnte sich aber leider nicht weiter absetzen. Eine Manndeckung gegen Jakob Kilguß und Nico Göttmann öffnete nun jedoch Räume für unsere schnellen Spieler Jannik Bessei, Patrick Spinner und Jonas Hennig. Zudem konnte Luis Redlich - mittlerweile für den dahin gut aufgelegten Felix Kuntz im Spiel - noch einige wichtige Paraden beisteuern. So konnte man in der 55. Spielminute zum ersten Mal wieder mit 3 Toren in Front gehen. Diesen Vorsprung gab man nicht mehr aus der Hand und gewann am Schluss gegen eine nie aufgebenden Mannschaft aus Hossingen-Meßstetten verdient mit 37:33 Toren.

Fazit: Mit einem vollen Kader und der notwendigen Moral konnte man die ersten zwei Punkte erzielen und ist somit in der neuen Runde angekommen. Die 33 Gegentore trüben zwar etwas das Gesamtbild - auch aufgrund der guten Torhüterleistung - dennoch war Trainer Timo Armbruster - am Samstag auf der Bank durch Jürgen Wöhrle unterstützt - nach dem Spiel zufrieden mit dem Auftritt der Herren. Am kommenden Samstag dürfen die Jungs bei der Spvgg Mössingen 2 antreten. Anpfiff ist um 18:30 in der Steinlachhalle in Mössingen.

HB Kinzigtal: Jakob Kilguß (15), Yannik Bessei (6), Nico Göttmann (4), Jonas Hennig (4), Patrick Spinner (4), Dominik Jurczyk (2), Kai Lehr (1), Jannik Rombach (1), Lukas Bühler, Silas Fischer, Ben Harter, Felix Kuntz, Luis Redlich, Sebastian Meier, Offizielle: Timo Armbruster, Jürgen Wöhrle

M-BL HK Ostdorf/Geislingen 2 – HBK 2

26:27

Die Herren II gewinnen nach Nervenschlacht mit Mini-Kader aber großer Moral und toller Leistung das Auswärtsspiel in Balingen!

HB Kinzigtal: Daniel Bühler (10), Philipp Heinzelmann (9), Matthias Benz (2), Niklas Bühler (2), Tim Heimann (2), Andreas Hahn (1), Julius Schmalz (1), Jens Koch, Thomas Wolber



### Tolles und soziales Teamevent der C-Jugend weiblich beim Spendenlauf in Schramberg

220 Runden, bzw. EUR hat die C-Jugend weiblich in Schramberg beim Spendenlauf für die Katharinenhöhe erlaufen. Am Sonntag nach dem schweren Heimspiel gegen Schwenningen traf man sich am Morgen in Schram-

berg zum ProSana Spendenlauf für die Katharinenhöhe. Aufgefüllt mit Gastläufer/-innen aus der D-Jugend und der Familien ging es an den Start. Nach zwei Stunden teils intensiven Runden durch Schramberg durfte man stolz auf 220 gemeinsame Runden und somit 220 EUR Spenden an die Katharinenhöhe sein. Insgesamt eine tolle Erfahrung für die Mannschaft, die eine Wiederholung lohnt!!! Vielen Dank an ProSana und den HGV Schramberg für die tolle Organisation. Auch ein Dank an Andi Gebert für die tolle Moderation und Anfeuerung im Zieleinlauf, und an die mitgereisten Familien für die moralische Unterstützung.



## Ausblick auf die Spiele des kommenden Wochenendes:

**! HBK unterwegs- Keine Heimspiele am 18./19.10.2025 !**

### Auswärtsspiele am Samstag, 11.10.2025:

|           |         |                                                                                |
|-----------|---------|--------------------------------------------------------------------------------|
| 14:15 Uhr | wJC-BOL | SG Dunningen/Schramberg - HBK in der Kreissporthalle Schramberg-Sulgen         |
| 15:45 Uhr | mJA-BOL | HK Ostdorf/Geislingen - HBK in der Schloßparkhalle, Geislingen bei Balingen    |
| 16:00 Uhr | wJA-OL  | SV Leonberg/Eltingen - HBK in der Sporthalle beim Sportzentrum, Leonberg       |
| 18:30 Uhr | M-BOL   | Spvgg Mössingen 2 - HBK in der Steinlachhalle, Mössingen                       |
| 20:15 Uhr | F-OL    | SG Herbrechtingen-Bolheim - HBK in der Buchfeldhalle in Herbrechtingen-Bolheim |

### Auswärtsspiele am Sonntag, 19.10.2025:

|                     |          |                                                                    |
|---------------------|----------|--------------------------------------------------------------------|
| 11:00/<br>11:30 Uhr | gemJE    | HSG Rottweil - HBK in der Doppelsporthalle 1 in Rottweil           |
| 13:15 Uhr           | mJC-BOL  | HSG Hossingen/Meißstetten - HBK in der Heuberghalle in Meißstetten |
| 13:20 Uhr           | wJB-BOL  | Spvgg Mössingen - HBK in der Steinlachhalle, Mössingen             |
| 15:10 Uhr           | gemJD-BL | HSG Rottweil 2 - HBK in der Doppelsporthalle 1 in Rottweil         |
| 15:45 Uhr           | mJB-BL   | TG 1859 Schwenningen - HBK in der Deutenberghalle 2, Schwenningen  |



## Soziales Netzwerk Schiltach/Schenkenzell e.V.

### Der Kreisel wird 10 Jahre alt!

Im Oktober 2015 wurde der Kreisel anlässlich des Bauernmarktes offiziell eröffnet. Was zunächst nur als Kleiderkammer für Geflüchtete gedacht war, entwickelte sich schnell zu einem gut sortierten Second-Hand-Shop, der allen offensteht. Seither finden Woche für Woche gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Taschen, Spielsachen und vieles mehr neue Besitzer.

Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt. Aus diesem Gedanken heraus ist auch der Name entstanden - altes wieder einem Kreislauf zuführen, um so Ressourcen zu schonen.



Der Erfolg des Kreisel ist unserem sehr engagierten Verkaufsteam zu verdanken. Mit viel Einsatzfreude und Geduld werden unsere Kunden beraten, bis am Ende das passende Kleidungsstück gefunden wird. Ein großer Dank gebührt auch unserem Dekoteam, das mit viel Kreativität immer wieder für ein professionelles Erscheinungsbild unserer Schaufenster sorgt.



#### Aus Netzwerk Flüchtlingshilfe wird SoNe e.V.

Zehn Jahre Kreisel heißt auch zehn Jahre Hilfen für Geflüchtete und Zuwanderer. Durch einen losen Zusammenschluss einiger Bürgerinnen und Bürger aus Schiltach entstand im Januar 2015 das Netzwerk Flüchtlingshilfe, zu dem im Herbst dann noch die Schenkzeller dazu kamen. Ende 2018 wurde aus dem Netzwerk Flüchtlingshilfe der eingetragene und als gemeinnützig anerkannte Verein Soziales Netzwerk Schiltach/Schenkzell (SoNe e.V.).

Bis heute finanzieren wir mit den Einnahmen aus dem Kreisel Deutschkurse und sonstige Maßnahmen, die der Integration dienen.

Darüber hinaus leisten wir für alle Schiltacher und Schenkzeller finanzielle Unterstützung, die sich in einer schwierigen Notlage befinden, beispielsweise durch Zuschüsse zu notwendigen Reparaturen, Anschaffungen, Gesundheitskosten oder sonstigen unaufschiebbaren Ausgaben.

Sachspenden vermitteln wir über eine WhatsApp-Gruppe.

Anlässlich unseres 10jährigen Bestehens haben wir uns für die Kinder aus Schiltach und Schenkzell etwas Besonderes ausgedacht.

#### Der Kasper kommt!

Kaspers Oma hat Geburtstag und Kasper möchte ihr eine ganz besondere Freude bereiten. Von seinem hart ersparten Taschengeld hat er ihr daher eine echte Kuckucksuhr gekauft.

Aber oh weh! Räuber Rodewald hat die Uhr gestohlen! Gemeinsam mit Seppel versucht Kasper die Uhr wieder zurückzuerhalten, wenn da nur nicht der böse Zauberer wäre ...

Da braucht es ganz viele Kinder, die Kasper dabei helfen!

Die Aufführung der Freiburger Puppenbühne findet am Dienstag, 4. November um 15 Uhr und um 16.30 Uhr im Martin-Luther-Haus statt. Das Stück ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet.

Karten gibt es ab dem 20. Oktober im Kreisel. Der Eintritt ist frei.

**Kasper und die gestohlene Kuckucksuhr**

Martin-Luther-Haus  
04.11.2025  
15:00Uhr & 16:30Uhr  
Eintrittskarten ab 20.10.25  
kostenlos im Kreisel erhältlich

Wir feiern 10 Jahre

SoNe e.V. Soziales Netzwerk Schiltach/Schenkzell

Kreisel Gutes aus zweiter Hand

## Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

**Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.**

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



## Malwettbewerb „Kinder dieser Welt“

Wie leben Kinder in anderen Ländern? Sie sieht ihr Alltag aus?

Kinder bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen, zu diesem Thema ein Bild zu gestalten. Dieses sollte das Format DIN A 4 haben, alle Techniken sind erlaubt.

Bis zum 30. Oktober können die Bilder im Kreisel abgegeben werden. Auf der Vorderseite des Bildes sollte Name und Alter des Kindes stehen, auf der Rückseite die Kontaktdaten.

Die Bilder sind dann am Sonntag, den 2. November ab 16 Uhr im Johannes-Saal zu sehen.

Ab 17 Uhr findet dort ein Benefizkonzert statt, über das wir in der kommenden Woche noch berichten werden.

Alle Kinder, die am Malwettbewerb teilnehmen, erhalten einen Preis.

## MALWETTBEWERB

### Kinder dieser Welt



**Malst du gerne? Dann mach mit bei unserem Malwettbewerb!**  
**Was meinst du: Wie leben Kinder in anderen Ländern?**  
**Wie sieht ihr Alltag aus?**

- ✓ Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahre
- ✓ Alle Techniken sind erlaubt, Format DIN A 4
- ✓ Es gibt tolle Preise für alle Teilnehmer!

**Abgabe bis zum 30. Oktober 2025 im „Kreisel“, Hauptstraße 11 in Schiltach. Bitte schreib deinen Namen und dein Alter rechts unten auf das Bild und auf der Rückseite, wie wir dich erreichen können.**

**Ausstellung der Bilder am 2. November ab 16 Uhr im Johannes-Saal.**  
**Ab 17 Uhr Benefizkonzert zugunsten der Menschen in der Ukraine.**

SoNe e.V. – [www.sone-ev.de](http://www.sone-ev.de)



## Tierschutzverein

**Zwei süße Geschwister suchen ihr Für-immer-Zuhause!**

Geboren im Mai 2024, voller Energie, Neugier und Kuschellust!



Foto: Tierschutzverein Schramberg e.V.

Wir spielen, toben und genießen Streicheleinheiten – am liebsten gemeinsam.

Ein gesicherter Balkon oder eine Terrasse zum Sonnen und Schneeflocken jagen wäre unser Traum. Besuch uns gern auf unserer Pflegestelle!

Weitere Samtpfoten suchen ebenfalls ein Zuhause – mehr Infos und Fotos finden Sie auf unserer Homepage: [www.tierschutzverein-schramberg.de](http://www.tierschutzverein-schramberg.de)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an 07422 – 2446032

**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?**

**Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66

✉ [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)



**Sozialgemeinschaft**  
 Schiltach/Schenkenzell e.V.



**Sozialgemeinschaft**  
 Schiltach/Schenkenzell e.V.

## Fit im Alter

unterstützt durch die Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich am

**Freitag, 17. Oktober,**  
**um 14:15 Uhr**

beim Bahnhof Mitte in Schiltach

zum

**Kinoerlebnis**  
**„Das Kanu des Manitu“**

Gemeinsam fahren wir mit dem Zug nach Alpirsbach und besuchen das Subiaco-Kino. Dort zeigt das Kino-Team den neuen Bully Herbig-Film „Das Kanu des Manitu“ in einer Sondervorstellung.

**Anmeldung unter:**

**Tel. 01 51- 51 20 91 67**





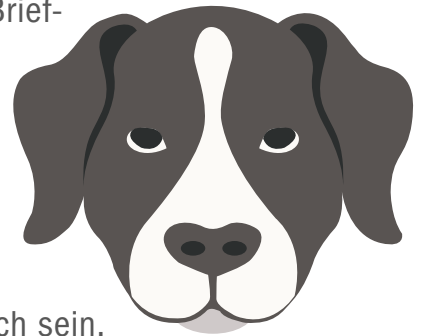
## "Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich jeweils 14-tägig, das nächste Mal am Mittwoch, den 22.10.2025 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

## Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



**Vielen Dank!**

**Mittelbadische Presse**  
ZUSTELLSERVICE

### Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg  
Tel 07 81/504 - 1456  
Fax 07 81/504 - 1469  
Mail [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website [www.anb-reiff.de](http://www.anb-reiff.de) aufgegeben werden

### Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.  
\* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

### Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566  
Mail [anb.zustellung@reiff.de](mailto:anb.zustellung@reiff.de)

### Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566  
Mail [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)



**Lesespaß für die  
ganze Familie**





# Gemeinde Schenkenzell

## Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Smartphone App:



| Monat   | Biotonne          | Papier-<br>tonne | Gelber<br>Sack | Restmüll     |               |               | Altpapier | Grüngutabfuhr<br><br>jeden Samstag<br>von 13.00 –<br>16.00 Uhr<br><br>Lagerplatz<br>Brühl<br>Schiltach |
|---------|-------------------|------------------|----------------|--------------|---------------|---------------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|         |                   |                  |                | 14-<br>tägig | 4-<br>wöchtl. | 8-<br>wöchtl. |           |                                                                                                        |
| Oktober | 17.<br>24.<br>31. | 31.              | 24.            | 27.          | 27.           |               |           |                                                                                                        |

### Wahlaufruf zur Bürgermeisterwahl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
am kommenden **Sonntag, den 19. Oktober 2025** findet die Wahl des Bürgermeisters statt. An diesem Tag entscheiden Sie, wer die nächsten acht Jahre die Geschicke unserer Gemeinde lenkt und wichtige Entscheidungen für unsere gemeinsame Zukunft treffen wird. Ihre Wahl hat direkten Einfluss auf das, was vor Ort passiert. Jede Stimme zählt und stärkt unsere Demokratie. Eine gute Wahlbeteiligung gibt dem gewählten Bewerber eine solide Basis für dessen Amtszeit. Entscheiden Sie mit über die Zukunft unserer Gemeinde – gehen Sie wählen!

gez.

Kaufmann

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschuss

### 1 Bürgerfrageviertelstunde

Von Seiten der Bürgerinnen und Bürger gab es keine Fragen.

### 2 Umstellung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung im Bereich Obere Wiedmen & Spannstatt-Hochberg (Teilbereich)

Im Bereich Obere Wiedmen und Spannstatt-Hochberg (Teilbereiche) ist die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik vorgesehen. Das Thema wurde bereits in der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2024 behandelt. Nach Rücksprache mit dem E-Werk Mittelbaden besteht nun die Möglichkeit, den Leuchtmitteltausch kurzfristig umzusetzen. Es handelt sich um insgesamt 42 Straßenlaternen. Durch die Umstellung auf LED-Technik könnte der Energieverbrauch von aktuell 70 Watt auf 11 Watt bzw. 5 Watt im Halbnachtbetrieb gesenkt werden.

Für die Umsetzung der Umrüstung stehen der Gemeinde zwei Optionen zur Verfügung:

- Option A: Kompletterneuerung der Straßenlaternen mit einer Förderquote von 25 %, jedoch mit einer Antrags- und Bearbeitungsdauer von ca. 1,5 Jahren
- Option B: Austausch ausschließlich der Leuchtmittel, nicht förderfähig, dafür jedoch sofort umsetzbar

Das E-Werk Mittelbaden hat mitgeteilt, dass durch die vollständige Erneuerung der Leuchten (Option A) kein wesentlicher technischer Zusatznutzen entsteht.

Allerdings könnten neue Straßenlaternen optional mit Modulen für Bewegungssensoren ausgestattet werden. Zudem würde eine Kompletterneuerung erlauben, die Lichtfarbe – insbesondere in den Nachtstunden – variabel zu gestalten, sodass sich der Farbton zu einer definierten Uhrzeit automatisch leichter verändern ließe. Abgesehen von diesen Zusatzfunktionen bestehen keine weiteren technischen Vorteile gegenüber dem reinen Leuchtmitteltausch (Option B).

In dem betroffenen Bereich sind Straßenlaternen installiert, bei denen ein reiner Austausch der Leuchtmittel möglich wäre. Hier ist darauf hinzuweisen, dass der reine Leuchtmitteltausch nicht förderfähig ist.

## Aus dem Gemeinderat

### Bericht aus dem Gemeinderat

der 12. öffentlichen Sitzung  
am **Mittwoch, 08.10.2025**

Bürgermeister Heinzelmann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderats, einen Vertreter der Presse und einen Bürger.

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 02.10.2025 ordnungsgemäß eingeladen wurde;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 02.10.2025 ortsüblich bekannt gemacht wurde;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens sechs Mitglieder anwesend sind.



Diese Variante ermöglicht eine unmittelbare Reduzierung des Energieverbrauchs und sorgt für eine signifikante Kostenersparnis über die Nutzungsdauer hinweg. Gleichzeitig vermeidet sie die mit der förderfähigen Komplettumrüstung verbundene lange Antrags- und Bearbeitungszeit, sodass die Gemeinde von den Einsparungen deutlich früher profitieren kann. Die Investition amortisiert sich durch die eingesparten Energiekosten innerhalb eines überschaubaren Zeitraums.

Trotz der Einsparmöglichkeiten bei einer sofortigen Umstellung, stellt eine Abschaltung der Straßenbeleuchtung in einem definierten Zeitfenster eine bei weitem größere Einsparoption, als nur eine reine Reduzierung dar. Viele Gemeinden schalten ihre Straßenbeleuchtung ab Mitternacht teilweise komplett ab, um Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Umstellung der Straßenbeleuchtung im Bereich Obere Wiedmen und Spannstatt-Hochberg (Teilbereich) auf LED-Technik durch den Austausch der Leuchtmittel.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

### **3 Bericht zum Stand der Sanierungsarbeiten und Beschluss zur weiteren Vorgehensweise im ehemaligen Haus des Gastes – Landstraße 2**

#### **Information zum Stand der Sanierungsarbeiten:**

Im Rahmen des Gesamtprojekts „Einbau Aufzug und Innenumbau“ sowie der „Fassaden- und Heizungssanierung“ wurden verschiedene Gewerke beauftragt und teilweise ausgeführt. Die Erweiterung und der Umbau der Zahnarztpraxis sowie der PEKIP- und Hebammenräume sind bereits abgeschlossen. In den Räumen der Hebammen steht lediglich der Einbau der Teeküche noch aus, welcher voraussichtlich innerhalb der nächsten zwei bis drei Wochen erfolgen wird. Die Elektroinstallationen sind vollständig abgeschlossen. Der Aufzugmontagetermin ist für den 05.11.2025 geplant, worauf dann das Verlegen des neuen Bodens im Bereich der Aufzugspodeste folgen wird. Die Erstellung des Aufzugschachts inklusive der Rampe ist ebenfalls bereits abgeschlossen. Aktuell findet die Heizungsinstallation durch das beauftragte Unternehmen statt.

#### **Vergabe Nachtragsangebot Malerarbeiten Außenfassade:**

Für die Malerarbeiten am ehemaligen „Haus des Gastes“ in der Landstraße 2 wurde eine Ausschreibung durchgeführt. In der Ausschreibung vom 08.04.2025 (Ende der Angebotsfrist) haben sich Fehler ergeben. So wurden die Vorgaben der DIN 18363 | 2019-09 (VOB Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen – Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen) nicht berücksichtigt. Insbesondere schreibt Abschnitt 3.4.1.2 vor, dass Überholungsbeschichtungen innen einschichtig, aber ggf. mit mehreren Anstrichen, und außen mindestens zweischichtig ausgeführt werden müssen. Weiterhin sind Beschichtungen grundsätzlich in mehreren Arbeitsgängen (Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung) auszuführen. Darüber hinaus wurde die Tiefengrundierung in der Ausschreibung nicht aufgeführt. Obwohl sie laut den technischen Vertragsbedingungen nicht zwingend erforderlich ist, empfiehlt der ausführende Malerfachbetrieb den Einsatz gerade bei saugfähigen, porösen oder kreichenden Untergründen, um ein gleichmäßiges Farbeergebnis zu gewährleisten. Zudem wurden die Erstellung und Gestaltung der Putzfaschen (abgesetzte Streifen an den Fenstern) nicht berücksichtigt. Auch die ca. 78 m² Fassadefläche am neuen Aufzugsschacht sowie die Verkleidung und Verputzung des neuen Eisenträgersturzes am

Außenaufzug wurden in der Ausschreibung nicht erfasst. Diese fehlenden Positionen führen zu Mehrkosten, die im Nachtragsangebot aufgeführt sind.

#### **Vergabe Malerarbeiten im Treppenhaus:**

Im Rahmen der Baumaßnahmen wurde das Treppenhaus im Innenbereich stark verschmutzt. Zudem ist der Anstrich an den Innenwänden dort teilweise bereits in die Jahre gekommen und benötigt dringend einen frischen Anstrich. Da im Zuge der Malerarbeiten am Gebäude ohnehin ein Einsatz vor Ort erfolgt, können durch die gleichzeitige Durchführung der Arbeiten im Treppenhaus Anfahrtskosten und Kosten für die Baustelleneinrichtung eingespart werden.

#### **Bewilligung Mittel für Sonnenschutzanlagen – Zweitälterpraxis:**

Im Zuge der laufenden Sanierung der Zweitälterpraxis im ehemaligen Haus des Gastes, Landstraße 2, wurden bereits drei Sonnenschutzanlagen installiert. Diese Anlagen decken ein Untersuchungszimmer sowie den Eingangsbereich mit dem Empfangsschalter ab. Nach Abschluss der bisherigen Maßnahmen wurde der Verwaltung ein weiterer / zusätzlicher Bedarf an Sonnenschutzanlagen in einem Untersuchungszimmer und in zwei Arzt-Sprechstunderäumen gemeldet. Um den Komfort und die Nutzbarkeit der Praxisräume weiter zu verbessern, ist es nun erforderlich, auch in den genannten Räumen Sonnenschutzanlagen nachzurüsten. Hier würde sich seitens der Zweitälterpraxis die Temperaturen im Sommer so stark erhitzen, dass dies für die Gesundheit der Patientinnen und Patienten sowie des eingesetzten medizinischen Personals nicht annehmbar wäre.

#### **Beschluss:**

#### **Information zum Stand der Sanierungsarbeiten:**

Der Gemeinderat nimmt die Gesamtfortführung der Baumaßnahmen unter Berücksichtigung der dargestellten Kostenentwicklung sowie des aktuellen Baustands zu zur Kenntnis.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

Zu den Malerarbeiten drückt der Gemeinderat aus, dass dies unglücklich gelaufen sei. Künftig sollte ggfs. ein Fachplaner für die Ausschreibungen hinzugezogen werden. Aufgrund der sich immer wieder ändernden Vorschriften können so einige Fehlerquellen vermieden werden. Es wird von allen Gemeinderäten bekräftigt, dass die Arbeiten durchgeführt werden müssen, um ein gutes Ergebnis zu erhalten.

#### **Beschluss:**

Vergabe Malerarbeiten Außenfassade – Nachtragsangebot:

Der Gemeinderat beschließt, den Nachtrag zum Malerleistungsvertrag aufgrund der ergänzenden Positionen und der daraus resultierenden Mehrkosten in Höhe von insgesamt 15.870,55 € brutto an die bisher mit den Malerarbeiten beauftragte Firma zu vergeben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **Beschluss:**

Vergabe Malerarbeiten im Treppenhaus:

Der Gemeinderat beschließt, die zusätzlichen Malerarbeiten im Treppenhaus zum Angebotspreis von 4.135,15 € brutto im Rahmen der Baumaßnahmen an die Firma Peter Lachenmaier zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

Auch wenn nur die Kosten für drei Sonnenschutzanlagen im Haushalt 2025 eingestellt waren, wird mehrheitlich befürwortet, die zusätzlichen Rollos bereits jetzt zu beschaffen, um die Baustelle abschließen zu können und nicht die Haushaltsplanungen für das Jahr 2026 abzuwarten.

**Beschluss:**

Bewilligung Mittel für Sonnenschutzanlagen – Zweitälterpraxis:

**Der Gemeinderat beschließt:**

1. In der Zweitälterpraxis im ehemaligen Haus des Gastes, Landstraße 2 sollen drei weitere Sonnenschutzanlagen nachgerüstet werden.
2. Die Kosten für die Sonnenschutzanlagen sowie die Elektrikerleistungen zur Installation und Inbetriebnahme werden im Rahmen des vorhandenen Sanierungsbudgets getragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Aufträge zur zeitnahen Umsetzung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4 Feststellung des Jahresabschluss 2024**

Nach dem negativen Ergebnis des Vorjahres konnte im Jahr 2024 nicht nur der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden, das ordentliche Ergebnis fiel besser aus als noch im Haushaltsplan erwartet. Statt bei 124.700 € lag das ordentliche Ergebnis am Ende bei 156.644,53 €.

Dabei mussten mit 5.845.020,76 € weniger Erträge als geplant verbucht werden (Plan: 5.964.300 €). Bereits die Steuereinnahmen lagen rund 100.000 € unter den geplanten Einnahmen, was in der Höhe ungefähr dem Rückgang der Gewerbesteuerereinnahmen entspricht.

Auch die Aufwendungen fielen mit 5.688.376,23 € (Plan: 5.839.600 €) geringer aus. Der größte Rückgang war hier bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu verzeichnen, da Maßnahmen wie die Dachsanierung am Bauhof oder die Straßensanierung im Waldenbrunn, für die die Planansätze erhöht worden waren, nicht umgesetzt wurden. Geringere Kosten gab es auch bei den Personalaufwendungen.

Als Sonderergebnis wurde ein Betrag von -1,00 € durch eine außerordentliche Abschreibung in gleicher Höhe verbucht, sodass sich das Gesamtergebnis auf 156.643,53 € belief.

In der Finanzrechnung fiel der Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung aufgrund des positiven ordentlichen Ergebnisses ebenfalls besser aus als geplant und lag am Ende bei 760.657,57 €. Für die Investitionstätigkeit standen den Einzahlungen mit 238.545,45 € Auszahlungen in Höhe von 451.361,38 € gegenüber. Nach Verrechnung mit dem Überschuss der Ergebnisrechnung ergibt sich ein Finanzierungsmittelüberschuss in Höhe von 547.841,64 €. Die vorgesehene Kreditaufnahme musste nicht in Anspruch genommen werden, sodass sich für die Finanzierungstätigkeit durch die Tilgung von Krediten aus Vorjahren ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 70.251,23 € ergab.

Der Bestand an Zahlungsmitteln betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 972.654,21 €, erhöhte sich nach Abzug des Bedarfs der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen um 474.388,54 € und lag somit zum Ende des Haushaltsjahres 2024 bei 1.447.042,75 €.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2024 fest und genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht bereits Einzelbeschlüsse vorliegen. Der Rechenschaftsbericht wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**5 Steuerlicher Jahresabschluss der Gemeindewasserversorgung 2024**

Die Steuerberatungskanzlei Steukom, Baiersbrunn, hat den Jahresabschluss 2024 für die Gemeindewasserversorgung fertiggestellt. Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und die daraus resultierenden Steuererklärungen liegen der Verwaltung vor.

Das Bilanzvolumen belief sich zum 31.12.2024 auf 722.074,25 € und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 9.791,13 € erhöht.

Auf der Aktivseite ergeben sich im Wesentlichen folgende Zahlen (Zahlen gerundet):

|                                 |            |           |
|---------------------------------|------------|-----------|
| Sachanlagen                     | 31.12.2024 | 288.484 € |
|                                 | 31.12.2023 | 284.318 € |
| Immaterielles Vermögen          | 31.12.2024 | 4.067 €   |
|                                 | 31.12.2023 | 1.909 €   |
| Beteiligungen an der Kl. Kinzig | 31.12.2024 | 75.000 €  |
|                                 | 31.12.2023 | 75.000 €  |

|         |            |          |
|---------|------------|----------|
| Vorräte | 31.12.2024 | 24.100 € |
|         | 31.12.2023 | 24.400 € |

|             |            |           |
|-------------|------------|-----------|
| Forderungen | 31.12.2024 | 330.415 € |
|             | 31.12.2023 | 326.656 € |

|                                                                                 |            |           |
|---------------------------------------------------------------------------------|------------|-----------|
| Auf der Passivseite ergeben sich folgende Beträge: (Stammkapital und) Rücklagen | 31.12.2024 | 846.968 € |
|                                                                                 | 31.12.2023 | 846.968 € |

|                  |            |     |
|------------------|------------|-----|
| Ertragszuschüsse | 31.12.2024 | 0 € |
|                  | 31.12.2023 | 0 € |

|                |            |         |
|----------------|------------|---------|
| Rückstellungen | 31.12.2024 | 1.470 € |
|                | 31.12.2023 | 720 €   |

|                   |            |          |
|-------------------|------------|----------|
| Verbindlichkeiten | 31.12.2024 | 15.706 € |
|                   | 31.12.2023 | 6.438 €  |

|                          |            |             |
|--------------------------|------------|-------------|
| Gewinn- / Verlustvortrag | 31.12.2024 | 141.842 €   |
|                          | 31.12.2023 | - 145.408 € |

|                         |            |            |
|-------------------------|------------|------------|
| Bilanzgewinn / -verlust | 31.12.2024 | -141.615 € |
|                         | 31.12.2023 | -141.842 € |

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2024 weist einen Verlust in Höhe von 227,02 € aus. Nach einem Gewinn in 2022 in Höhe von 49.392 € mit einem Rückgang zu 2023 mit einem Gewinn von 3.565,45 € ist das Ergebnis nun leicht in den negativen Bereich gefallen.



Die Umsatzerlöse aus dem Trinkwasserverkauf in 2024 lagen mit 208.915 € leicht über dem Ergebnis aus 2023 mit 208.360 €. Die zugrundeliegende verkaufte Wassermenge betrug in 2024 71.502 m³. Damit lag die verkaufte Wassermenge leicht unter dem Niveau des Vorjahres (2023: 73.082 m³). Dieser Rückgang ist auf eine geringere Einwohnerzahl (2024: 1.872 Einwohner, 2023: 1.907 Einwohner) zurückzuführen. Die gegenläufige Tendenz von Umsatzerlösen und verkaufter Wassermenge ist durch die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse zu erklären.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich auf 21.094 €. Nach 4.998 € im Jahr 2023 fielen diese wieder deutlich höher aus. Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten sonstige Weiterberechnungen und innere Leistungsverrechnungen sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die Position „Aufwendungen für bezogene Leistungen“ (Unterhaltung der Anlagen, Reparaturen, Wasseruntersuchung) lag mit 50.676 € gegenüber 34.605 € im Jahr 2023 deutlich darüber. Die sonst. betrieblichen Aufwendungen, in denen v.a. die Bauhofleistungen, Versicherungen, Geschäftsaufwand und Entgelt für die Wasserentnahme enthalten sind, erhöhten sich ebenfalls im Vergleich zum Vorjahr und lagen nun bei 123.344 € (2023: 116.902 €).

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss der Gemeindewasserversorgung fest.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

### **6 Anpassung der Wassergebühren**

Die Wassergebühren wurden zuletzt zum 01.01.2020 um 0,30 € angepasst und liegen seither bei 2,50 €/m³. Der Jahresabschluss 2024 wies zwar nur eine leichte Unterdeckung von -0,0032 €/m³ aus, es zeichnen sich jedoch bereits jetzt Entwicklungen ab, durch die diese in den nächsten Jahren höher ausfallen wird.

Zum einen schlägt sich bereits die deutlich niedrigere Belegung der Sonne in einer niedrigeren Wasserabnahme nieder. Dadurch werden weniger Einnahmen erzielt. Zum anderen steht in den nächsten Jahren eine umfassende Sanierung des Hochbehälters Wittichen an, wofür nach einer groben Schätzung mindestens 100.000 € an Kosten entstehen werden. Diese wurden noch nicht als Kostenfaktor in der Kalkulation berücksichtigt. Allerdings soll, um einen sprunghaften Anstieg der Wassergebühren in Zukunft zu vermeiden, bereits jetzt trotz der vorliegenden sehr geringen Unterdeckung durch eine moderate Anpassung um 0,20 €/m³ gegengesteuert werden. Ein Gemeinderat fragt nach, ob die Kosten für die Quelfassung in Kaltbrunn, die bereits im laufenden Jahr umgesetzt werden sollte, in der Kalkulation für 2026 wieder berücksichtigt sind. Bürgermeister Heinzelmann bestätigt, dass eine Umsetzung im Jahr 2025 fraglich ist und die Kosten daher im kommenden Jahr wieder miteingeplant werden.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Wassergebühren zum 01.01.2026 auf 2,70 €/m³ zu erhöhen. Die Änderung der Satzung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 7.a).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

### **7 Anpassung von Satzungen aufgrund der Preisangabenverordnung**

Die seit Mai 2022 geltende Preisangabenverordnung (PAngV) regelt u.a. die Pflicht von Unternehmern, dass

beim Anbieten von Waren und Leistungen der Gesamtpreis angegeben werden muss. Der Gesamtpreis wird definiert als der Preis, der einschließlich der Umsatzsteuer und sonstiger Preisbestandteile für eine Ware oder eine Leistung zu zahlen ist.

Gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 PAngV gilt die Verordnung nur dann nicht für Leistungen von Gebietskörperschaften des öffentlichen Rechts, wenn für die Leistungen keine Benutzungsgebühren oder privatrechtliche Entgelte zu entrichten sind.

Gebühren und Entgelte, bei denen die Gemeinde Umsatzsteuer abführen muss, müssen daher auch in der jeweiligen Satzung mit dem Netto- und dem Brutto-Preis ausgewiesen werden. Eine allgemeine Regelung wie „zugänglich der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuer“ entspricht nicht der Vorgabe der Preisangabenverordnung. Daher müssen nun mehrere Satzungen angepasst werden und Gebührentatbestände, für die (ggfs.) Umsatzsteuer abgeführt werden muss, um den Brutto-Betrag ergänzt werden.

#### **7.a) Änderung der Wasserversorgungssatzung**

Nach der Preisangabenverordnung müssen ausschließlich die Benutzungsgebühren der Wasserversorgungssatzung mit Netto- und Brutto-Gebührensätzen ausgewiesen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit soll jedoch nunmehr auch beim Kostenersatz und beim Beitragssatz unmittelbar auf die Entstehung der gesetzlich geschuldeten Umsatzsteuer hingewiesen werden.

Die Empfehlung des Gemeindetags lautet, die Netto-Gebührensätze mit zwei Nachkommastellen, bei den Brutto-Gebührensätzen jedoch vier Nachkommastellen anzugeben, um geringfügige Abweichungen zwischen der durch Bescheid festgesetzten und der nach Satzung entstandenen Gebührenschild zu vermeiden.

Mit der Änderung der Wasserversorgungssatzung vom 28.11.2019 ist § 17 Abs. 4 weggefallen. Der weiterhin vorhandene Absatz 5 wird daher zu Absatz 4.

Durch die Aufhebung des § 53 ändert sich die Nummerierung des folgenden Paragraphen.

Die Änderungen durch die Preisangabenverordnung treten am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Eine Änderung der Wassergebühren sollte erst zum 01.01.2026 gelten.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **7.b) Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schenkenzell (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung)**

Durch die § 2b UStG-Anpassungs-Satzung wurde § 5a Umsatzsteuer in die Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung aufgenommen. Dieser regelt, dass zu den festgelegten Abgaben, Kostenersatz und sonstigen Einnahmen, die Umsatzsteuer hinzutritt, wenn die zugrundeliegende Leistung umsatzsteuerpflichtig ist.

Um der Preisangabenverordnung gerecht zu werden, werden im Kostenverzeichnis bei allen Positionen die Brutto-Kosten ergänzt. Entsprechend der Empfehlung des Gemeindetags werden die Brutto-Gebührensätze mit vier Nachkommastellen angegeben.

Zudem wurde mit der Änderung des Kostenverzeichnisses auch das UTV aufgenommen. Da es keine spezielle Regelung dafür in der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) gibt, wird hierfür der Pauschalsatz für einen Kommandowagen herangezogen.

Zudem wird auf Hinweis des Kommunal- und Prüfungsamtes in die Regelung zum § 4 Überlandhilfe eine Formulierung zu den geltenden Verträgen im Landkreis Rottweil und Landkreis Freudenstadt aufgenommen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **7.c) Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)**

Auch in der Verwaltungsgebührensatzung wurde durch die § 2b UStG-Anpassungs-Satzung der § 4a eingefügt, wonach zu den festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen die Umsatzsteuer in der jeweils festgelegten Höhe hinzutritt, wenn die zugrundeliegende Leistung umsatzsteuerpflichtig ist.

Daher wird das Gebührenverzeichnis zur Verwaltungsgebührensatzung geändert und bei den Positionen, die umsatzsteuerpflichtig sein können, der Brutto-Gebührensatz ergänzt.

Auch hier werden die Brutto-Gebührensätze ggfs. mit vier Nachkommastellen angegeben.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **7.d) Aufhebung der Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UStG (§ 2b UStG-Anpassungs-Satzung)**

Durch die § 2b UStG-Anpassungs-Satzung wurde mit Beginn der Anwendung des § 2b UStG zum 01.01.2023 eine Regelung zur Anpassung mehrerer kommunaler Satzungen an die neue Umsatzbesteuerung über diese Artikelsatzung aufgenommen.

Da die Preisangabenverordnung die allgemeinen Regelungen in den Satzungen nicht mehr zulässt, müssen nun die Brutto-Beträge bei den Gebührensätzen direkt in den jeweiligen Satzungen hinzugefügt werden. Dadurch ist die Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UStG nicht mehr erforderlich und kann daher aufgehoben werden.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Aufhebung der § 2b UStG-Anpassungs-Satzung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **8 Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)**

In § 40 Abs. 3 der Abwassersatzung wird bislang Bezug auf § 51 des Bewertungsgesetzes (BewG) genommen. Da dieser im Zuge der Reform des Grundsteuerrechts zum 01.01.2025 aufgehoben wurde, wird der Verweis hin zu § 35 des Landesgrundsteuergesetzes geändert. Dessen Regelung ist inhaltsgleich zum bisherigen § 51 BewG.

Da § 40 der Abwassersatzung keinen Absatz 4 hat und somit nur ein Zählfehler vorliegt, wird aus dem bisherigen Absatz 5 der Absatz 4.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

#### **9 Roßbergerhof 51 - Einbau eines neuen Holzofens in der Wohnung Nr. 7**

Die Gemeinde Schenkenzell unterhält das Wohngebäude Roßbergerhof 51. Die Dachgeschosswohnung im vorderen Teil ist seit einigen Jahren unbewohnt. Die Wohnung ist im Moment ausschließlich mit Nachtspeicheröfen beheizbar. Der zuvor vorhandene Grund-Kachelofen wurde aufgrund lebensgefährlicher Sicherheitsmängel (Abgasaustritt) durch den Bezirksschornsteinfeger im Jahr 2020 stillgelegt und abgebaut. Für eine sichere und fachgerechte Nutzung eines Holzofens ist eine Ertüchtigung bzw. Sanierung des bestehenden Kamins zwingend notwendig. Die Kaminanlage ist zweizügig, gemauert mit einem Querschnitt von 26 x 26 cm und führt durch Holzfachwerkwände (Dicken 10, 14 und 16 cm) mit vermutlich ausgemauerten Backsteinen. Die Bauverwaltung weist darauf hin, dass es sich bei dem Schornstein um eine Einzelraumfeuerstätte handelt, die primär den 12 m² großen Flur beheizen kann. In diesem Zusammenhang besteht zudem die Möglichkeit, einen weiteren Rauchrohranschluss in der darunterliegenden Wohnung herzustellen. Dadurch könnte auch dort zukünftig ein Kaminofen installiert werden, was den Wohnwert auch dieser Wohnung erhöhen würde. Die Wärmeverteilung in die angrenzenden Räume ist unklar und kann derzeit nicht verlässlich bewertet werden. Ein überörtlicher Sanitär-Heizungs-Klima-Fachbetrieb wurde beratend hinzugezogen, um die letzten Kostenschätzungen (aus 2020) zu überprüfen und zu aktualisieren.

Folgende Arbeiten sind notwendig:

- Isolierung der Stromleitungen in Nähe von Freileitungen: 400 - 500 €
- Mietkosten Gelenk- und Teleskopbühne: 104 €
- Schornsteinsanierung mittels Edelstahl-Inlay: ca. 7.000 €

Im Jahr 2020 wurde entschieden, diese Investitionen nicht auszuführen, da bereits bekannt war, dass die damalige Mieterin ausziehen wird. Nun haben sich Interessenten gemeldet, die die Wohnung gerne mieten würden. Die ausschließliche Heizmöglichkeit mit Nachtspeicheröfen würde jedoch enorme Heizkosten bedeuten, daher hat der potenzielle Mieter ein großes Interesse daran, den Kaminofen wieder in Betrieb nehmen zu können.

Die Gemeinde könnte die Kosten für die reine fachgerechte Ertüchtigung des Kamins übernehmen, während der Kaminofen vom Mieter selbst beschafft wird. Zu einer solchen Vereinbarung wären die Interessenten auch bereit. Bei einem Auszug könnte die Gemeinde den Ofen ggfs. in Absprache mit dem Mieter übernehmen.



Der Ortschaftsrat wurde vorab per Umlaufverfahren gefragt. Im Jahr 2020 hatte sich der Ortschaftsrat für eine Sanierung ausgesprochen.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, mit dem Schornsteinfeger Kontakt aufzunehmen und den Einbau des Kaminofens sowie die ggfs. weiteren erforderlichen Maßnahmen mit diesem abzustimmen. Sobald die Informationen vorliegen, soll ein Umlaufbeschluss durchgeführt werden. Der Beschluss wird in der nächsten Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

#### 10 Bekanntgaben

Nächste Sitzung:

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 05.11.2025 um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

- Bouleplatz:

Im Zuge der Errichtung des Bouleplatzes im Heilig-Garten fiel auf, dass der angedachte Tennisplatz-Sand für den Belag aufgrund seiner weichen und eher klebrigen Beschaffenheit doch nicht geeignet ist. Stattdessen wird nun HanseGrand verwendet.

- Straßenbeleuchtung Hofwaldweg:

Im Hofwaldweg wurde vom E-Werk testweise eine Straßenlaterne mit Bewegungssensorik aufgestellt. Diese leuchtet grundsätzlich während der Dunkelheit mit einer Halbnachtschaltung. Nähert sich ein Fahrzeug oder Fußgänger, schält die Leuchte in den Vollbetrieb. Nach einiger Zeit fährt sie wieder auf die Halbnachtschaltung zurück.

#### 11 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Aus dem Gemeinderat gab es keine Fragen oder Wortmeldungen.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

# Schönes Wochen- ende







MIT RADIO HÖREN  
GELD VERDIENEN!





WWW.OHRBITS.DE



Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

## Bekanntmachung der Gemeinde Schenkenzell

### Jahresabschluss 2024

Der Gemeinderat Schenkenzell hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08. Oktober 2025 das Ergebnis des Jahresabschluss 2024 und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon Einzelbeschlüsse vorlagen, festgestellt.

### Feststellungsbeschluss 2024

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2024 mit folgenden Werten fest:

|             |                                                                                                       | EUR                 |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| <b>1.</b>   | <b>Ergebnisrechnung</b>                                                                               |                     |
| 1.1         | Summe der ordentlichen Erträge                                                                        | 5.845.020,76        |
| 1.2         | Summe der ordentlichen Aufwendungen                                                                   | 5.688.376,23-       |
| <b>1.3</b>  | <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>                                                  | <b>156.644,53</b>   |
| 1.4         | Außerordentliche Erträge                                                                              | 0,00                |
| 1.5         | Außerordentliche Aufwendungen                                                                         | 1,00-               |
| 1.6         | Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)                                                                | 1,00-               |
| <b>1.7</b>  | <b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>                                                         | <b>156.643,53</b>   |
| <b>2.</b>   | <b>Finanzrechnung</b>                                                                                 |                     |
| 2.1         | Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit                                             | 5.766.356,32        |
| 2.2         | Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit                                             | 5.005.698,75-       |
| <b>2.3</b>  | <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>                  | <b>760.657,57</b>   |
| 2.4         | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                                                      | 238.545,45          |
| 2.5         | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit                                                      | 451.361,38-         |
| <b>2.6</b>  | <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>        | <b>212.815,93-</b>  |
| <b>2.7</b>  | <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>                                  | <b>547.841,64</b>   |
| 2.8         | Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit                                                     | 0,00                |
| 2.9         | Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit                                                     | 70.251,23-          |
| <b>2.10</b> | <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>       | <b>70.251,23-</b>   |
| <b>2.11</b> | <b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b> | <b>477.590,41</b>   |
| 2.12        | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen               | 3.201,87-           |
| <b>2.13</b> | <b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>                                                              | <b>972.654,21</b>   |
| <b>2.14</b> | <b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)</b>                          | <b>474.388,54</b>   |
| <b>2.15</b> | <b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)</b>            | <b>1.447.042,75</b> |



|             |                                                                  | EUR                   |
|-------------|------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| <b>3.</b>   | <b>Bilanz</b>                                                    |                       |
| 3.1         | Immaterielles Vermögen                                           | 26.890,97             |
| 3.2         | Sachvermögen                                                     | 13.174.508,80         |
| 3.3         | Finanzvermögen                                                   | 2.100.103,79          |
| 3.4         | Abgrenzungsposten                                                | 423.503,55            |
| 3.5         | Nettoposition                                                    | 0,00                  |
| <b>3.6</b>  | <b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>   | <b>15.725.007,11</b>  |
| 3.7         | Basiskapital                                                     | 7.007.897,92-         |
| 3.8         | Rücklagen                                                        | 1.027.392,36-         |
| 3.9         | Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses                         | 0,00                  |
| 3.10        | Sonderposten                                                     | 5.712.683,05-         |
| 3.11        | Rückstellungen                                                   | 0,00                  |
| 3.12        | Verbindlichkeiten                                                | 1.796.746,74-         |
| 3.13        | Passive Rechnungsabgrenzungsposten                               | 180.287,04-           |
| <b>3.14</b> | <b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b> | <b>15.725.007,11-</b> |

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95b Abs. 2 der GemO in der Zeit von **Freitag, 17. Oktober bis Montag, 27. Oktober** je einschließlich, auf dem Rathaus Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, Zimmer 11, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Schenkenzell, 16. Oktober 2025

Gez.  
Bernd Heinzelmänn  
Bürgermeister

## Amtlicher Teil

Gemeinde Schenkenzell  
Landkreis Rottweil



### Satzung

#### zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS)

vom 09. Oktober 2025

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 08. Oktober 2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser vom 27. November 2003 beschlossen:

### Artikel 1

**1. § 15 Kostenerstattung** wird geändert:

- a) In Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:  
„Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.“

**2. § 17 Anlage des Anschlussnehmers** wird geändert:

- a) Aus Absatz 5 wird Absatz 4:
- (4) Anlagen und Verbrauchseinrichtungen sind so zu betreiben, dass Störungen anderer Wasserabnehmer, störende Rückwirkungen auf Einrichtungen der Gemeinde oder Dritter oder Rückwirkungen auf die Güte des Trinkwassers ausgeschlossen sind.

**3. § 35 Beitragssatz** wird geändert:

- a) Nach Satz 1 wird folgender Satz 2 angefügt:  
„Hinzu tritt die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.“

**4. § 41 Grundgebühr** wird geändert:

- a) Die in Absatz 1 aufgeführte Tabelle wird wie dargestellt geändert:

|                                                               |               |               |               |                |
|---------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| Überlast-durchfluss (Q <sub>4</sub> )                         | 3,125 und 5   | 7,9 und 12,5  | 20            | 31,25          |
| Dauer-durchfluss (Q <sub>3</sub> )                            | 2,5 und 4     | 6,3 und 10    | 16            | 25             |
| Euro (netto) / Monat                                          | 4,00 €        | 5,00 €        | 7,00 €        | 19,00 €        |
| <b>Euro (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer) / Monat</b> | <b>4,28 €</b> | <b>5,35 €</b> | <b>7,49 €</b> | <b>20,33 €</b> |

**5. § 42 Verbrauchsgebühren** wird geändert:

- a) Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:  
„Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,50 € (netto) bzw. **2,675 € (brutto, einschließlich 7% Umsatzsteuer)**.“
- b) Absatz 3 wird wie folgt gefasst:



„Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 2,50 € (netto) bzw. **2,675 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.“

c) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (brutto, einschließlich Grundgebühr gemäß § 42 und 7 % Umsatzsteuer) pro Kubikmeter 2,675 €.“

## 6. § 42 Verbrauchsgebühren wird geändert:

a) Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,70 € (netto) bzw. **2,889 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.“

b) Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 2,70 € (netto) bzw. **2,889 € (brutto, einschließlich 7 % Umsatzsteuer)**.“

c) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (brutto, einschließlich Grundgebühr gemäß § 42 und 7 % Umsatzsteuer) pro Kubikmeter 2,889 €.“

## 7. § 53 Umsatzsteuer wird aufgehoben.

## 8. § 54 In-Kraft-Treten wird zu § 53.

## Artikel 2

1. In Artikel 1 treten die Nummern 1. bis 5., 7. und 8. am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Im Übrigen tritt die Satzung zum 01.01.2026 in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025



Bernd Heinzelmann  
Bürgermeister



# Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatz für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schenkenzell (Feuerwehr Kostenersatz-Satzung - FwKS)

vom 08. Oktober 2025

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit § 34 Absatz 4 und Absatz 5 Satz 2 des Feuerwehrgesetzes (FwG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 08. Oktober 2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen:

## Artikel 1

a) In § 4 wird Satz 3 angefügt:

Für die jeweils teilnehmenden Kommunen gilt bei Überlandhilfen i.S.v. § 26 FwG anstelle dieser Satzung der „Öffentlich-rechtliche Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehren im Landkreis Rottweil“ bzw. der „Öffentlich-rechtliche Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehren im und außerhalb des Landkreises Freudenstadt“ in der jeweils gültigen Fassung zum Zeitpunkt des Einsatzes.

b) Das **Kostenersatzverzeichnis** wird wie folgt geändert:

### 1. Personalkosten

- a) Feuerwehrangehörige (pro Person, je Stunde) 17,58 Euro (netto) bzw. **20,9202 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
- b) Brandsicherheitswache (pro Person, je Stunde) 15,58 Euro (netto) bzw. **18,5402 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**

### 2. Fahrzeuge

Für die genormten Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) vom 18.03.2016 (GBl. S. 253), zuletzt geändert am 11.03.2024 (GBl. Nr. 21). Die Pauschalsätze gelten auch für Feuerwehrfahrzeuge, die mit den dort Genannten in ihrem taktischen Einsatzwert, ihrer zulässigen Gesamtmasse und ihrer technischen Beladung vergleichbar sind.

Die Pauschalsätze der VOKeFw lauten wie folgt:

1. Mannschaftstransportwagen MTW  
34,00 Euro (netto) bzw. **40,46 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
2. Utility-Task-Vehicle UTV (entspricht Kommandowagen) 39,00 Euro (netto) bzw. **46,41 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
3. Tragkraftspritzenfahrzeug TSF  
57,00 Euro (netto) bzw. **67,83 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
4. Löschgruppenfahrzeug LF 10  
172,00 Euro (netto) bzw. **204,68 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
5. Staffellöschfahrzeug StLF (entspricht LF 10)  
172,00 Euro (netto) bzw. **204,68 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
6. Tanklöschfahrzeug TLF 8/18 (entspricht TLF 2000)  
155,00 Euro (netto) bzw. **184,45 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**

### 3. Sonstiges

Verbrauchsmaterialien und sonstige benötigte Materialien werden zusätzlich zu den entstandenen Kostenersatzes gemäß § 34 Absatz 4 Satz 3 FwG festgesetzt. Hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Es wird auf § 5 Absatz 6 der Satzung verwiesen.

## Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025



Bernd Heinzelmann  
Bürgermeister



## Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)

vom 08. Oktober 2025

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 08. Oktober 2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) beschlossen:

## Artikel 1

Das **Gebührenverzeichnis** wird wie folgt geändert:

1. Allgemeine Verwaltungsgebühr (§ 4 Abs. 1 Satz 2 der Satzung)  
14,00 € (netto) bzw. **16,66 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)** pro Zeiteinheit (15 min)
8. Anfertigung von Kopien
  - DIN A4, für die 1. Seite
  - 0,90 € (netto) bzw. **1,071 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
  - Jede weitere Seite ½ des Gebührensatzes
  - 0,45 € (netto) bzw. **0,5355 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
  - DIN A3, für die 1. Seite
  - 1,80 € (netto) bzw. **2,142 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**
  - Jede weitere Seite ½ des Gebührensatzes
  - 0,90 € (netto) bzw. **1,071 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**

### 23. Erlaubnis zur Plakatierung

Gebührenfrei für örtliche Vereine, Parteien und gemeinnützige Organisationen.

23.1 Gebühren für Plakatierungserlaubnis (zulässig 6 Plakate, 3 je Ortsteil) 15,00 € (netto) bzw. **17,85 € (brutto, einschließlich 19 % Umsatzsteuer)**



## Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025



Bernd Heinzelmänn  
Bürgermeister



## Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UstG (§ 2b UstG-Anpassungs-Satzung)

vom 09. Oktober 2025

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 6, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in Verbindung mit § 34 Absatz 4 und Absatz 5 Satz 2 des Feuerwehrgesetzes (FwG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 08. Oktober 2025 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UstG (§ 2b UstG-Anpassungs-Satzung) beschlossen:

### Artikel 1

Die Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UstG vom 08.12.2022 wird aufgehoben.

### Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025



Bernd Heinzelmänn  
Bürgermeister



## Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasser-satzung- AbwS)

vom 08. Oktober 2025

Auf Grund der § 45b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schenkenzell am 08. Oktober 2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser vom 27. November 2003 beschlossen:

### Artikel 1

1. § 40 Absätze 1 und 2 wird geändert:

- a) Absatz 3 Satz 5 wird wie folgt gefasst:  
„Der Umrechnungsschlüssel für Tierbestände in Vieheinheiten zu § 35 des Landesgrundsteuergesetzes ist entsprechend anzuwenden.“
- b) Absatz 5 wird zu Absatz 4.

### Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025



Bernd Heinzelmänn  
Bürgermeister



## Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am **Sonntag, 19. Oktober 2025** findet um **18:30 Uhr** im **Rathaus Schenkenzell, Sitzungssaal (2. OG)**, eine Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt. Gegenstand der Sitzung ist die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl 2025. Anschließend gibt der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses das Wahlergebnis öffentlich bekannt.

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses ist öffentlich.

Schenkenzell, 09. Oktober 2025  
gez. Kaufmann  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

## Informationen zur Briefwahl für die Bürgermeisterwahl am 19.10.2025

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 17.10.2025, 18:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Einwohnermeldeamt/Wahlamt, beantragt werden. Hierzu füllen Sie bitte die Rückseite der Wahlbenachrichtigung vollständig aus. Die Online-Beantragung von Wahlscheinen ist nicht mehr möglich.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen nicht zugegangen ist oder er diesen verloren hat, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, Samstag, 18.10.2025, 12:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt und Briefwahlunterlagen ausgehändigt werden. In diesem Fall melden Sie sich am Samstag, 18.10.2025 von 10:00 - 12:00 Uhr bitte telefonisch unter 07836/9397-15. Wenn ein Wahlberechtigter im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, können die Briefwahlunterlagen am Samstag, 18.10.2025 von 10:00 - 12:00 Uhr oder am Wahlsonntag, 19.10.2025 bis 15:00 Uhr, telefonisch unter 07836/9397-15 beantragt werden. Andere Personen können den Antrag für den erkrankten Wahlberechtigten nur stellen und die Wahlunterlagen mitnehmen, wenn diese hierzu schriftlich bevollmächtigt worden sind.

Jeder Wähler muss selbst für die rechtzeitige Rücksendung des Wahlbriefes sorgen. Die Wahlbriefe müssen am Wahlsonntag, 19.10.2025 bis zum Ende der Wahlzeit um 18:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell, eingehen. Bei verspätetem Eingang kann die Stimmabgabe nicht berücksichtigt werden!

## Unsere Laternen sind keine Stickerwände

In unserer schönen Gemeinde gibt es aktuell einen kleinen Trend – Straßenlaternen werden immer öfter zum Aufkleberparadies. Dort finden sich Sticker in allen Formen und Farben. So kreativ das auch klingt, bedeutet dies für unsere fleißigen Bauhof-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter leider: Extra-Schrubben, viel Arbeit und manchmal auch ein bisschen Frust.

Wir möchten Sie daher herzlich bitten: Bitte benutzen Sie die Laternen nicht als persönliche Pinnwand! Unsere Laternen leuchten für Sie – nicht für Ihre Sticker. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Schenkenzell weiterhin hell, sauber und stickerfrei bleibt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung – und denken Sie daran: Laternen sind zum Leuchten da, nicht zum Bekleben!

Ihr Team Bauhof & Bauamt

## Brennholzangebot Gemeinde Schenkenzell

Die Gemeinde Schenkenzell bietet zwei Brennholzpolter direkt am Forstweg im Distrikt Erlenberg zum Kauf an:

### Los 1)

Holzart: Fichte/Tanne  
Ort: Staufenbergweg  
Menge: 8,0 Fm

### Los 2)

Holzart: Fichte/Tanne  
Ort: Staufenbergweg  
Menge: 5,0 Fm

Die Vergabe erfolgt nach dem Windhund-Prinzip. Bei Interesse und Rückfragen können Sie sich gerne an den zuständigen Forstrevierleiter Philipp Schmieder wenden:  
Tel. +49175 2239273  
Philipp.Schmieder@Landkreis-Rottweil.de

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefall

Am 09. Oktober 2025 ist in Schiltach im Alter von 93 Jahren verstorben:

Klara Gruber, geb. Harter, Schenkenzell.

## Heimatgeschichte

### Bäuerlicher Alltag auf unseren Höfen

Alle Jahre wieder.

Am **Donnerstag, 23. Oktober 2025**, lädt das Seniorenwerk Wittichen zu einem Vortragsnachmittag mit Heimatforscher Willy Schoch in den **Klosterraum** in Wittichen ein.  
Beginn: **14.30 Uhr**.

Er hat wieder einmal ein interessantes Thema anzubieten: „**Der bäuerliche Alltag auf unseren Schwarzwaldhöfen vor 100 und mehr Jahren**“.

Erinnerungen an die Lebensumstände unserer Vorfahren. Erinnerungen an ein Leben, geprägt von harter Arbeit, Entbehrungen und einem tiefen Zusammenhalt innerhalb der Familien.

Der Vortrag wird hinterlegt mit Bildern und Zeitzeugenberichten.

Die Einladung geht an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde.

Selbstverständlich sind auch Gäste herzlich willkommen.





## Vereinsmitteilungen



### Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell



#### Hauptübung

Am Samstag, 18. Oktober findet die Hauptübung der Feuerwehr Schenkenzell gemeinsam mit der DRK-Ortsgruppe Schenkenzell/Schiltach statt.

Übungsobjekt ist der Kindergarten St. Ulrich (ehemalige Grundschule). Die Übung beginnt um 14.30 Uhr.

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich zu dieser Übung ein.



### Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

#### Aktive Mannschaft

#### Rückblick

##### Kreisliga A1, 8. Spieltag

**Sonntag, 12.10.2025, 15.00 Uhr**

##### SC Kaltbrunn I – SV Alpirsbach I

Nach dem ersten Dreier der Saison in Freudenstadt am vergangenen Wochenende war Derby-time im Kaltbrunner Tal für die aktive Mannschaft angesagt. Zu Gast waren die Klosterstädter aus Alpirsbach. Die vor dieser Partie, den vierten Tabellenplatz belegten, mit insgesamt zwölf Zählern. Auf dem Papier war also der Gast aus Alpirsbach und letztjährige Bezirksligist leicht favorisiert, allerdings hat ein Derby ja bekanntlich seine eigenen Gesetze. Zu Beginn der Partie kamen die Gäste besser in die Partie. Zwar hatten sie keine klaren Tormöglichkeiten, aber mehr Spielanteile und mehr Tempo im Spiel nach vorn. Der Gastgeber kam in Halbzeit eins vor allem über den Kampf und versuchte so gut es ging dagegen zu halten. Es war ein engagiertes Spiel auf beiden Seiten, Tormöglichkeiten waren aber, zumindest im ersten Durchgang, Mangelware. So blieb es auch nach 45 Minuten bei einem leistungsgerechten 0:0.

Nach dem Seitenwechsel war es dann ein richtiges Derby und vor allem ein tolles Fußballspiel, von beiden Mannschaften. Vor allem das Heimteam versuchte jetzt auch spielerische Akzente zu setzen. So schafften es die Blau-Weißen immer wieder durch tolle Kombinationen, sich immer mehr Feldvorteile zu erspielen. Die Zielstrebigkeit zum Torabschluss zu kommen, war aber Anfang der zweiten Hälfte, nach wie vor nicht gegeben. So war es der Gast aus Alpirsbach, der durch eine Einzelaktion in der 58. Spielminute mit 1:0 in Führung ging. Eine kleine Unachtsamkeit im Mittelfeld und ein Sonntagsschuss aus gut 25 Metern, der sein Ziel unhaltbar im Kaltbrunner Gehäuse fand. Dies war gleichzeitig der Startschuss für die Blau-Weißen. Nur eine Minute später folgte die Antwort der Heimmannschaft. Ein toll getretener Freistoß von Spielmacher Michael Schoch landete mustergültig auf dem Kopf von Robin Faisst, der unhaltbar zum 1:1 ausgleichen konnte. Jetzt war ziemlich Feuer in der Partie und beide Seiten schenken sich nichts. Spielerisch hatte die Heimmannschaft in der zweiten Halbzeit die besseren Ansätze und schaffte es immer wieder, vor allem mit Tempo über außen, sich durchzuspielen. Vielversprechende Tormöglichkeiten blieben aber weiterhin aus. Trotzdem hatte

man nach toller Kombination über die rechte Seite, in der 79. Spielminute, die große Chance in Führung zu gehen in Person von Max Finkbeiner. Der gut aufgelegte gegnerische Torhüter hielt aber glänzend. Man war kurz davor das Spiel für sich zu entscheiden, allerdings spielten beide Teams auf Sieg und es entwickelte sich eine spannende Schlussphase. Leider war es dann ein Standard in der 87. Spielminute der die Gäste aus Alpirsbach erneut in Führung brachte. Wer von den zahlreichen Zuschauern auf dem Kaltbrunner Sportgelände gedacht hätte, dass die Messe gelesen sei, hatte sich getäuscht an diesem Tag. Die KSC-Elf belohnte sich kurz vor Ende der Partie in der 91. Spielminute mit dem 2:2 Ausgleich. Ein gut getimter Freistoß im Halbfeld getreten von Spielertrainer Robin Rall, fand Lui Kaufmann, der eiskalt zum 2:2 Endstand einköpfte. Ein verdientes Unentschieden am Ende, weil man vor allem in der zweiten Hälfte den Gästen aus Alpirsbach klar überlegen war.

**Tore: Robin Faisst, Luis Kaufmann**

#### Vorschau

##### Kreisliga A1, 9. Spieltag

**Sonntag, 19.10.2025, 15.00 Uhr**

##### SV Mitteltal-Obertal I – SC Kaltbrunn I

Am neunten Spieltag geht es auswärts weiter gegen den SV Mitteltal-Obertal, der Gastgeber ist stark in die Saison gestartet und belegt aktuell den sechsten Tabellenplatz mit 13 Zählern. Eine alles andere als leichte Aufgabe für die Kaltbrunner-Elf. Mit den Erfolgen der letzten Wochen und dem Rückenwind aus den letzten beiden Spielen sollte auch hier wieder etwas Zählbares möglich sein. Über zahlreiche Unterstützung in der Ferne würden sich die Aktiven Mannschaften sehr freuen!

**Sonntag, 19.10.2025, 13.00 Uhr**

##### SV Mitteltal-Obertal II – SC Kaltbrunn II

Auch das Reserveteam um Trainer Thomas Oberföll ist am kommenden Wochenende wieder im Einsatz, auch hier heißt der Gegner Mitteltal-Obertal. Diese belegen in der Reservestaffel aktuell den sechsten Tabellenplatz mit insgesamt sieben Zählern. Nach bisher null Punkten in der laufenden Saison, wäre es schön, ein erstes Erfolgserlebnis in der Fremde zu feiern.

#### Jugendabteilung

#### Rückblick

##### F-Jugend und Bambinis

Vergangenen Samstag fand in Kaltbrunn der Fair-Play-Spieltag statt. Bei herrlichstem Oktober-Wetter waren wieder einmal tolle und spannende Begegnungen zu sehen.

Die zahlreichen Gäste schienen alle rundum zufrieden. Dies macht uns als Gastgeber sehr glücklich und bestärkt uns darin, uns stetig weiterzuentwickeln. Zu Gast waren Teams unseres Partners Spvgg. Schiltach, des FC Wolfach, FC Kirnbach und des SV Schapbach. Gespielt wurde in den bekannten Modi und es gab nur strahlende Gewinner.

Ein großer Dank gilt allen Helfern und allen Eltern die wieder einmal tatkräftig unterstützten, sei es mit einem Arbeitsdienst oder einer Kuchenspende. Vielen Dank im Namen des KSC !!!

##### E-Jugend

|                                     |        |
|-------------------------------------|--------|
| SG Kaltbrunn 2 – Zeller FV 2        | 13 : 5 |
| SG Schweighausen – SG Kaltbrunn 2   | 5 : 8  |
| SV Oberharmersbach – SG Kaltbrunn 2 | 18 : 3 |

|                                     |         |
|-------------------------------------|---------|
| SG Kaltbrunn – DJK Welschensteinach | 11 : 9  |
| SG Kaltbrunn – SV Mühlenbach        | 11 : 11 |
| FC Kirnbach – SG Kaltbrunn          | 7 : 13  |

**D-Jugend**

VfR Hornberg – Spvgg Schiltach 1

2 : 7

**A-Jugend**

SG Tennenbronn/Schiltach - SG Triberg

10 : 3

**Tennisclub Schenkenzell****Vorschau****E-Jugend**

Samstag, 18.10.25 / Bezirksspieltag in Oberwolfach

Begegnungen:

SG Kaltbrunn – SV Oberwolfach

SG Kaltbrunn – SC Hofstetten

FC Fischerbach – SG Kaltbrunn

SG Kaltbrunn 2 – SV Oberwolfach 2

SG Kaltbrunn 2 – SC Hofstetten 2

FC Fischerbach 2 – SG Kaltbrunn 2

**D-Jugend**

Sonntag, 19.10.2025 / Anstoß 12:00 Uhr in Schiltach

Spvgg. Schiltach 1 – SC Hofstetten 1

Sonntag, 19.10.2025 / Anstoß 10:00 Uhr in Schiltach

Spvgg. Schiltach 2 – SC Hofstetten 2

Freitag, 17.10.2025 / Anstoß 17:30 Uhr in Schiltach

Spvgg. Schiltach 3 – JFV Gem. Friesenheim

**C-Jugend**

Samstag, 18.10.2025 / Anstoß 13:00 Uhr in Schiltach

SG Schiltach – SG Wolfstal 2

**B-Jugend**

Freitag, 17.10.2025 / Anstoß 18:00 Uhr in Kaltbrunn

SG Kaltbrunn – SG Kirnbach

**A-Jugend**

Freitag, 17.10.2025 / Anstoß 19:15 Uhr in Löffingen

SG Löffingen – SG Tennenbronn

Trainingszeiten**Bambini und F-Jugend**

Dienstag / 17:15 Uhr – 18:15 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

**E-Jugend**

Montag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Sportplatz Schiltach

Donnerstag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

**D-Jugend**

Dienstag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Sportplatz Schiltach

Donnerstag / 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Sportplatz Schiltach

**C-Jugend**

Dienstag / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Sportplatz Schiltach

Donnerstag / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

**B-Jugend**

Montag / 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sportplatz Schiltach

Mittwoch / 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sportplatz Schiltach

**A-Jugend**

Montag / 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sportplatz Schiltach

Mittwoch / 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sportplatz Tennenbronn

**Unser alljährliches Binokel Turnier geht in eine neue Runde!****Wann?** Freitag, 07.11.25 um 19 Uhr**Wo?** Bürgerhaus Schenkenzell

Anmeldung bei unserer Gastgeberin Gabi Kaufmann!

**BINOKELTURNIER 2025**

gesellig &amp; im Dorf berühmt

**Wann?** Freitag, 07.11.2024 um 19 Uhr**Wo?** Bürgerhaus Schenkenzell

Anmeldung bei Gabi Kaufmann ist

erwünscht, da nur eine begrenzte

Teilnehmerzahl möglich ist.

Tel. 07836/8529

oder per WhatsApp unter 0162 9684634

Auf einen "reizvollen" Abend freut sich  
der TC Schenkenzell**Bendelezunft bewirbt während der  
Bürgermeisterwahl neben dem Rathaus**

Aufgrund der starken Nachfrage bei der letzten Bürgermeisterwahl hat sich die Bendelezunft dazu entschlossen, während der Wahl am 19.10.2025, ab 10:30 Uhr, wieder eine Bewirtung neben dem Rathaus anzubieten. Es gibt Getränke und Würste. Nutzen Sie die Möglichkeit zu einer kleinen Einkehr. Die Mitglieder der Zunft würden sich freuen, wenn viele Schenkenzeller den Weg dorthin finden würden. Auch nach der Wahl können sie dort noch das eine oder andere Getränk einnehmen.

**Seniorenwerk Schenkenzell**

Das Seniorenwerk Schenkenzell lädt am Montag, 3. November 2025, um 15 Uhr zum Spielenachmittag in den Bürgersaal ein.



Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 6. November in der Vesperstube Rinkenbach.

Treffpunkt: Am Schulhof um 14:00 Uhr

Anmeldungen bitte bis 03.11.2025 bei Ilka Eble Tel.: 2558

Alle sind herzlich eingeladen.

## Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



## Anzeigen Privat

### Haushaltshilfe gesucht

1-2 pro Woche auf Minijob-Basis in Schenkenzell

Bei Interesse bitte melden unter

[Suche-haushaltshilfe25@web.de](mailto:Suche-haushaltshilfe25@web.de)

### Schöne 3-Zimmer-Wohnung

95 m<sup>2</sup>, zentrale Lage, mit Balkon und Stellplatz, in Schiltach **zum 15.01.2026 zu vermieten.**

Haustiere keine erlaubt.

**Tel. 0175 - 9310810**

## SANTA ISABEL<sup>ev</sup>

Marianne Macks  
Ehrenamtliche Vortragsreihe

### Best of Kwien

#### Nicole Staudinger

Am 8. Mai 2014 startet Nicole Staudinger, zertifizierte Trainerin aus Köln, ihr erstes Schlagfertigkeitssseminar nur für Frauen. Die Reaktionen sind super und weitere Buchungen folgen. Nur wenige Wochen später erhält sie die Diagnose „Brustkrebs“, es folgen Chemotherapie und diverse Operationen. Noch währenddessen gibt sie wieder Seminare, doch mit ihrer neuen Definition von Schlagfertigkeit, denn die Krankheit hat einiges verändert. Ihr Buch „Brüste umständehalber abzugeben“ wird ein Bestseller. Freuen Sie sich auf einen besonderen Menschen und auf einen spannenden Abend mit vielen „Neuen Perspektiven“.

**Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19.30, Einlass 18.45, im „Europa-Park, Hotel Santa Isabel, Raum „Convento“**

Der Eintritt bemisst sich an einer Spende in Höhe von 15 € und wird in voller Höhe an den Förderverein Marianne Mack „Santa Isabel – Hilfe für Kinder und Familien“ weitergeleitet.

Anmeldungen bitte unter [gaesteservice@europapark.de](mailto:gaesteservice@europapark.de) (Stichwort: Vortragsreihe) oder Tel.: 07822 77-6688.

[santa-isabel-ev.de](http://santa-isabel-ev.de)

**EUROPA PARK<sup>®</sup>**  
ERLEBNIS-RESORT

Mack  
INTERNATIONAL



**zweitälerpraxis**  
Hausarztmedizin & Diabetologie

**Liebe Patientinnen und Patienten,**

**wir sind vom 27.10. – 03.11. im Urlaub.**

**Vertretung: Praxis Dr. Brunner in Wolfach, Praxis Dr. Schäfer/  
Meissner in Wolfach und Praxis Dr. Horn in Schiltach  
Ab Di., 04.11. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.**

*Ihr Praxisteam*

Heike Rombach - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie  
Dr. med. Max Walter - Facharzt für Allgemeinmedizin, Diabetologie  
Dr. med. Barbara Dörner, Fachärztin für Allgemeinmedizin

[info@zweitaelerpraxis.de](mailto:info@zweitaelerpraxis.de), [www.zweitaelerpraxis.de](http://www.zweitaelerpraxis.de)

Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 869656  
Praxis Schenkenzell: Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 7900



## Immobilien

### Deutsche Bank Immobilien

**Wir sind für Sie da!**

Für alle, die verkaufen und kaufen wollen.

Jetzt kontaktieren oder einscannen und direkt zur Online-Bewertung.

**0781 / 920016 · [frederic.wolf@db.com](mailto:frederic.wolf@db.com)**



Bitte einscannen

### Immobilien-Teilverkauf

**Schnell an Kapital kommen -  
ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!**

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- **Komplettverkauf statt Teilverkauf? Wir zeigen Ihnen beide Wege – klar und verständlich**
- **Keine Schulden oder Kredite**
- **Sofort Kapital auf dem Konto!**
- **Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!**

**Warten Sie nicht - nutzen Sie ihre Immobilie JETZT für mehr finanzielle Freiheit! Sofort anrufen:**

**0781-99072980; Mail: [a.huberimmobilie@gmx.de](mailto:a.huberimmobilie@gmx.de)**



Hier könnte  
**IHRE ANZEIGE**  
stehen!

# AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak



reiff medien.

## AZUBIS GESUCHT!

ZUSAMMEN GESTALTEN WIR DIE REGION!

**Veranstaltungskaufmann** m/w/d  
**Redaktionsvolontär** m/w/d

**Medienkaufmann**  
**Digital & Print** m/w/d

**Mechatroniker** m/w/d  
**Medientechnologie Druck** m/w/d



ab  
**September**  
**2026**

### BIST DU INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: **karriere.reiff.de** oder an:  
reiff medien | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg | E-Mail: [bewerbungen@reiff.de](mailto:bewerbungen@reiff.de)



mittelbadische presse hitradio ohr bo.de anb-verlag taktgeber reiff printservice reiff zeitungsdruk mittelbadische-presse.tv



# AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

## SCHAU DOCH MAL REIN: STUDIENINFOTAG BW HOCHSCHULE OFFENBURG

**19.11.25**

In kurzen Pitches stellen wir dir am Campus Offenburg unser Studienangebot vor, danach gibt's Einblicke in die einzelnen Studiengänge inklusive Laborführungen. Genauer informieren kannst du dich zu dualen Studienmodellen oder zum Einstiegssemester startING. Komm einfach vorbei am 19.11. um 9 Uhr!

Mehr unter: [hs-offenburg.de/infotage](https://hs-offenburg.de/infotage)



**H** HOCH  
SCHULE  
OFFEN  
BURG

|                              |                           |                    |                              |                               |                               |                          |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
|------------------------------|---------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------|----------------------------|------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| heftiger Widerwille          | Behälter aus Stoff        | großes Holzstück   | Bergvölker in Laos           | Vorname von Filmstar Wepper   | Fremdwortteil: unter          | Riesenschlangen          | warme Quelle               | alte franz. Goldmünze        | Zusammenkunft              | Stadt im Norden Brabants (Niederl.) | Pferdezuruf: Links!       | nicht übereinstimmend     |
|                              |                           |                    |                              |                               | Macht ausüben                 |                          |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
| Berühmtheit                  |                           |                    | süddt. Höhenzug              |                               | Stadt an der Donau (Bayern)   |                          | dt. TV-Moderatorin (Nazan) |                              |                            | Stromsicherung                      |                           | Malediven-Insel           |
|                              |                           |                    |                              | griech. Göttin der Jugend     | Inselstaat im Pazifik         |                          |                            | Auftraggeber eines Anwalts   |                            | folglich (latein.)                  |                           |                           |
| männliches Wildschwein       |                           |                    | griechische Unterwelt        |                               |                               |                          | bis jetzt                  | Kosovo-Friedenstruppe (Abk.) |                            |                                     | EDV: Schnittstelle (Abk.) |                           |
|                              | 10                        |                    |                              |                               | Lederpeitschen                | Garderobe                |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
|                              |                           |                    | feste Absicht                | billiger Arbeiter in Asien    |                               |                          |                            | Wacholder-schnaps            |                            | kurz für: aus dem                   |                           | längs der Achse           |
| obergäriges Bier             | Kurort in Graubünden      | Arbeit des Winzers |                              |                               |                               |                          |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
| südamerikanischer Kuckuck    |                           |                    |                              | Zeichen-trickfigur von Loriot |                               | englisch: reißen         | Herren-bekleidung          |                              |                            |                                     | zerbrechlich              |                           |
|                              |                           |                    |                              | Textil-erzeugnis              | Hautfarbe                     |                          |                            |                              |                            | ganz allein                         | französisch: Ende         |                           |
| Märchenfigur                 |                           | Fremdwortteil: alt | Aasvogel                     |                               |                               |                          | Zellkern-teilung           | arabisches Fürstentum        |                            |                                     |                           |                           |
| Kosten, Auslagen             |                           |                    |                              |                               | Papier-zusammen-hefter        | halb-lange Kleider-länge |                            |                              |                            | großes Meeres-tier                  |                           | harz-reiches Kiefern-holz |
|                              |                           | 7                  | deutscher Dichter, † 1862    | Wett-kampf-vor-be-reitung     |                               |                          |                            |                              |                            | talentiert                          | Hunde-rasse               |                           |
| Stadt im Bergischen Land     | billiger Brantwein (ugs.) |                    | Europ. Fußballverband (Abk.) |                               | ein pharm. Beruf (Abk.)       |                          |                            | höcker-loses Kamel           | steifer Hut                |                                     |                           |                           |
| Sachlektüre                  |                           |                    |                              |                               |                               | entsprechend             | Teil des Blätterpilzes     |                              |                            |                                     |                           |                           |
|                              |                           |                    |                              |                               |                               |                          |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
| Verpackung                   |                           |                    | aus-schließ-lich             | eh. dt. Eiskunstläufer (Rudi) |                               |                          | ein Fest begehen           | dt. Philosoph, † 1804        |                            |                                     |                           | Heerführer Napoleons      |
| flüssig                      | bibli-scher Ort (Hexe)    |                    |                              |                               | Arm-knochen                   | Teil der Straße          |                            |                              |                            |                                     | 9                         |                           |
|                              |                           |                    |                              | alt-römi-scher Kaiser         | Geist in der nord. Mythologie |                          |                            | Aktion                       |                            |                                     | Gems-büffel               |                           |
| Gesellschaftstanz            | Tagesabschnitt (Mz.)      | Wissen aneignen    | drei-teilige Dichtung        |                               | Arbeits-losen-geld (Abk.)     | engl. Frauen-kurz-name   | Tages-ab-schnitt           | Haupt-stadt von Eritrea      | englisch: jedes, jeder     |                                     |                           | Anrufen Gottes            |
| fast                         |                           |                    |                              |                               | „Urin“ in der Kindersprache   | leichter Wind            |                            |                              | offene See                 | Frauen-kose-name                    |                           |                           |
|                              |                           |                    |                              | Teil des Arzt-titels (Abk.)   | Mittel-europäer (Mz.)         |                          |                            | englische „GmbH“             | Haupt-stadt der Male-diven | franz., lateinisch: und             |                           |                           |
| kurzes Faser-material (Hede) |                           |                    | wurm-stichig                 |                               |                               | Fremdwortteil: mit       | Ge-tränke-runde            |                              |                            |                                     |                           |                           |
| Fecht-waffe                  |                           | 3                  |                              |                               | Reihe kleiner Unglücke        |                          |                            |                              |                            |                                     |                           |                           |
| Vorname der Autorin Blyton   |                           |                    |                              | ital. Form des Namens Linus   |                               |                          | Kfz-K. Landkreis Zwickau   |                              |                            | Feld-rand                           |                           |                           |

DEIKE 1926 ANB 25-41

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |    |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|



# INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d

## BEI UNS DESIGNEN SIE IHR

## TRAUMBETT

MIT UNSEREM  
3D-KONFIGURATOR  
SIND ÜBER 1 MILLION  
KOMBINATIONEN MÖGLICH



**BADENIA BETTCOMFORT WERKSVERKAUF**

Niederschopfheimer Str. 1 | 77948 Friesenheim

07808/89-182, werksverkauf@badenia-bettcomfort.de

# Weiss

## ÜBERDACHUNG

Jedes Projekt ist individuell.  
Starten sie Ihr eigenes,  
Wir helfen Ihnen dabei!

Lamellendächer | Terrassenüberdachungen | Carports | Sonnen- / Sichtschutz | Eingangsüberdachungen

☎ 07821 3189333 ✉ info@weiss-ueberdachung.de [www.weiss-ueberdachung.de](http://www.weiss-ueberdachung.de)

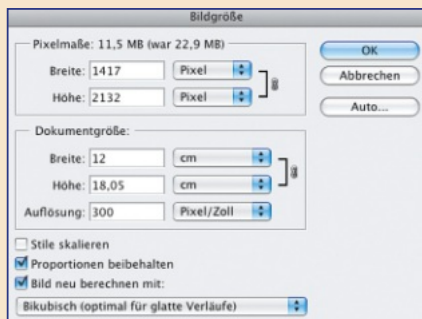
# Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



## Beispiel (Adobe Photoshop)

**Achtung!** Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

**Idealerweise** sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

***Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.***

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



**Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!**

## KULINARISCHER HERBST

– Martinsgans, Wild- & Pilzgerichte uvm.



### Hinterholz Stube

**Oktober, November und Dezember  
Freitag/Samstag/Sonntag geöffnet**

\*\*\*

**Aktuell Schlachtplatte** individuell zusammenstellbar

\*\*\*

**24.11.2025 – 13.12.2025 Betriebsferien**

\*\*\*

**Sonntag, 14.12.25 ab 12.00 Uhr** wieder geöffnet

\*\*\*

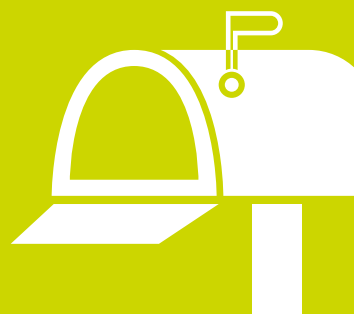
**Freundliche Unterstützung** für den Service gesucht

Hinterholz 161 · 77761 Schiltach · Tel: 07836 – 71 38

**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?  
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66    ✉ [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)







# Stellenmarkt ...

Dr. Schloz • Braun • Kiefer & Partner mbB  
Rechtsanwälte • Fachanwälte

Zwischen Mandanten und  
Mitdenken liegt bei uns

**EIN GUTES  
MITEINANDER**

Bewerben Sie sich jetzt als  
**Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d)**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kanzlei-offenburg.de/karriere](http://www.kanzlei-offenburg.de/karriere)



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**Pädagogische Fachkräfte** (m/w/d)  
für den Hort

Gemeinde  
**Oberwolfach**

Weitere Informationen unter  
[www.oberwolfach.de](http://www.oberwolfach.de)



Gemeinde Lauterbach  
Landkreis Rottweil



Die Gemeinde Lauterbach im Schwarzwald  
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Manager/in Bürgerbüro und Ordnungswesen / Standesbe- amte/n (m/w/d)

in Vollzeit (100 %), unbefristet, Entgeltgruppe 9a TVöD-V (VKA)

Die Gemeinde Lauterbach (rund 2.900 Einwohner) bietet eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team des Rathauses. Gesucht wird eine serviceorientierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit für die Leitung und Weiterentwicklung des Bürgerbüros mit zusätzlichen Aufgaben im Ordnungswesen und Standesamt.

### Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Leitung und Organisation des zentralen Bürgerbüros (Melde-, Pass- und Fundwesen)
- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Aufgaben im Bereich Ordnung, Sicherheit, Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Sachbearbeitung bei Asyl- und Obdachlosenunterbringung
- Tätigkeiten als Standesbeamter/Standesbeamtin (Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Kirchnaustritte)
- Mitwirkung bei sozialen Leistungen und der allgemeinen Daseinsvorsorge

### Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (Fachrichtung Kommunalverwaltung) oder vergleichbare Qualifikation
- Fachlehrgang für Standesbeamte oder Bereitschaft zur Teilnahme
- Eigenverantwortliches, zuverlässiges und dienstleistungsorientiertes Arbeiten
- Freude am Umgang mit Menschen sowie sicheres und freundliches Auftreten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Sicherer Umgang mit MS Office und kommunaler Fachsoftware

### Wir bieten Ihnen:

- Unbefristete Anstellung mit leistungsgerechter Vergütung nach TVöD EG 9a (VKA)
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Öffnungszeiten
- JobRad-Leasing und weitere attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Ein modernes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen

Fragen? Ihr Ansprechpartner: **Fachbereichsleiter Finanzen/Personal Karl-Heinz Villinger**, Tel. 07422 9497-19 oder per E-Mail an [info@lauterbach-schwarzwald.de](mailto:info@lauterbach-schwarzwald.de)



Die Moser Industrie Elektronik GmbH plant und baut  
seit mehr als 30 Jahren elektronische Steuerungen für  
Maschinen und Anlagen.

Für unsere Montage suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## 1 Elektroniker / Elektrotechniker (m/w/d) in Vollzeit für den Schaltschrankbau

### Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- den Aufbau von Schaltschränken
- die elektrische Installation von Maschinen und Anlagen
- die Durchführung von Messungen nach DGUV
- Störungsbeseitigungen diverser Maschinen und Anlagen

### Sie zeichnen sich aus durch:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker, Mechatroniker oder einem artverwandten Beruf
- eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- wirtschaftliches Denken und Handeln

### Unser Angebot:

- interessante und verantwortungsvolle Tätigkeiten mit vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben
- flexible Arbeitszeiten
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung. Wir freuen uns darauf.

Moser GmbH Industrie Elektronik | Bolzhurststraße 75b  
77731 Willstäd-Legelshurst | E-Mail: [thomas.peter@moser-gmbh.de](mailto:thomas.peter@moser-gmbh.de)  
[www.moser-gmbh.de](http://www.moser-gmbh.de)



# Stellenmarkt ...



MITTELBADISCHE PRESSE  
**Acher-Rench-Zeitung**

Mein Name ist Patric König, ich bin seit 2023 Leiter der Lokalredaktion Oberkirch und Achern. Tag für Tag bringen wir unseren Lesern mit unserer Arbeit ein Stück Heimat nach Hause. Guter Lokaljournalismus bedeutet für uns, genau hinzuschauen und dabei die Menschen der Region in all ihren Facetten sowie die Dinge, die sie bewegen, nicht aus dem Blick zu verlieren. Zuhören, nachhaken und das Geschehen vor Ort kritisch und kreativ auf den Punkt zu bringen – dafür steht unser Team. Ich freue mich auf Ihre Unterstützung als:

## LOKALREDAKTEUR OBERKIRCH/ACHERN M | W | D

**Lokaljournalismus mit Biss** – dafür steht unsere Lokalredaktion in Oberkirch/Achern. Für unser engagiertes Team suchen wir Sie als Verstärkung.

### WIR BIETEN IHNEN

- eine verantwortungsvolle Stelle mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und konzeptionellen Freiräumen
- das inspirierende Umfeld eines modernen Medienhauses mit den Plattformen Print, Online, Video und Radio
- eine leistungsgerechte Vergütung mit entsprechenden Rahmenbedingungen
- E-Bike-Leasing

### IHRE AUFGABEN

Wollen Sie in einem motivierten Team unsere Zeitung weiterentwickeln und die Umsetzung unserer Crossmedia-Strategie gestalten?

### IHR PROFIL

- Sie haben in einem Volontariat Ihr Handwerk erfolgreich gelernt
- Sie haben eine ausgesprochen cross-mediale Denk- und Arbeitsweise

- Sie haben ein Gespür für lokale Themen und die Fähigkeit, auch komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen
- Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative und den Wunsch Verantwortung zu übernehmen
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B

### INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter [karriere.reiff.de](https://karriere.reiff.de) oder an: Mittelbadische Presse Redaktion GmbH | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg







## **Buntes Laub und neuer Wein: Den »goldenen« Herbst in der Region erleben**



## **UND WELCHES »STÜRMISCHE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?**



# Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage  
78.000  
Exemplare!

## 47 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige  
von der hohen Akzeptanz und  
Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen  
Nachrichtenblätter und werben Sie  
in einem seriösen Umfeld.

### Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gams-  
hurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Öns-  
bach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 3.700
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.300

### Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen  
Auflage: 1.600
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.650
- **Willstätt** mit Eckartswieher, Hesselhurst,  
Legelshurst, Sand Auflage: 2.400
- **Rheinau** mit Freistett, Diersheim, Haus-  
gereut, Helmlingen, Holzhausen, Honau, Linx,  
Memprechtshofen, Rheinbischofsheim  
Auflage 3.700

### Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen  
Auflage: 2.450
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 750
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hessel-  
bach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach,  
Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen  
Auflage: 3.500
- **Oppenau** mit Ibach, Liebach, Maisach,  
Ramsbach Auflage: 900

### Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 400
- **Elgersweier** Auflage: 600
- **Fessenbach** Auflage: 380
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen,  
Kittersburg Auflage: 1.500
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl,  
Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier,  
Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim,  
Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.000
- **Windschläg** Auflage: 650
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 850



### Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopf-  
heim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.200
- **Hugsweier** Auflage: 250
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 500
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 900
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel**  
Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 280
- **Reichenbach** Auflage: 550
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen  
Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach  
Auflage: 1.650
- **Sulz** Auflage: 700

### Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 700
- **Gengenbach** mit Bernersbach, Reichen-  
bach, Schwaibach Auflage: 2.600
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

### Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach,  
Hofstetten, Steinach Auflage: 8.000
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg  
Auflage: 2.700
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-  
Schapbach Auflage: 2.700
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell,  
Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.100
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.550

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 |   |   |   | 1 |   |   | 6 |   |
|   | 9 | 5 | 8 |   | 3 |   | 4 |   |
|   |   | 2 |   | 7 | 6 |   |   | 8 |
|   |   |   |   | 9 | 2 |   |   | 5 |
| 7 | 8 |   |   |   |   |   | 2 | 9 |
| 2 |   |   | 3 | 4 |   |   |   |   |
| 3 |   |   | 5 | 8 |   | 2 |   |   |
|   | 2 |   | 1 |   | 4 | 8 | 9 |   |
|   | 6 |   |   | 3 |   |   |   | 4 |

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

 reiff anb.

# Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den **Haushalten der Städte und Gemeinden**.



Quelle: Getty / stockphoto.com

**HITRADIO OHR**  
EINFACH NÄHER DRAN

**OHR bits, --**

**MIT RADIO HÖREN  
GELD VERDIENEN!**



**WWW.OHRBITS.DE**

**HITRADIO OHR**  
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

# Finden STATT Suchen

Einfach & bequem zur **Traumausbildung** oder **dualen Studiengang** mit **Dein Ding #läuft**.

**DEIN  
DING  
#LÄUFT**  
ORTSNAU

**JETZT  
BEWERBEN!**



DIESE TOP-UNTERNEHMEN AUS DER REGION SIND DABEI:

**STRIEBEL & JOHN**  
THE ULTIMATE MAKING SENSE AND JOY

**m  
MEIKO**  
The clean solution

**reiff medien.**



**BOSCH**

**tesa**

**HASB**

**CH**

**WeberHaus**  
DE GEMUTLICHEN

**MEISE**

## Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.10. Gut versichert – fragen Sie uns!

Anzeigenschluss, 20.10. 12 Uhr

24.10. Kamin – und Kachelöfen aus der Region

Anzeigenschluss, 20.10. 12 Uhr

31.10. Unfall – wir helfen, wenn ´s gekracht hat

Anzeigenschluss, 27.10. 12 Uhr

31.10. Hilfe im Alter

Anzeigenschluss, 27.10. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

**Wir beraten Sie gerne.**

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)



MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



## VORTEILS-COUNTDOWN

Digitale Heimatzeitung: Vertraut im Inhalt – modern im Format!

**Jetzt starten!**

✓ **Bis Jahresende  
gratis lesen**

✓ **Danach 12 Monate\*  
Abo genießen**  
\*(Mindestverpflichtung)

für nur  
**35,-€  
mtl.**



Bei Bestellung im **September:**

✓ **3 Monate kostenlos lesen**  
und bis zu 105,-€\*\* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ **2 Monate kostenlos lesen**  
und bis zu 70,-€\*\* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ **1 Monat kostenlos lesen**  
und bis zu 35,-€\*\* sparen

\*\* Frühester Lesestart 1. Oktober 2025. Bei Bestellungen ab dem 1. Oktober 2025 kann der Lesestart 1-3 Werktage später erfolgen. Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31. Dezember 2025 besteht Ihr Abonnement 12 Monate (Mindestverpflichtung) bis zum 31. Dezember 2026. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden.

Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS/deagreen/stock.adobe.com

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ [leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de)

➦ [mittelbadische.de/vorteilscountdown](https://mittelbadische.de/vorteilscountdown)



**Rio · Scala · Hali**  
16.10. bis 22.10.2025 · [www.kinohaslach.de](http://www.kinohaslach.de)

»AMRUM« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 16:00/18:30  
»DAS KANU DES MANITU« Fr/Sa 19:45, So 18:30  
»22 BAHNEN« Fr/Sa/Mo 19:45  
»DORA'S MAGISCHE MEERJUNGFRAUEN-ABENTEUER«  
Sa 15:15, So 14:30  
»DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 4«  
Sa 15:30, So 14:00/16:15  
»DIE GANGSTER GANG 2« Sa 15:30, So 14:15  
»MOMO« Sa/So 16:30  
»MIROIRS NO. 3« So 18:30, Mi 19:45  
»IN DIE SONNE SCHAUEN« Mo 19:30  
»50 JAHRE ROLAND KAISER - EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK«  
Di 19:30  
»ALL DAS UNGESAGTE ZWISCHEN UNS - REGRETTING YOU«  
Mi 19:45 Mädelsabend mit Sektausschank ab 19:00 Uhr

**KUNSTHANDEL STEINBACH**  
vor Ort sucht alles aus dem Schwarzwald:  
Antike Möbel, Krüge, alte Bettwäsche,  
Kleinkunst, Bilder, Schmuck, Orden, Münzen aller Art, Armbanduhren (Wanduhren),  
Aligold und vieles mehr.  
Bitte alles anbieten, auch defekte Sachen.  
**Bargeld sofort**  
**0176/76429739**  
Philipp-Reis-Str. 5, 66849 Landstuhl

**Reha-Zentrum Wolfach**  
**PHYSIOTHERAPIE**  
Jetzt Termin buchen:  
**Tel: 07834-8670510**  
• Freie Kapazitäten  
• Alle Kassen  
• Reha-Sport  
[www.RehaZentrum-wolfach.de](http://www.RehaZentrum-wolfach.de)

**Kostengünstige Kleinanzeigen**  
für private Anbieter  
Kontakt unter  
☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456  
@ [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
 reiff amtliche nachrichtenblätter.

**Dachfenster schnell und sauber tauschen!**  
Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort.  
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.  
Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.  
Rufen Sie an: **07834 868747**  
**EINER. ALLES. SAUBER.®**  
Wohnräume in besten Händen  
  
Zimmermeister  
Reinhard Bonath  
[www.einer-alles-sauber.de/bonath](http://www.einer-alles-sauber.de/bonath)  
bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

**da blüh ich auf** **BLUMEN LÄNGLE** [www.blumen-laengle.de](http://www.blumen-laengle.de)  
Tel: (07403) 92914-0  
Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr  
Sa: 9:00-17:00 Uhr  
f @  
**Liebevoller Grabschmuck für die Liebsten**  
Große Auswahl an Gestecken und Pflanzschalen für die Gedenktage.  
**AB JETZT!**

**Fleig**  
HEIZUNG - SANITÄR  
☎ **07831-786 0**  
✉ [info@fleig-klima.de](mailto:info@fleig-klima.de)  
77756 Hausach-Hechtsberg  
[www.fleig-klima.de](http://www.fleig-klima.de)  


**Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.** [www.sgs-schiltach.de](http://www.sgs-schiltach.de)  
  
**Tagespflege „OASE“**  
Genießen Sie einen Teil Ihrer Zeit mit uns.  
Fahrdienst von und bis zur Haustür.  
Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.  
Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach  
Tel: 07836-93930 · Mail: [Info@sgs-schiltach.de](mailto:Info@sgs-schiltach.de)  


**Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!**  
Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.  
Kontaktieren Sie uns unter:  
☎ 07 81 / 504-14 56  
☎ 07 81 / 504-14 69  
@ [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

**BUND**  
  
**Energiewende jetzt!**  
Strom erzeugen - Vegetation schützen

Wir schützen die Natur,  
mach doch auch mit!

Weitere Infos und Kontakt:  
[bund-ortenau@bund.net](mailto:bund-ortenau@bund.net)

**Deckenschau**  
**17. – 19. Oktober**  
**10.00 – 16.00 Uhr**

  
**PLAMECO**  
SPANNDECKEN

**Plameco-Spanndecken Lehmann**  
**Zell am Harmersbach**  
 Hindenburgstr. 13  
 77736 Zell am Harmersbach  
 Tel. 07835 426412  
[info@plameco-lehmann.de](mailto:info@plameco-lehmann.de)  
[plameco.de](http://plameco.de)

**morgen  
schöner  
wohnen**



## Einladung zur Gedenkfeier

Termin: Sonntag, 09.11.2025 um 17.00 Uhr  
 Ort: „Haltepunkt Abschied“ | Bahnhofstr. 5 | 77761 Schiltach

Gestaltung: Annette Kaufmann (Gesang) & Michael Harter (Freier Redner)  
 Anmeldung erforderlich Tel. 07836 95 56 52  
 oder [info@harter-bestattungen.de](mailto:info@harter-bestattungen.de)

Wir wollen Angehörigen und Freunden die Möglichkeit bieten,  
 in feierlichem Rahmen aller Verstorbenen zu gedenken  
 und freuen uns über Ihr Kommen.

Michaela & Michael Harter

**HARTER**  
Bestattungen

*Trauer braucht Persönlichkeit*

gewerbl.

**Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher**

Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente, Spielzeug,  
 Modellbau, Spirituosen, Entrümpelungen. Rose Adler e. K., Tel. 07221-3973903

  
 Bäckerei · Konditorei · Bistro-Café  
 Dietmar Keller

**Schiltach**  
 Schramberger Str. 9  
 Tel. (0 78 36) 9 57 91 70  
[www.backkoerble.de](http://www.backkoerble.de)

## Bauernmarkt in Schiltach:

Am Sonntag, 19. Oktober 2025 verwöhnen wir Sie mit unseren Kuchen- und Tortenspezialitäten in unserem Café, durchgehend von 8.00 – 17.00 Uhr.  
 Genießen Sie dazu eine Tasse ETTLI-Premium-Kaffee.



|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 7 | 3 | 4 | 1 | 5 | 9 | 6 | 2 |
| 6 | 9 | 5 | 8 | 2 | 3 | 7 | 4 | 1 |
| 4 | 1 | 2 | 9 | 7 | 6 | 5 | 3 | 8 |
| 1 | 3 | 6 | 7 | 9 | 2 | 4 | 8 | 5 |
| 7 | 8 | 4 | 6 | 5 | 1 | 3 | 2 | 9 |
| 2 | 5 | 9 | 3 | 4 | 8 | 6 | 1 | 7 |
| 3 | 4 | 1 | 5 | 8 | 9 | 2 | 7 | 6 |
| 5 | 2 | 7 | 1 | 6 | 4 | 8 | 9 | 3 |
| 9 | 6 | 8 | 2 | 3 | 7 | 1 | 5 | 4 |

Wir haben die  
passende Terrassen-  
überdachung für Sie!

  
**Fensterbau  
Brettschneider** GmbH

  
**Edelstahlkonstruktionen  
Brettschneider** GmbH

**Info Tage in unserer großen Ausstellung**

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum**  
**18.10. – 06.12.2025** von 11.00 - 15.00 Uhr.

**Energiesparen & Zuschüsse beantragen**  
 Sie haben Fragen – wir die Antwort!

[www.fensterbau-brettschneider.de](http://www.fensterbau-brettschneider.de) • [www.brettschneider-edelstahl.de](http://www.brettschneider-edelstahl.de) • Tel.: 0 78 22-20 72  
 Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| K | S | T | T | O | I |
| A | B | S | C | H | E |
| E | C | A | L | B | O |
| R | U | H | M | M | N |
| T | E | H | A | D | E |
| K | E | I | L | E | R |
| A | L | T | B | K | U |
| L | I | N | G | I | N |
| W | E | I | N | L | E |
| A | N | T | W | U | M |
| T | R | O | L | L | E |
| O | L | G | E | I | E |
| S | P | E | S | E | N |
| H | A | A | N | U | E |
| L | U | E | F | A | P |
| F | A | C | H | B | U |
| H | U | E | L | L | E |
| S | O | A | C | E | R |
| E | N | D | O | R | A |
| F | L | U | I | D | I |
| N | T | R | I | O | L |
| W | A | L | Z | E | R |
| B | E | I | N | A | H |
| W | E | R | G | J | P |
| N | N | M | A | D | I |
| D | E | G | E | N | L |
| E | N | I | D | L | I |

IGELSTACHELN

**Mineralienhalde Grube Clara**  
 Kirnbacher Straße 3 - 77709 Wolfach  
 Tel.: 07834 / 867772 - [info@mineralienhalde.com](mailto:info@mineralienhalde.com)  
[www.mineralienhalde.com](http://www.mineralienhalde.com)



**Mineralien-Flohmarkt & Tauschtag am 18. Oktober & Saisonabschluss mit Großer Halde am 01. / 02. November**

Am Samstag, den 18. Oktober '25 ab 09:00 Uhr findet auf dem Gelände der Mineralienhalde Grube Clara in Wolfach der 4. Mineralien- & Fossilien-Flohmarkt bzw. Tauschtag statt. Jeder kann mitmachen! Der Meter kostet nur 5,- €. Aufbau ab 8:00 Uhr. Erlaubt ist alles, was mit Mineralien & Fossilien zu tun hat, egal von welcher Fundstelle! Für Essen & Trinken sorgt das Team der Mineralienhalde. Natürlich ist auch die Halde an diesem Tag geöffnet!

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*





Für unsere **Grube in Oberwolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

## Handwerker als Bergmann (m/w/d) bzw. Mitarbeiter (m/w/d) mit vergleichbarer Ausbildung



### IHRE AUFGABE

- Alle anfallenden Tätigkeiten im Bergbau nach einer gründlichen Einarbeitungszeit
- Schwerpunkt ist die Bedienung von Bergbaumaschinen
- Selbständige Durchführung kleinerer Reparaturen im Tagesgeschäft

### IHR PROFIL

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Handwerker
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Interesse und Leistungsbereitschaft
- Flexibilität
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht)

## Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)



### IHRE AUFGABE

- Betreuung von Anlagen und Maschinen im Stark- und Schwachstrombereich
- Aufbau und Montage von elektronischen Baugruppen
- Dokumentation und Pflege von Elektroschaltplänen
- Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten

### IHR PROFIL

- Sicherer Umgang mit Schalt- und Stromlaufplänen
- Gute Kenntnisse bei der Anwendung von MS-Office-Programmen
- Selbständige, strukturierte und pragmatische Arbeitsweise
- Ein hohes Maß an Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Integrität

### WIR BIETEN

- Engagiertes Team in einem zukunftsorientierten, erfolgreichen Bergbauunternehmen
- Verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, leistungsbezogene Boni, uvm.

### Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

Julia Paepke · bewerbung@sachtleben-minerals.com · Tel.: +49 7831 96859-0

Sachtleben Bergbau GmbH & Co. KG  
Meistergasse 14 | 77756 Hausach  
www.sachtleben-bergbau.de

Ein Unternehmen der  
**SACHTLEBEN MINERALS**